

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 94.

Donnerstag den 3. April.

1856.

Bekanntmachung.

- 1) Die diesjährige **Leipziger Ostermesse** beginnt den **7. April** und endigt mit dem **26. April.**
- 2) Während dieser drei Wochen können alle inländische, so wie die den Zollvereinsstaaten und den K. K. Oesterreichischen Staaten angehörenden Fabrikanten und Handwerker, ohne einige Beschränkung von Seiten der hiesigen Innungen, öffentlich hier feil halten und Firmen aushängen.
- 3) Gleiche Berechtigungen haben alle andere ausländische Fabrikanten und Handelsleute.
- 4) Außer vorgedachter dreiwöchentlicher Frist bleibt der Handel, so wie das Aushängen von Handelsfirmen, auch aller und jeder sonstiger äußerer, die Stelle der Firmen vertretender Merkmale des Verkaufs, allen auswärtigen Verkäufern bei einer Geldstrafe bis zu 50 Thaler verboten.
- 5) Jedoch ist zur Auspackung und Einpackung der Waaren die Eröffnung der in den Häusern befindlichen Messlocalien in der Woche vor der Böttcherwoche und in der Woche nach der Zahlwoche gestattet.
- 6) Jede frühere Eröffnung, so wie spätere Schließung eines solchen Verkaufsblocales wird, außer der sofortigen Schließung desselben, jedesmal, selbst bei der ersten Zuwiderhandlung, mit einer Geldstrafe von 25 Thalern belegt.
- 7) Allen ausländischen, den Zollvereinsstaaten und den K. K. Oesterreichischen Staaten nicht angehörigen Professionisten und Handwerkern ist nur während der eigentlichen Messwoche, also vom Einlauten bis zum Auslauten der Messe, mit ihren Artikeln feil zu halten gestattet.
- 8) Eben so bleibt das Hausiren jeder Art und das Feilhalten der den Zollvereinsstaaten und den K. K. Oesterreichischen Staaten nicht angehörigen jüdischen Kleinhändler auf die Messwoche beschränkt. Für letztere werden die jüdischen Feiertage, welche in die Messwoche fallen, durch Verlängerung der Verkaufszeit bis in die Zahlwoche ersetzt.
- 9) Was endlich den, auch auswärtigen Spediteurs, unter gewissen Bedingungen allhier nachgelassenen Betrieb von Messpeditionseschäften betrifft, so verweisen wir deshalb auf das von uns unter dem 20. October 1837 erlassene Regulativ, die Betreibung des Speditionshandels allhier betreffend.

Leipzig, den 23. Februar 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Bekanntmachung.

Nachdem der zeitherige Specialagent der Königl. Kaiserl. priv. Ersten Versicherungs-Gesellschaft zu Wien,

Herr **Constantin Gustav Hoffmann,**

diese Function niedergelegt, ist an dessen Stelle der Kaufmann

Herr **Richard Philipp Andreas Nagel**

als Specialagent besagter Gesellschaft für hiesigen Stadtbezirk heute in Gemäßheit der Verordnung vom 13. Decbr. 1836 von uns in Pflicht genommen worden, was wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Leipzig, am 29. März 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Schleifner.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Immatriculations-Commission macht hierdurch bekannt, daß die im nächsten Semester zu haltenden Vorlesungen

am **15. April 1856**

beginnen werden.

Gedruckte Verzeichnisse über die im gedachten Halbjahre zu haltenden Vorlesungen sind in der Expedition des Universitätsgerichts und in der Serlg'schen Buchhandlung zu erlangen.

Leipzig, am 10. März 1856.

Die Immatriculations-Commission daselbst.

v. Burgsdorff,
Königl. Reg.-Bevollmächtigter.

Dr. O. L. Erdmann,
v. J. Rector.

Dr. Eduard Morgenstern,
Univ.-Richter.

Gold- u. Holz-Auction.

Montag den 7. April werden von 9 Uhr früh an auf dem diesjährigen Schlage des Connewitzer Holzes, im Störnthale hinter dem Raundörschen, mehrere Hundert Abraumhaufen versteigert werden.
Des Rathes zu Leipzig Forst- und Oekonomie-Deputation.

Concert von Albert Eilers im Saale des Gewandhauses.

Am Abend des 1. April nahm der geschätzte Sänger Herr A. Eilers, der während der letzten Saison bei unserem Abonnement-Concert engagirt war, mit einer musikalischen Aufführung Abschied vom Publicum. Der Concertgeber ward von einigen der bedeutendsten und tüchtigsten hiesigen Künstler dabei unterstützt. Im ersten Theile des Concerts sang Herr Eilers die große Arie „An jenem Tag“ aus „Hans Heiling“ von Marschner und mit den Herren Schneider, Langer und Claus das Ständchen aus dem „Sängertag“ von Fr. Abt, im zweiten Theile mit Herrn Schneider das Duett „Li Marini“ aus den Soirées musicales von Rossini, mehrere Lieder und mit den Herren Schneider, Langer und Hüttig das Männerquartett „Abendfeier“ von Kreuzer. Den Vorträgen der Marschner'schen Arie und des Rossini'schen Duetts möchten wir vor allen anderen diesmaligen Leistungen des Concertgebers den Vorzug geben. Es zeigte sich bei Wiedergabe des ersteren Musikstückes neben der bei einem so tüchtig gebildeten Sänger selbstverständlichen musikalischen Correctheit der Ausdruck jener tiefgehenden, fast etwas wilden und dämonischen Leidenschaft, die der Componist in allen seinen dramatischen Hauptwerken so schön zu schildern versteht. In dem reizenden, sehr charakteristischen Duett von Rossini, bei dessen Vortrag ihm Herr Schneider trefflich zur Seite stand, bewährte Herr Eilers abermals seine besondere schon öfters anerkannte Tüchtigkeit in der Wiedergabe des italienischen Gesanges. Das Ständchen von Abt, eine sehr melodische und geschickt gefasste Composition, sprach bei der vorzüglichen Ausführung sehr an. Zu den Liedvorträgen hatte Herr Eilers außer dem Fr. Schubert'schen „Lindenbaum“ zwei eigene Compositionen: „Natur und Leben“ und „Liebe“ gewählt. Es sind das geschickt gefasste, ansprechende Lieder, welche für das Talent des Concertgebers auch nach dieser Seite hin sprechen und die Mezzosopran- oder Baritonsänger auch der guten Behandlung der Singstimme wegen gern singen werden. — Fräulein Marie Bretschneider sang im ersten Theile die Arie der Gabriele aus der Oper „das Nachtlager in Granada“ von E. Kreuzer und errang damit einen reichen und wohlverdienten Beifall. — Die übrigen Gesangsleistungen des Abends waren die von Mitgliedern des Pauliner Sängervereins in gewohnter Tüchtigkeit vorgetragene Männerquartetten: „Hoffnung“ von Gade, „Jägers Lust“ von Reifiger, „Vöglein im Walde“ von Dürner (das Tenorsolof gesungen von Herrn Schneider) und „Comitat“ von Mendelssohn. Die beiden Theile des Concerts wurden durch das Capriccio für Streichquartett von Mendelssohn und durch die Variationen aus dem A dur-Quartett von Beethoven eingeleitet, welche Musikstücke die Herren Röntgen, Haubold, Herrmann und Grützmaier vortrefflich ausführten. Weitere Instrumental-Leistungen waren die von Herrn Concertmeister Dreyshock und Capellmeister Rieß vorgetragene drei Stücke für Violine und Pianoforte von F. David (Allegro agitato, Scherzo und Presto) und die Variationen für zwei Pianoforte von R. Schumann, gespielt von Fräulein Louise Hause und Herrn A. Krause. Auch von diesen Vorträgen läßt sich nur das Beste sagen, wie Referent auch seinen Bericht nicht schließen darf, ohne abermals der trefflichen Begleitung der Gesangsvorträge am Pianoforte durch Herrn Capellmeister Rieß zu gedenken.

Ferdinand Gleich.

Jubiläum.

Bei dem hiesigen Oberpostamte fand am 31. März die Feier eines Jubiläums statt. Herr Oberpostamts-Secretair E. G. Schmidt hatte an Ostern 1806 seine postalische Laufbahn in Leipzig als Cassenschreiber begonnen und fünfzig Jahre nacheinander an ein und derselben Anstalt gewirkt. Der Jubilar, welcher seinen einzigen Sohn bereits unter den Beamten des Oberpostamtes sieht, ist noch in rüstiger Thätigkeit und von Vorgesetzten, Kollegen und Untergebenen gleich geachtet und geliebt. Daß das

Fest nur innerhalb des Kreises der Dienstgenossen des Jubilars celebrirt wurde, kommt daher, daß ihm erst im Jahre 1817 die Staatsdiener-Eigenschaft zu Theil wurde.

Fleischconsumtion in Leipzig.

Vom 1. April 1855 bis 31. März 1856 ist zur Consumtion der Stadt Leipzig geschlachtet worden:

a) Von 53 Stadtfleischermeistern:

2,925 Rinder,	48 Stück weniger	} als voriges Jahr.
6,655 Schweine,	141 „ mehr	
14,655 Kälber,	343 „ weniger	
8,077 Schöpfe,	493 „ mehr	
131 Lämmer,	14 „ mehr	

32,443 Stück, 729 Stück weniger als voriges Jahr.

b) Von 80 Landfleischermeistern:

4,754 Rinder,	149 Stück weniger	} als voriges Jahr.
4,870 Schweine,	74 „ mehr	
16,865 Kälber,	1,145 „ weniger	
4,843 Schöpfe,	275 „ mehr	
293 Lämmer,	94 „ mehr	

31,625 Stück, 889 Stück mehr als voriges Jahr.

Summa 64,068 Stück, als:

7,679 Rinder, 11,525 Schweine, 31,520 Kälber, 12,920 Schöpfe, 424 Lämmer.

Es sind in diesem Jahre überhaupt 160 Stück mehr als im vorigen Jahre geschlachtet worden.

Hört! Hört!

Das nur vor wenigen Tagen die Stadt Eibenstock betroffene Brandunglück stellt die große Wohlthat der Mobilien-Brand-Versicherungs-Anstalten um so heller ins Licht, weil, wenn die Betroffenen die kleine Ausgabe für Versicherung nicht gescheut hätten, sie nicht hilflos jetzt dastehen würden. — Nach Angabe der öffentlichen Blätter zählte die Stadt 445 bewohnte Gebäude und 6421 Bewohner in 1019 Haushaltungen, davon wurden 119 Häuser, enthaltend 400 Haushaltungen, ein Raub der Flammen. Nehmen wir nun das Mobilien-Vermögen einer jeden dieser Haushaltungen durchschnittlich 150 Thlr. an, so dürfte eine jede nur das geringe Opfer von höchstens 1 $\frac{1}{2}$ à 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. jährlich*), folglich kaum 1 à 1 $\frac{1}{2}$ Ngr. wöchentlich bringen, um sich bei irgend einer Anstalt zu versichern, und wäre hierdurch dem großen Elende jetzt entgangen. Nach meinem Dafürhalten sollten die städtischen Behörden es sich zur Aufgabe machen, die einzelnen Bewohner anzuhalten, dies zu thun; es müßte jedoch unter ihrer Controle geschehen und zwar unter Einsetzung einer besonderen Commission, welche das Abschätzungsgeschäft des Mobilien nach dem ungefähren Werthe übernehme, und hätten auch dafür zu sorgen, daß die Prämien gehörig gezahlt werden.

Es ist leicht möglich, ja es ist sogar wahrscheinlich, daß die 400 Haushaltungen einen effectiven Verlust von 50 bis 80 Tausend Thaler erleiden und dürfte es schwer fallen, eine so bedeutende Summe durch milde Beisteuern zu beschaffen. Diesem Allen wäre man entgangen, hätte man den Mobilien-Brand-Versicherungs-Anstalten den geringen Tribut nicht vorenthalten!

Der Einwand, daß durch dergleichen Mobilien-Versicherungen der Demoralisation Vorschub geleistet werde, ist nicht stichhaltig, denn die Welt liegt nicht so im Argen, um von seinem Nächsten nur stets Böses denken zu müssen. — Diese meine Ansicht soll keineswegs den Gefühlen der Nächstenliebe bei dem die Stadt Eibenstock jetzt betroffenen Unglücksfall Eintrag zu thun, nur möge sie dazu dienen, die Folgen ähnlicher Ereignisse, welche das Schicksal, ach, so leicht herbeiführen kann, weniger empfindlich zu machen.

*) Wegen der Schindeldächer u. s. w. ist der höchste Satz angenommen.

Die Feuer-Lösch-Patronen betreffend.

Wie wir vernehmen, hat nun auch die verehrl. Behörde der Stadt Leipzig eine Bestellung auf die in jüngster Zeit mehrfach erwähnten Feuer-Lösch-Patronen unserm, zu deren Verbreitung ermächtigten Mitbürger Herrn A. Bucher erteilt, und ist nun, sobald dieselben den städtischen Lösch-Apparaten einverleibt sein werden, eine Feuersbrunst aus gleicher Entstehungsursache, wie die bei den Bränden des Hotel de Pologne etc., bei rechtzeitiger Meldung — und Anwendung dieses Löschmittels, in unserer Stadt nicht so leicht wieder zu befürchten.

Durch diese Nachricht werden erstens die geehrten Verfasser der in Nr. 45 und 55 d. Bl. enthaltenen, unter Anderm auch die Feuer-Lösch-Patronen erwähnenden und einer derselben die irrtümliche Meinung, daß unsere städt. Löschanstalten bereits in Besitz

dergl. Lösch-Patronen wären, aussprechenden Aufsätze, in den betr. Theilen berichtigt, resp. befriedigend beantwortet, — und zweitens sowohl die einheimischen, wie die fremden Bewohner unserer Stadt eine Beruhigung finden.

Locales.

Leipzig, den 2. April. Gestern Vormittag 11 Uhr wurde in der Privatgrube eines in der Reichsstraße gelegenen Hauses das Geschrei eines Kindes gehört. Man fand bei Öffnung der Grube einen, leider bereits ersticken, neugeborenen Knaben. Der Verdacht des Kindermordes fiel sofort auf die im Hause als Magd dienende geschiedene D. — aus G. — Dieselbe ist darauf auch verhaftet worden. *+*

Betriebs-Übersicht der Königl. Sächsischen Staats-Eisenbahnen vom Monat Februar 1856.

Bahnl. nach der Länge der Betriebsstrecken.	Personenbeförderung.				Güterbeförderung.								Total-Einnahme.			
	Personenzahl.	Personengeld.		Nebeneinnahme vom Personenverkehr.	Stück			Eigent.	Nach den Normalfrachtsätzen.		Nach Wagenladungen in ermäßigter Fracht und vereinbarten Sätzen.	Zusammen.			Frachtbetrag.	
		ab	nl		Stück.	Centner.	Wagenladungen.		Centner.	Centner.			Centner.	ab	nl	
Leipz.-Zwickau-Hofl. (einschl. d. Kohlenbahn) 24 Meilen.	39,260	16,959	13,2	491	18,2	41	7,46	99	5,373,88	161,169,29	658,045,16	824,595,40	83,701	3,1	101,152	4,7
Chemnitz-Niesau 8 Meilen.	16,140	6,031	28,7	137	28,9	67	48,94	31	1,057,03	74,859,07	104,753,44	161,619,38	14,376	21,7	20,546	19,2
Dresden-Bodenbach 8 Meilen.	23,444	6,773	10,0	530	26,0	24	6,20	108	1,965,20	129,680,20	178,833,20	305,465,30	29,358	1,4	36,662	8,0
Dresden-Görlitz 14 Meilen.	30,750	13,688	14,2	415	5,1	57	80,50	34,5	3,237,70	128,215,80	80,811,10	212,344,00	24,367	25,3	38,671	14,0
56,2 Meilen. Summa	109,624	43,653	6,4	1575	19,0	192	143,20	270,5	12,533,81	493,904,86	1.017.442,90	1.524.024,77	151,803	21,5	197,032	16,0

Börse in Leipzig am 2. April 1856.

Course in 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere & Actien, excl. Zinsen.

K. Sächs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	Angeb.	Ges.	Sächs. lausitzer Pfandbr.	Angeb.	Ges.	Weimar. Bank-Action Litt. A. u. B. à 100	Angeb.	Ges.
- 1855 v. 100	3	53	—	do. do. do.	3 1/2	94	—	—	124
- 1847 v. 500	3	77 1/4	—	do. do. do.	4	99 1/4	—	—	—
- 1852 u. 1855 v. 500	4	97 1/4	—	Thüring. Prior.-Obligat.	4 1/2	100 1/4	—	—	257 1/4
v. 100	4	97	—	K. Pr. St.-v. 1000 u. 500	4 1/2	100 1/4	—	—	63 1/4
- 1851 v. 500 u. 200	4 1/2	101	—	Cr.-C.-Sch. kleinere	3	85	—	—	—
K. S. Landrentenbriefe kleinere	3 1/2	66 1/4	86	K. Preuss. Staats-Sch.-Sch.	3 1/2	—	—	—	322
Actien d. ehem. S.-Schles.-Eisenb.-Comp. à 100	4	99	—	do. Präm.-Anl. v. 1855	3 1/2	—	—	—	118 1/2
Leipz. St.-v. 1000 u. 500 Obligat. kleinere	3	—	95	K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 1/2	—	—	—	—
do. do. do.	4	—	100 1/2	do. do. do. do.	5	—	67	—	—
do. do. do.	4 1/2	—	—	do. Nat.-Anl. v. 1854	5	—	87 1/2	—	—
Sächs. erbl. Pfandbriefe v. 500	3 1/2	88 1/2	—	do. Loose v. 1854	4	—	110 1/2	—	—
v. 100 u. 25	3 1/2	—	—	Wiener Bank-Actien pr. Stück	740	—	—	—	—
do. do. v. 500	3 1/2	—	92 1/4	Leipziger Bank-Actien excl. Dividende à 250	164	—	—	—	—
do. do. v. 100 u. 25	3 1/2	—	—	Anh.-Dess. Bank-Act. Litt. A. u. B. à 100	136 1/2	—	—	—	—
do. lausitz. Pfandbr.	3	—	—	do. do. Litt. C. à 100	121	—	—	—	—
				Braunsch. do. Litt. A. u. B. do.	145	—	—	—	—

Wechsel und Sorten.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	Angeb.	Ges.	London pr. 1 £ Sterl.	Angeb.	Ges.	And. auslnd. Ld'or à 5	Angeb.	Ges.
	2 M.	—	142		—	—		—	10 1/2 *)
Angsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102 1/4		—	6. 21 1/2		—	5. 15
Berlin pr. 100 Pr. Crt.	k. S.	—	99 1/2	Paris pr. 300 Francs	k. S.	80 1/2		—	6 †)
Bremen pr. 100 Pr. Crt.	k. S.	—	—		2 M.	—		—	6 †)
à 5 Pr. Crt.	k. S.	110 1/2	—	Wien pr. 150 fl. im 20 fl.-F.	k. S.	99 1/4		—	—
Breslau pr. 100 Pr. Crt.	k. S.	—	99 1/4		2 M.	—		—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S.	56 15/16	—		3 M.	98 1/2		—	3 1/2
in S. W.	k. S.	—	—	Augustd'or à 5	—	—		—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	152	21 K. 8 G. Agio pr. Ct.	—	—		—	—
	2 M.	—	150	Preuss. Frd'or à 5	—	—		—	—

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 15 Ngr. 7 1/2 Pf.
†) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 4 Pf.

Tageskalender.

Stadttheater. Zum sechsten Male:

Undine, oder eine verlorene Seele.

Romantisch-phantastisches Märchen mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen nebst einem Vorspiel (9 Abtheilungen) von Wolfheim. Musik von E. Stiegmann.

(Regie: Herr v. Othegraven.)

Personen:

Hydorio, der Wasserfürst,	Herr Pauli.
Undine, seine Tochter,	Fräul. Franke.
Fontana, Quellnymphe, ihre Cousine,	Frau Bachmann.
Piscinius, Hauptfischgeist, Oberceremonienmeister des Wasserhofsstaates und Fontana's Verlobter,	Herr Ballmann.
Graf Rudolph von Seeburg,	Herr Wenzel.
Bertha, eine Waise, seine Pflegeschwester,	Fräulein Berg.
Michel, Rudolph's Diener,	Herr Denzin.
Glaus, ein alter Fischer,	
Nöhlig, Brunnenmeister,	(Hydorio).
Janko, Zigeuner,	
Baron Schnappstint,	Herr Streng.
Herr von Lenglich,	Herr Erd.
Graf Dunsburg,	Herr Carnor.
Der Leviathan, Rudolph's Kind. Diener.	Schiffer. Freunde Rudolph's.

Personen des Wasserhofsstaates:

Baron von Stockfisch, Reis: Offendi,	Herr Knackstädt.
Graf Glunder, Minister des Innern,	Herr Böhm.
Baron Hay, Kriegsminister,	Herr Hindemann.
Herr von Häring, Marineminister,	Herr Talschberg.
Freiherr von Nal, Wassermarschall,	Herr Niebig.
Herr von Plekiosaurus, } Leutnant in der	Herr Buchmann.
Herr von Ichthiosaurus, } Schwertschiffgarde,	Herr Scheibe.
Marquis von Hecht, ein Idealist,	Herr Gillis.
Herr Schnepel, Deputirter der Wassergewürzfrämer,	Herr Krüger.
Lachs von Gdn, Grundbesitzer,	Herr Saalbach.
Frau von Roche, Oberhofmeisterin,	Frau Erd.
Frau von Sprott, Witwe,	Fräul. Grondona I.
Fräulein von Stint, Vorsteherin eines weiblichen Pensionats,	Fräul. Kalsburg.
Baroness Krabbe, eine arme Waise,	Fräul. Grondona II.
Frau von Karpfe,	Fräul. Nies.
Ein Ungeheuer, Schwertschiffgarden, Flußgeister, Nixen, Undinen, Willy's, Wassermänner, Slyphiden, Irlichtgeister u. s. w.	

Die Handlung geht in einer deutschen Stadt am Meere vor sich. Der zweite Act spielt zwei Jahre später als der erste, der vierte Act ein Jahr später als der dritte.

Sämmtliche Tänze und Gruppierungen sind von Herrn Balletmeister Martin arrangirt.

Im 2. Act:

Pas de Deux, ausgeführt von den Damen Rudolph und Henze.

Fisch-Polka, komischer Tanz, ausgeführt von 4 Paar Tänzern, sammt dem ganzen Personal.

Im 4. Act:

Danse funebre, Trauertanz, ausgeführt von den Damen Rudolph und Henze und dem Corps de Ballet.

Die neuen Decorationen und Maschinerien, so wie die Beleuchtungsapparate sind von den Herren Carl Brandt und August Schwedler, Maschinenmeister und Maler des Hoftheaters zu Darmstadt, gefertigt.

Der scenischen Vorrichtungen wegen werden die Zwischenacte länger als gewöhnlich dauern.

Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Concert-Anzeige.

Das Concert des Herrn

Julius Stockhausen

findet nächsten Sonntag den 6. April Abends im Gewandhause statt, und wird das Nähere durch Veröffentlichung des Programms bekannt gemacht werden. — Die Subscriptionsliste liegt in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Kistner**, Grimm. Strasse Nr. 38, aus.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. Nach Berlin u. von dort hierher, A. über Cöthen: A b f. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg). — **U n f.** a) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); b) Nachm. 2 U. 20 Min.; c) Nachts 12 U. [Magdeb. Bahnhof]. **M.** über Rödberau: A b f. 1) Mrgs. 5 U.; 2) Mrgs.

6 U. (Güter- u. Personenz.); 3) Nachm. 2 U. 45 M. — **U n f.** a) Nachm. 1 U. 30 M.; b) Abds. 8 U. (Güter- u. Personenz.); c) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].

II. Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz u. von dort hierher: A b f. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Schnellz. — **U n f.** a) Mrgs. 6 U. 45 M.; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U. 30 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].

III. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: A b f. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 11 St. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellz.; außerdem auch noch bis Erfurt: Mrgs. 4 U. 50 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 7 U. 5 M. — **U n f.** a) Mrgs. 5 U. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 20 M.; d) Abds. 9 U.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Mrgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. **M.** über Hof: A b f. 1) Mrgs. 6 U.; 2) Mrgs. 7 U. 15 M., Sitzzug; 3) Nachm. 3 U. 15 M. (mit 6 1/2 St. Uebernachten in Hof und 12 St. Verweilen in Bamberg). — **U n f.** a) Abds. 8 U. 5 M.; b) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].

IV. Nach Hof u. von dort hierher: A b f. 1) Mrgs. 6 U.; 2) Mrgs. 7 U. 15 M., Sitzzug; 3) Mitt. 12 U.; 4) Nachm. 3 U. 15 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — **U n f.** a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 40 M. (nur aus Zwickau und Werdau); d) Abds. 8 U. 5 M.; e) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].

V. Nach Magdeburg u. von dort hierher: A b f. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz.; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Uelzen, Hannover und Wittenberge); 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — **U n f.** a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 Uhr und Mittags 12 Uhr von Riesa nach Meissen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 1/2 Uhr und Nachm. 2 1/2 Uhr von Dresden nach Meissen und Riesa zum Anschluß an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8-6 Uhr.

C. Bomanz, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. A. Klemms Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musiksalon, Neumarkt, hohe Lillie.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von **C. Schaufuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Lithographische Anstalt von **Adolph Berl**, nahe der kathol. Kirche, Weststraße im Café Braun; 1 Treppe.

Photographisches Atelier des Portraitmalers **F. W. Reichenbach**, Querstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.

Holz-Galanterie-Waaren-Lager, ca. 200 Artikel geschmackvollster Zimmerzierden, befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1 bei **Kob. Hoffmann**.

Original-Deigemälde, gediegen und billig, sind zu haben **Ebendas**.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsplatz 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel in guter Auswahl empfiehlt **E. Reichmann**, Optiker, Ecke des Barfußpfortchens Nr. 24.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von **Franz Lobstädt**, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Unterstadtstraße Nr. 23.

Reubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Reubles, Goldrahmen u. a. Spiegel, so wie Matrassen und Bett-Einsätze.

Reubles neuerer Fason im Reubles-Magazin Raundörfschen Nr. 5 von **J. A. Truthe**.

Bandagen-Magazin von **A. Schädel**, Reichstraße Nr. 14, empfiehlt Bandagen und Apparate jeder Art zu billigen Preisen.

M. Müller, Sporenmstr., Klosterg. 5, empfiehlt seine Sporen, Sandaren, Steigbügel, Trensen, Galoschfedern u. s. w., nur selbstgefertigte Arbeit.

Fabrik von Thürgriffen aus Büffelhorn von **Hermann Gahn**, Dresdner Straße Nr. 6.

Antiquitäten aller Art, so wie auch Deigemälde kaufen und verkaufen **Ischische & Köder**, Barfußmühle.

Pappfabrik von **C. F. Weber**, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen und kauft alle Sorten Habern und Papierspähne.

Das Schuh- u. Stiefellager von **C. A. Strauß** befindet sich während der Messe Gaisstraße Nr. 22, 3. Stage.

C. Meyer, Sporenmstr., früher Sölzler, Preussengässchen Nr. 9, empfiehlt selbstgefertigte Sporenarbeit und Galochenschnitten.
Pyrogastrikon-Wein-Aquavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders **Carl Lunge**, Destillateur, Sporengässchen Nr. 6.
C. Begandt, Zahnarzt, wohnt Dresdner Straße 62, nächst der Post-Sprechstunde. tägl. von 8-11 und von 2-5 Uhr. (Künstl. Zähne u.)

Bekanntmachung. Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 49ster L. S. Landes-Lotterie findet den 5. April a. c. Nachmittags 3 Uhr auf dem ZiehungsSaale statt.
 Leipzig, den 1. April 1856.

Königliche Lotterie-Direction.
 Warbach.

Bekanntmachung.

Ein wegen Diebstahls bei uns in Untersuchung befangener, noch junger Mann hat in unsern verzeichneten Waaren und sonstigen Effecten befaßen und ist verdächtig, dieselben ebenfalls gestohlen zu haben, und zwar wahrscheinlich, zum Theile wenigstens, in einer der letzten hiesigen Messen.

Wenn dergleichen Waaren und Effecten abhanden gekommen sind, oder wer sonst in der fraglichen Beziehung einige Nachweissung zu geben im Stande sein sollte, wird zur ungesäumten Anzeige davon bei uns aufgefordert.

Ueber die Gegenstände wird, wenn sich dazu binnen 6 Wochen Eigenthümer nicht melden, nachmals den Rechten gemäß verfügt werden. Leipzig, den 1. April 1856.

Vereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
 Rothe.

Böttger, Act.

Verzeichniß der Gegenstände:

Mehrere Coupons graugrundigen halbseidenen, und blaugrundigen, so wie auch braunen baumwollenen Stoffes; ein anscheinend vollständiges Stück weiß und roth carrirtes baumwollenes Bettzeug; ein Stück Damast-Tischzeug; ein Coupon graugrundigen wollenen Weststoffes; ein Coupon schwarzseidenen Stoffes; mehrere neue Mannshemden; ein neuer lichtbrauner Damen-Zuchmantel; weiß und roth carrirtes leinenes Bettzeug; baumwollene Tischtücher und Servietten; ein Rest weißer Vorhangsstoff; mehrere Theile grauen Buckskins; mehrere Stücke farbiger Futtercattun; mehrere kleine seidene Halstücher; ein Päckchen grauer Plüschbesatz.

Fünf Thaler Belohnung.

Bekanntmachung. Erstatteter Anzeige zufolge ist in der Nacht vom 24. zum 25. v. M. der nachstehend unter A. beschriebene Pelz in Sorau entwendet worden.

Wir ersuchen Jedermann, welchem dieser Pelz hier bereits vorgekommen sein oder noch vorkommen sollte, sich unverweilt bei uns zu melden und bemerken, daß der Bestohlene für Denjenigen, welcher uns zuerst solche Mittheilungen machen wird, in deren Folge die Wiedererlangung des entwendeten Kleidungsstückes gelingt, eine Belohnung von

Fünf Thalern

bestimmt hat. Leipzig, den 1. April 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.

Drescher, Act.

A.

Beschreibung des entwendeten Pelzes.

Derselbe ist mit braunem Luche überzogen, mit Beh gefüttert, am Kragen, an den Aermelausschlagen und vorn herunter mit Zobel besetzt, auf beiden Theilen der Brust mit nach außen gehenden Taschen versehen und mit seidener Borte verziert.

Bekanntmachung.

Einem hier anwesenden Fremden sind gestern Abend die Dividendenscheine für 1855 von folgenden Nummern der Leipzig-Magdeburger Eisenbahn-Actien Nr. 369, 423, 3204, 3205, 3206, 5131, 5197, 5198, 5199, 5522, 5525, 5531, 5606, 5610, nebst einer braunledernen Brieftasche abhanden gekommen und vermuthlich mittelst Taschendiebstahls entwendet worden, weshalb wir um Anzeige aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen dringend bitten.
 Leipzig, den 1. April 1856.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.

Löwe, Act.

Wülfischer Lehnstag.

Zu dem in der Ostermesse 1856 abzuhaltenden Lehnstage ist **der 19. April 1856** anberaumt worden. Anträge deshalb werden von dem Lehn syndic Herr Dr. Carl Bruno Stäbel in Leipzig bis zum 15. April d. J. angenommen.

Leipzig, am 15. März 1856.

Wilhelm Oberhard Ferdinand Wülf, Senior.

Auction in Halle a/Saale.

Zu der am Montag den 7. d. M. große Ulrichstraße Nr. 18 stattfindenden großen Meubles-Auction kommen zur Versteigerung eine schöne Stuhluhr in Roccoco-Gehäuse, 1 Roccoco-Schreibbureau, Commoden, Tische, 1 große Schmetterling-, Vogel- und Eierammlung, 1 gr. Schrank, enthält 45 Kasten mit Glasdecken, zu Insecten und Schmetterlingen eingerichtet u. dgl. m.

Brandt, Auctio-Commisnar und ger. Taxator.

Wastvieh-Auction.

Siebenzehn schwere ausgemästete Ochsen und vier Stück dergleichen Kühe sollen **Dienstag den 8. April** auf dem Bahnhofe zu Priestewitz Mittags 1/21 Uhr unter den beim Termin bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.
 Schleschen und Schönfeld.

A. Zeibig. G. Haberland.

So eben erschien in meinem Verlage und ist durch alle Buch- und Musikalienhandlungen zu beziehen:

Natur und Leben,

Gedicht von **August Otto.**

Für Gesang und Pianoforte componirt

von

Albert Eilers.

Preis 10 Ngr.

Leipzig, den 2. April 1856.

Carl Merseburger, Kopplatz Nr. 10.

In der Buchhandlung von **Emil Deckmann**, Petersstrasse Nr. 14 (Hôtel de Bavière vis à vis), ist so eben erschienen:

Adressbuch

der

die Leipziger Messe

besuchenden

Grosshändler und Fabrikanten,

mit Angabe ihrer Geschäftslocale in Leipzig, Braunschweig, Frankfurt a/O. etc.,

nebst einem

Verzeichniß der Firmen

nach

Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen.

Von

H. Rudolph.

1856.

Sechster Jahrgang,

durchgängig neu bearbeitet.

Mit einem Anhang.

Preis 15 Ngr.

Erschienen ist:

Leipziger Adressbuch.

Fünfunddreißigster Jahrgang.

Mit einem Plane der Stadt Leipzig.

Preis 1 ¹/₂ 10 N.

Leipzig.

Alexander Edelmann,
 Dresdner Straße Nr. 63, Wolkmars Hof.

Bekanntmachung.

Die Interims-Aktien der **sächsischen Fluss-Dampfschiffahrts-Gesellschaft** sind gegen Einzahlung von 10% über Thlr. 20. per Stück bis 15. dieses Monats bei uns in Empfang zu nehmen.
Wir sind aber nur zur Ablieferung derjenigen Stücke beauftragt, wo die Subscription bei uns erfolgt ist.

Frege & Co.

Dorfanzeiger. 2500 Aufl., gelesen in ca. 200 Dörfern, u. A. in den Städten Liebertwolkwitz, Laucha, Naunhof, Brandis, Markranstädt, Pöggau, Zwenkau. Anzeigen à Seite 6 A. Volkmar's Hof, n. d. Post.

* Für nur 2 1/2 Ngr. *

Der **sibele Gastwirth**, oder prächtvolle Kreuz- und Duerzüge durch Hotels und Kneipen. (In spasshaften Anekdoten und Schnurren.) (10 Ngr.) für nur 2 1/2 Ngr. zu haben bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

— Für nur 4 Ngr. —

Schiller und Goethe, Reliquien, Charakterzüge und Anekdoten. (Supplement zu ihren Werken). 11 Bogen stark broch. für nur 4 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

— Für nur 4 Ngr. —

Damen-Bibliothek, 2 Bändchen. Inh.: Das Orakel, I. Liebe und Heirath. II. Ehe und Haus. Gesellschaftsspiele, 74 verschiedene, zu Hause und im Freien, nebst scherzhaften Pfänderauslösungen. Schönst elegant ausgestattet. (Statt 1/3 Thlr.) für nur 4 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

6 Bde. Unterhaltungslectüre für 10 Ngr.

Belant, Eroberung von Mexico 15 Bogen. — **Herring**, Meines Bruders Leben 14 Bogen. — **Geheimnisse von Paris**, nach Sus bearb., 8 Bogen. — **Die Zeitgenossen**, Interess. Roman in 2 Bänden, 30 Bogen. — **Belant**, Geschichte der Jesuiten 6 Bogen. (Ladenpreis 4 1/2 Thlr.) für nur 10 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

— Für nur 2 1/2 Ngr. —

Analkigarren. Schnurren- und Anekdoten-Sammlung für eifrige Verehrer eines gewürzten Tabakdustes. (10 Ngr.) für nur 2 1/2 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

* Für nur 2 1/2 Ngr. *

Pfaffer, C., Genrebilder aus dem Kaufmannsleben. Inhalt: Geschichte einer Ehe. Selbstbiographie. Der Commis. Avant-pendant-après. Der letzte Tag auf dem Comptoir. (7 1/2 Ngr.) für nur 2 1/2 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

— Für nur 5 Ngr. —

- 1) **Conversationslexikon**, humorist.-satyr. Enth. über 600 z. Th. großer Artikel v. Saphir, Kobene, Rabener, Jean Paul etc.
- 2) **Des lustigen Sängers Taschenliederbuch**. Die besten (besten Volks-) Studenten-, Jäger-, Soldaten-, Liebes-, Trink- und Schelmenlieder.
- 3) **Lustiges Schneiderbüchlein von Gosentuch**. Witze, Anekdoten und Curiositäten aus meinem Schneiderleben. Alle 3 Bücher zusammen für nur 5 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

C. Schirmer, Tanzlehrer, ertheilt Unterricht zu jeder beliebigen Zeit. Unterrichtslocal: Gothischer Saal. Wohnung: Gerberstraße, weißer Schwan.

In der **conc. Pensions- und Unterrichtsanstalt** der Unterzeichneten finden noch einige Pensionairinnen Aufnahme. — Zu näheren Mittheilungen bin ich jederzeit bereit.

Emilie Lange,

Querstrasse 27 D.

Delgemälde

älterer vorzüglicher Meister sind zur Ansicht aufgestellt **Hôtel de Prusse Nr. 17.**

Delgemälde,

größere und kleinere, sowohl Genrestücke als Landschaften, ganz vorzüglich ausgeführt, sind eine Partie sehr billig zu verkaufen **Dresdner Straße Nr. 64, 3 Treppen** (neben der Post), früh von 10-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Zur Auszahlung der für 1. April zahlbaren Effecten und Coupons empfiehlt sich

F. W. Steinmüller, Auerbachs Hof.

Unvorhergesehener Umstände halber befindet sich meine **Lotterie-Collection** seit dem 28. März d. J. im **Thomasgäßchen Nr. 5, eine Treppe**, und empfehle ich mich nunmehr hier mit Kaufloosen der **5. Classe 49. Landes-Lotterie.**

J. G. Luntzenbein.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von heute an **Brühl Nr. 25, Stadt Cöln**, verlegt habe. Achtungsvoll. **L. S. Barthold, Tapezierer.**

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich **Bosenstraße Nr. 2, 2. Etage.** **A. Müller**, früher Holzgasse Nr. 4.

Meine Wohnung und Expedition befindet sich jetzt **Nicolaistraße Nr. 6, 2. Etage.**

Julius Tietz, Advocat und Notar.

Local-Veränderung.

Das Lager und Musterlager von **Blattgold, Blattmetall und Bronzefarben** von

J. Brandels jun. in Fürth

befindet sich diese Messe **Petersstraße Nr. 46, 2. Etage.**

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich von heute an nicht mehr **Unversitätsstraße Nr. 10**, sondern **Brühl Nr. 77** wohne, und bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen auch in meinem neuen Local übertragen zu wollen.

Heinrich Kassel, Schneidermeister.

Wilhelm Bonson, Decorationsmaler, empfiehlt sich als junger Anfänger dem hochachtbaren Publicum in der **Bimmelmaler**, wie in jedem brüchigen Holz- und Holzansatz, und verspricht in seinem Fache die reellste und prompteste Bedienung. **Rudolphstraße 3, 2 Treppen.**

Meinen geehrten Geschäftsfreunden mache ich hiermit die Anzeige, daß die Herren **J. Grünwald & Comp.** in Berlin nicht mehr für mich arbeiten, und kann daher nur an mich geordnete Zahlungen als gültig anerkennen.
 Leipzig, den 1. April 1856.

Wilh. Nacken aus Wickrath,

große Fleischergasse Nr. 12 bei Rirmse.

In Bezug auf obige Anzeige erkläre ich hiermit, daß ich laut freundschaftlicher Uebereinkunft die Agentur des Herrn **W. Nacken** in Wickrath niedergelegt habe, und bitte die geehrten Kunden, die zu machenden Zahlungen an denselben leisten zu wollen.
 Berlin, den 1. April 1856.

J. Grünwald.

Firma J. Grünwald & Comp.

Firmaschreiberei von Bruno Schneider, Gerberstraße Nr. 5, schwarzes Kreuz.

Das Lager künstlicher Mineralwässer der K. S. priv. Mineralwasser-Anstalt von Dr. Struve

ist in frischen Füllungen complet und befindet sich nach wie vor in **Gerhards Garten.**

Homöopathische Haus- und Reise-Apotheken

sind zu verschiedenen Preisen stets vorräthig in der

Homöopathischen Central-Apotheke zu Leipzig

am Thomaskirchhof, Ecke der Burgstraße.

Für Exporteure!

Aufträge in dem echten am ähnlichsten schmeckenden Wasser von **Jean Maria Farina** in Köln, gegenüber dem Gereonsplatz, nimmt entgegen und hält Musterlager in 3 Qualitäten

Bernh. Haase.

Comptoir: Ecke des Kopfplatzes u. der lt. Windmühlengasse.

Firmaschreiberei,

gut und billig. **Lieblich,** Hallesches Gäßchen 5, 1. Treppe.

Glacehandschuh-Wäscherei und Färberei. Hand- schuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jeder Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. **Geschw. Köderka,** Petersstraße 18 (3 Könige), 3 Tr.

Stroh- und Bordürenhüte werden zum Waschen, Modernisiren und Aufputzen angenommen **Gerberstraße Nr. 63, 3 Treppen.**

Stroh- und Bordürenhüte werden zum Waschen und Modernisiren angenommen **gr. Funkenburg, 3. Haus nach der Wirthschaft, 1 Treppe.**

Wäsche wird gut und billig gewaschen **Reichels Garten, alter Hof Nr. 11 parterre.**

Für Gartenbesitzer.

Alle Arten Gärtnerearbeiten und neue Gärten anzulegen werden den Herrschaften schnell und zur Zufriedenheit ausgeführt. Bestellungen werden angenommen **Brühl Nr. 48, 4 Treppen.**

Fenster Scheiben werden zu wirklich auffallend billigen Preisen eingezogen in der **Burgstraße Nr. 21 bei F. A. Berger.**

Deffteren Nachfragen zur Nachricht, daß die direct von Canton bezogenen **chinesischen Shawls u. Kleiderstoffe** endlich eingetroffen sind. **S. Scheler, Katharinenstraße Nr. 21.**

Putz- und Modewaaren-Geschäft

Emilie Buchheim,

Reichsstraße Nr. 3,

Baron von Specks Haus, 1 Treppe.

Aromatische Zahnpulver nach Pelletier, à 6 $\frac{1}{2}$.
Englische Brausepulver in Schachteln à 10 $\frac{1}{2}$, so wie in Packeten à 8 $\frac{1}{2}$. — p. 12 Schachteln 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. — p. 12 Packete 3 $\frac{1}{2}$.

Brustbonbons gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln à 6 $\frac{1}{2}$.

Englische Odontine gegen Zahnweh, in Gläsern à 2 $\frac{1}{2}$ und 5 $\frac{1}{2}$.

Hühneraugenpflaster, à 1 $\frac{1}{2}$.

Leipziger Malzsyrop in Gläsern à 2 $\frac{1}{2}$ und 5 $\frac{1}{2}$.

Mottenspiritus in Gläsern à 4 $\frac{1}{2}$.

Hofapotheke zum weissen Adler in Leipzig, Hainstraße.

Apparate



zur Bereitung von kohlensaurem Wasser, so wie Selters- u. Soda-Wasser, Limonaden, moussir. Weinen u. überhaupt kohlensäurehaltigen Getränken jeder Art sind in verschiedenen Größen von grauer Steinmass und Porzellan, sowohl mit als ohne Drahtum-

strickung, nebst den dazu nöthigen Füllungen und Fruchtsäften vorräthig.

Auch werden die verschiedenen kohlensauren Wässer in Gläsern à $\frac{1}{2}$ Ngr. in der Officin selbst verabreicht. Leipzig, im April 1856.

Hofapotheke zum weissen Adler.

Großes Lampen-Lager

von

E. A. Gewecke and Hannover

bei

Geb. Tecklenburg,

Thomaspäßchen Nr. 11, 1. Et.

Die beliebtesten Prager Putzsteine,

die in keiner Haushaltung fehlen dürfen, sind wieder eingetroffen, das Stück à 2 Ngr., bei

Geb. Tecklenburg,

Thomaspäßchen Nr. 11, erste Etage.

Neuester Messartikel! Holz-Galanterie-Waaren,

Robert Hoffmann
 Wiederkäufer empfehle ich als neuesten Artikel mein Fabrikat künstlicher Holzwaaren im elegantesten Geschmack (ca. 200 Gegenstände bis jetzt). Das Musterlager befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1. Auch habe ich eine Anzahl neue schöne Original-Ölgemälde billig zu verkaufen und lade Liebhaber zu deren Besichtigung ein.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Für Bruchkranke

fertige und empfehle ich die reichste Auswahl so zart gearbeiteter Bruchbandagen, dass dieselben in den engsten Beinkleidern ungesehen getragen werden können. Bei Anpassung einer für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandage lasse ich mir es stets angelegen sein, den Bruchkranken mit dem richtigen Anlegen der Bandage vertraut zu machen! Anpassung für Damen findet durch meine hiermit vollkommen vertraute Frau statt. Alle zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers nöthigen Apparate und Bandagen halte ich in reichster Auswahl vorrätig und fertige dieselben für besondere Krankheitsfälle zu den billigsten Preisen.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
 Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17.

Eau de Cologne.

Commissionslager von **C. A. Zanoli, Hohe Strasse Nr. 92, Cöln,**
 bei **Hezold & Freysche, Petersstraße Nr. 38.**

Bernhard Mohrstedt,



Brühl 64.

Brühl 64.] vorm. M. Pfaff, [Krafts Hof.

empfehle sein auf's Reichhaltigste sortirtes Lager

Schwarzwälder Wanduhren

von den billigsten bis zu den schönsten und neuesten Sorten, welche die rasch fortschreitende Industrie bis heute bietet.

Pariser Pendulen

in Bronze, Composition und Porzellan, nur neueste Modelle,
 Wiener Stutz- und Rahmenuhren,
 feinste Regulateure mit und ohne Schlagwerk,
 Nipp-, Nacht- und Carteluhren eigener Fabrik.

Spieluhren mit mehreren Walzen, 8-18 Stücke spielend,

und verspricht bei reellster Bedienung die billigsten Preise.



Krafts Hof

Feuerfeste Geldschränke,

in Diebes- und Feuergefahren als sicher bewährt, empfiehlt

Carl Kästner in Leipzig,

Markt, vis à vis den Herren Becker & Co. an der Hauptstraßenecke.

Damenhüte

neuester Pariser Façon empfiehlt in großer Auswahl und zu den bekanntesten billigen Preisen die
 Haq- und Modehandlung von **Rad. Schetter, Nicolaistraße Nr. 50, 1. Etage, der Kirche vis à vis.**

Die Spielwaaren-Fabrik von Adalbert Hawsky,

Grimm. Straße No. 14,

ist mit den neuesten Sommer-Spielen bestens assortirt.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einen fliegenden und ansehnlichen Lager von
H. Schenckmann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Hierzu fünf Beilagen, nebst zwei Extra-Beilagen: a) von **Emil Dechmann** und b) von **B. J. Hansen** in Leipzig.

Jouets d'enfants.

Jouets

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 94.]

3. April 1856.

Ziehungstage Fünfter Classe 49r Königl. S. Landes-Lotterie zu Leipzig. Anfang früh 7 Uhr.

1. Ziehung	Montag	den 7. April 1856.	1800 Gewinne.
2. —	Dienstag	- 8. - -	1800 -
3. —	Donnerstag	- 10. - -	1800 -
4. —	Freitag	- 11. - -	1800 -
5. —	Sonnabend	- 12. - -	1800 -
6. —	Montag	- 14. - -	1800 -
7. —	Dienstag	- 15. - -	1800 -
8. —	Donnerstag	- 17. - -	1800 -
9. —	Freitag	- 18. - -	1800 -
10. —	Sonnabend	- 19. - -	1800 -

10 Ziehungen = 18000 Gewinne.

Die Gewinne

5. Classe 49r Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:

Gewinne.	Thaler.
1 à 100,000	100,000
1 - 50,000	50,000
1 - 40,000	40,000
1 - 30,000	30,000
1 - 20,000	20,000
2 - 10,000	20,000
10 - 5000	50,000
25 - 2000	50,000
130 - 1000	130,000
200 - 400	80,000
400 - 200	80,000
1000 - 100	100,000
16228 - 50	811,400

Die Mischung derselben findet Sonnabend den 5. April
Nachm. 3 Uhr Markt Nr. 4 — alte Waage — zwei
Treppen hoch statt.

18000 Gew. betragen Thlr. 1,561,400

Mit Kaufloosen hierzu, Ganze à 41 Thlr., Halbe à 20 Thlr. 15 Ngr.,
Viertel à 10 Thlr. 7½ Ngr., Achtel à 5 Thlr. 5 Ngr. empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Local-Veränderung.

Gebrüder Tecklenburg

haben ihr bisheriges Gewölbe am Markte verlassen und ihr Geschäft in die erste Etage des Thomaskäfigens Nr. 11, nahe dem Markte, verlegt.

Local-Veränderung.

Spedition-, Commissions-, Verladungs-, ^{Mein}Blättertabak- und Cigarren-Geschäft,

^{so wie}Lager von echtem alten Nordhäuser Kornbranntwein

^{befindet sich von heute an}
Bahnhofsstraße, Tscharmanns Haus,
im A. Gewölbe nahe dem Haupt-Steueramte.

Leipzig, den 1. April 1856.

E. A. Schulze.

Local-Veränderung.

Das Lager von

Blumenthal, Kuh & Comp.,

Mousseline de laine-Fabrikanten aus Berlin,

^{befindet sich von dieser Messe ab}

Katharinenstraße Nr. 11,

im früheren Locale der Herren Liebermann & Comp.

Local-Veränderung.

Das Lager von Seiden-Sammet, glatten und façonnirten Sammetbändern
eigener Fabrik
von **Hermges & Lensch** aus Dülken bei Crefeld
^{befindet sich von dieser Messe ab}
Grimma'sche Straße Nr. 36 parterre bei Herrn Gustav Rüger.

Local-Veränderung.

G. Wilde & Comp.

aus Annaberg

haben ihr Lager von sächs. Spitzen und Posamentir-
Waaren von dieser Messe an
in der Engel-Apothek, Markt 12/694,
neben Stieglitzens Hof.

Local-Veränderung.

Das Silberwaarenlager

von

Ed. Heinicke aus Berlin

^{befindet sich von dieser Messe ab}

Reichstraße Nr. 47 (Kochs Hof),
1 Treppe.

Local-Veränderung.

Das Leipziger Meubles-Magazin

von Herrmann Krieger

^{befindet sich von heute ab}

Petersstraße in den drei Rosen.

Mess-Local-Veränderung.

Das Lager
gestrickter Strümpfe
von **Israel Samuel**
aus Pymont

^{befindet sich jetzt}

Nicolaistrasse 5, 2. Etage vorn heraus.

Local-Veränderung.

Das Musterlager der Porzellanfabrik

von

J. W. Bruckmann Söhne

aus **Deuz** bei Köln

^{befindet sich von jetzt an zur Messe in}

Stieglitzens Hof rechts 1. Etage,
am Markt Nr. 13.

Die Blumenfabrik**Auguste Wolkwitz**

befindet sich Markt Nr. 3 (Kochs Hof).

Meine Wohnung ist Markt Nr. 3 (Kochs Hof), 4 Treppen.
G. Louis de Laubell.**Local-Veränderung.****W. Homann & Comp.**

aus Pforzheim

halten Lager von **Bijouterie-Waaren** und **massiven Ketten** aller Arten eigener Fabrik in dieser und folgenden Messen
Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.**Local-Veränderung.****Das Lager**

von

A. G. W. Pfeiffer

aus Elberfeld

befindet sich von jetzt an

Reichstraße Nr. 44, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Das

Seidenband-Lager

von

Herrmann Gehe & Co.

aus Berlin

befindet sich jetzt

Grimma'sche Straße 26

im Hause des Hrn. Prüfer neben den Herren Harz & Nolte.

Local-Veränderung.**Corsets für Damen**

empfehlen die Fabrik von

G. Lottner

aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl neuester
Façon, vorzüglich gut sitzend, so wie auch**Rosshaar-Röcke**neuester Art und Steppdecken in Seide und andern Stoffen,
Steppröcke in bester Auswahl.Stand **Thomasgäßchen Nr. 3,**
1. Etage, nicht mehr Nr. 11.**Local-Veränderung.**Mein wohl assortirtes Lager neuester **Gold- und Silber-
waaren**, so wie **Juwelen**, gold. u. silberner **Cylin-
der- und Ancre-Uhren** befindet sich von dieser Messe ab
Brühl Nr. 25 (Stadt Köln), 1 Tr.**H. M. Fränkel**

aus Berlin.

Local-Veränderung.
Ferd. Möhlau & Fischer
aus Cöln

verlegten ihr Lager in

Besatz-Artikelnfür **Kleider, Mantillen und Mäntel** von Stieglitzens
Haus am Markt nach**74 Brühl, Lattermanns Haus, 1. Et.****Local-Veränderung.**

Das Lager von

Etuils für Goldwaarenvon **W. Block** aus Berlin

befindet sich jetzt

Reichstraße Nr. 11.

Das Lagerder **Rosshaarzeug- und Rock-Fabrik,**

so wie auch

der **Bade- und Frottir-Handtücher**von **C. E. Wunsche**

befindet sich während dieser Messe

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Das Kleidermagazinvon **Peter Huber,**

Katharinenstraße Nr. 16, 2. Etage,

empfehlen sein aufs Beste assortirtes Lager unter Zusicherung
billiger Preise. — Aufträge werden schnell unter Garantie
zum Ladenpreis ausgeführt.**Nr. 9. Markt. Nr. 9.****Großes Lager** in Frühjahrsmänteln und Man-
tillen der neuesten englischen u. französischen
Stoffe und Façons, Morgenröcke, Kleider und
Jäckchen sehr billig bei **C. Egeling, 2. Etage.****Schubstoffe,**Kasting, Serge de Berry, Velvet, Schuhcord, Schuhblätter u.,
ferner: Hanfgarne, Hanfzwirn, Senkel, Lizen, Schuhbänder,
Stiefelstricken und Summigturt empfiehlt sein Engros-Lager
W. Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.**Corsetten ohne Naht,****Göppinger Fabrik-Lager,** in großer Auswahl und zu soliden
Preisen bei**A. Kammer,**

Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Strohhut-Lagereigener Fabrik, bestens assortirt, so wie alle dahin einschlagende
Artikel empfiehlt zur geneigtesten Abnahme**A. J. Delathuy,****Strohhut-Fabrikant** aus Mainz,
Thomasgäßchen Nr. 5, 1. Etage.

So eben empfangen wir das

Zimmer-Aquarium

und empfehlen diesen Gegenstand als neueste elegante Zimmer-Verzierung dem geehrten Publikum zur gefälligen Ansicht.

Bestellungen nehmen wir fortwährend darauf an.

Fritzsche & Breiter,

Glaswaarenhandlung,
Universitätsstraße, Silberner Bör.

Ostermesse 1856.

Prachtvolle Neuheiten in Frühjahrsstoffen u. Mantillen en gros u. en detail

bei
Gustav Markendorf,

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Mein Lager ist jetzt in Frühjahrsstoffen aufs Reichhaltigste ausgestattet worden.

Von leichten, wollenen Roben, Volants-Roben, halbseidenen und Foulards-Roben empfang ich große Sendungen.

Seidenstoffe in den neuesten, einfachen und reichen Mustern und carrirte Lponer Foulards.

Englische Barèges, welche sich durch Güte und Dauerhaftigkeit besonders auszeichnen, empfang ich in schöner Auswahl und empfehle darunter zu Sommer-Roben die einfarbigen, bessirten, so wie die gestreiften und atlasartig gewebten, welche einen reichen Seidenglanz haben.

Von Jaconets und Mouffelines, sowohl in kleinen Mustern wie reichen abgepaßten Volants-Roben, empfang ich von Frankreich und England große Sortimente und kann ich jeder Anforderung hinreichend entsprechen. Außerdem erhielt ich auch in reicher Auswahl und sehr hübschen geschmackvollen Mustern die so beliebten deutschen Poil de chèvre, Mousseline de laine, so wie Stoffe fürs Haus, wie für die Eleganz.

Von Mantillen in Sammet, Seide und in wollenen velourartigen Frühjahrsstoffen erhielt ich prachtvolle Modelle und kommen davon täglich Copieen in der mannichfaltigsten Auswahl aus Arbeit.

Sammet-Mantillen und Sammet-Frühjahrsmäntel in allen Farben, reich garnirt wie gestickt in prächtigen Exemplaren.

Frühjahrsmäntel und seidene Mantillen gleichzeitig zu den billigsten Preisen.

Kinderanzüge für Knaben und Mädchen, Knaben-Paletots und kleine Frühjahrsmantillen für Mädchen von jedem Alter.

Die Preise sind aufs Billigste berechnet und ganz festgestellt.

Gustav Markendorf.

Fr. Lindemann,

am Markt, Eingang Sainstraße Nr. 1, eine Treppe,

empfehle zu dieser Messe sein

mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes

Lager französischer Galanterie- und Kurz-Waaren

unter Zusicherung der billigsten Preise.

Fertige Geschäftsbücher

von **J. C. König & Ebhardt in Hannover**

bei **Zuckschwerdt & Mylius,**

Petersstraße Nr. 1.

Georg Schöner,

Reisszeug-Fabrikant aus Nürnberg.

bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit

Lager von feinen und mittelfeinen Reisszeugen und mathe-
matischen Instrumenten

in vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen.

Engros-Verkauf

Halle'sche Strasse, goldnes Sieb, Zimmer Nr. 8.

Buchstaben von Schwarzlack. Leder

zur schnellsten und billigsten Anfertigung aller Arten Firmen's, Schilder, Preisanzeigen etc. empfiehlt in allen Grössen

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse No. 14.

Reich assortirtes Anere- und Cylinderuhren-Lager.

Verkauf zu den Fabrikpreisen unter der üblichen Garantie bei

L. Ernst, Thomasgäßchen Nr. 6.

Oscar Platzmann,

vormals

Charles Bernard,

Reichsstr. Nr. 55, Selliers Hof, 1. Etage,

Engros-Lager Pariser Pendules, Porzellan und Kurzwaaren.

Friedr. Rud. Baebenroth
aus Brandenburg

bezieht gegenwärtige Messe mit Lager.

Stand: Sainstraße, im Elephanten, Gewölbe links.



Arnold Künne,



Silberwaaren-Fabrikant aus **Altena** in Westphalen,

Inhaber der Preismedaille der Ausstellung zu Berlin v. J. 1844.

Zum ersten Male zur Leipziger Messe:

Reichsstrasse No. 51, 2. Etage,

empfiehlt sein gut assortirtes Lager eigener Fabrikate sowohl in kleineren als größeren Gegenständen.



B. Burchardt & Söhne,

Fabrikanten aus Berlin,

Brühl, goldene Eule,

bemalte Fenster-Rouleaux, Wachstuch-,
Wollen- und Velour-Teppiche jeden Genres.



Werner Pein & Comp. aus Berlin,

Hoflieferanten Ihrer Majestät der Königin von Preussen,

Fabrik von Strohhüten, Hutgestellen und Galotten,

Grimma'sche Strasse Nr. 5, Aufgang rechts 2 Treppen.

Tapisserie-Manufactur und Stickmuster-Verlag
von **J. Erbrecht aus Berlin**

befindet sich zur bevorstehenden Ostermesse nicht mehr Grimma'sche Strasse Nr. 12, sondern

Petersstraße Nr. 30, erste Etage, goldener Hirsch.

Musverkauf

zurückgesetzter Stickereien vom 9. bis 12. April: angefangene Schuhe
12 1/2 Mgr., Socken 1 1/4 Thlr. 2c. 2c. und viele garnirte Gegenstände zum
halben Kostenpreise.

Gebrüder Goepelaus **Blauen,**Fabrikanten von Mousselines, Mulls, Ballaten,
Jaconnets, Gardinen-Stoffen etc.**Brühl Nr. 80, 1. Etage,**

links schrägüber der Katharinenstraße.

C. D. Mayer & Bissinger,Bijouteriefabrikanten massiver
Kettenaus **Pforzheim,****Reichsstraße Nr. 11, 2. Etage.****Moritz Besels**

aus Fürth bei Nürnberg,

Musterlager **Nürnberger Kurz-
und Spielwaaren****Stadt Wien, Petersstrasse,**

Zimmer No. 3.

**Fabrik vulkanisirter
Gummiwaaren**

von

**Bacharach, Spanier & Co.,
Düsseldorf,**

Salzgäßchen Nr. 1 bei Bäcker Claus zweite Etage.

Teppich-Fabrik

von

Gottfried Demrath,

Elberfeld,

Musterlager Hainstraße Nr. 3, 2. Etage.

Albert Wolf & Comp.,

Elberfeld,

Fabrik von **Velours d'Utrecht,
Lastings, Haar-Damast, Crino-
line etc.** Hainstrasse Nr. 3, 2. Etage.**C. Heckert aus Berlin,**Fabrikant v. **Glasblumen-Kronleuchtern,**bergl. Phantastartikeln und Glasbuchstaben,
Auerbachs Hof Nr. 62.**Rosshaarstoffe**

eigener Fabrik, als:

Crinolines

zu Damenunterröcken u. s. w., so wie auch echt

amerik. Ledertuch

1a Qualität empfehlen

Meyerstein Aronheim & Co. aus Berlin,
zur Messe Brühl Nr. 23, 1 Treppe hoch.**Das Musterlager der
mech. Tricotwaaren-Fabrik**in
baumw. Unterhosen, Jacken etc.

von

F. A. Rust**in Offenbach am Main**

befindet sich

Nicolaistrasse, Amtmanns Hof Nr. 45
bei Herrn **Eduard Morher.****Sandmeier & Huber,**

Uhrenfabrikanten,

Reichsstraße Nr. 15,

2 Treppen.

**Benckiser & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten**

aus

Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 55,

Sellers Hof.

PH^E. DU BOIS & FILS,

Uhrenfabrikanten

aus

Locle in der Schweiz,

Reichsstrasse Nr. 23, 2 Treppen.

**Louis Perret-Roulet,**

Uhrenfabrikant

aus **Chaux de fonds,**

empfiehlt

Chronometer,
goldene und silb. Anker- und Cylinder-
so wie emailirte und mit Brillanten ver-
zierte Damenuhren**Halle'sche Straße Nr. 1, 3 Treppen.**

Lager massiver und hohler Uhrketten und Uhrschlüssel

eigener Fabrik von

F. Winnoth

aus Pforzheim

66. Brühl, Schwabe's Hof.

Goldwaaren-Lager

von

J. B. Dietrich & Co.,

Bijouteriefabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstrasse Nr. 55, 2. Etage,
Sellers Hof.

S. A. Steinau & Comp.

aus Braunschweig,

Fabrik fertiger Damen-Artikel: Mäntel, Mantellets und Mantillen, gestickte Negligés etc.

Fabrik vorgedruckter Muster zu
Stickerien.

Brühl 80, 1. Et.

neben dem Kranich.

Hahn Frères,

Uhrenfabrikanten aus Chaux-de-fonds
(Schweiz),

Brühl Nr. 64, Krafts Hof.

Uhren-Lager.

Boré & Berger,

Brühl Nr. 64, Krafts Hof.

E. Finster & Co.

aus Görlitz

besuchen die hiesigen Messen zum ersten Male und empfehlen ein
reich sortirtes Lager

wollener Kleiderstoffe

Reichstraße Nr. 45.

Das Musterlager der

Etais- u. Portefeuillefabrik

von

Eduard Posen & Co.

aus Offenbach a/M.

befindet sich Hôtel de Bavière.

Neue Erfindung

von

Jacob Windmüller

aus Hamburg,

Auerbachs Hof Nr. 51, bei Herrn G. Hausmann,
1 Treppe hoch, vom Eingange vom Neumarkt.

Spazierstühle zum Sitzen, für Theater, auf Dampf-
böden, Spaziergängen etc.

Feine Spazierstühle in einer reichen Auswahl der neuesten
und schönsten Muster.

Roll-Decken und Schachbretter in neuen Mustern
und andere neue Gegenstände seiner Holzwaaren eigener Fabrik.

Unser Herr Rosenthal wird wie früher für die erloschene
Firma Rosenthal, Steinhart & Comp., welche
bisher während der Messe Lager Brühl Nr. 79 hielten, so
auch jetzt für die unsrige

ein gut assortirtes Lager

unseres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

in der

grünen Tanne,

Brühl Nr. 82,

unterhalten.

Wie seither werden wir auch für die Folge bei durchaus
reeller Waare allen billigen Anforderungen unserer geehrten
Abnehmer in jeder Weise zu entsprechen wissen.

D. Rosenthal & Comp.

aus

Göppingen,

Königreich Württemberg.

Brühl Nr. 82.

Das
**Thibet-, Satin-, Cachemire- und
Mousseline-Lager**

von

Knüpfer & Steinhäuser

aus Greiz im Voigtlande

befindet sich von dieser Messe an

Nicolaistrasse Nr. 10

in der goldenen Hand.

E. Trossin & Co.,

Strohbutfabrikanten a. Berlin,

Stand: **Markt Nr. 17**

in Königs Haus.

Sitzendorfer

Porzellan-Manufactur.

(Schwarzb.-Rudolstadt, Thüringen.)

Figuren, Etuis, Flacons, Vasen, Schreibzeuge, Kaffee-, Thee-
und Tafelservice für Kinder, Puppentöpfe, Badepuppen, Pfeifen-
geschirre, Schüsseln in Porzellan, Glas und Stein etc. etc.

Muster: Burgstraße Nr. 9, 3. Etage vorn.

Lager: Markt, 14. Reihe, Rathhausseite.

Unser Engros-Lager
ff. englischer und Solinger Stahlwaaren, Britannia-Metall, so wie engl.,
franz. und deutscher **Kurzwaaren**
ist aufs Reichhaltigste assortirt und halten wir solches hierdurch bestens empfohlen.

L. Jost & Krutze,
Markt, Roßs Hof, Mittelgebäude 1. Etage.

Das Lampen-Lager

E. A. Gewecke aus Hannover

befindet sich in den Localitäten der Herren **L. Jost & Krutze** am Markt, Roßs Hof, Mittelgebäude 1. Etage

Musterlager

Papiermaché- und Spielwaaren-Fabrik

Dressel & Liedel aus Hildburghausen
Thomasgässchen, Stadt Berlin, 2. Etage.

Das Neueste.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, dass ich mit Mustern von Schreibfedern aus einer eigenen Metallcomposition, die weder spritzen, rosten noch in Papier einschneiden und den Gänsekiel weit an Güte übertreffen, so wie mit einem neu construirten Federhalter nach Angabe des Professors **Dr. Romberg**, zur Verhütung des Schreibkrampfs, zum ersten Male hier die Messe besuche und logire Brühl Nr. 20, zwei Treppen.

S. Röder, Fabrikant aus Berlin.

Muster-Lager
französischer und deutscher **Kurzwaaren**

Leopold Springer

aus Paris und Frankfurt a.M.

Reichsstraße Nr. 13, erste Etage.

Beyers Witwe & Comp.

aus **Zittau,**

Lager von rein leinenen Tischzeugen u. Handtüchern
eigener Fabrik,

Brühl No. 86, neben den drei Schwänen.

Das Musterlager der Spitzen- und Stickerel-Manufactur

Unger & Worgitzky aus **Eibenstock**

befindet sich im **Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 68.**

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Zweite Beilage zu Nr. 94.]

3. April 1856.

COLONIA,

Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Zum Abschluß von Versicherungen auch für die Dauer der Messe gegen feste billige Prämien empfiehlt sich
Die General-Agentur der Colonia, Universitätsstraße Nr. 4.
Julius Meissner.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt, Dresden.

Der Unterschmete bittet um Abnahme der nunmehr eingetroffenen Renten- und Interimscheine von der Januar- und Februar-Bestellung, und um Entschuldigung dieser Verzögerung mit der großen Menge von Aufträgen.
Zu Beitrittserklärungen für April ladet mit dem Bemerkten ein, daß das Aufgeld in diesem Monate 2 Pfennige pro 1 Thaler beträgt.
Geschäftsstelle Leipzig, am 1. April 1856.
Eduard Hercher,
Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin

empfehlte sich zur Annahme von Versicherungen gegen Verlust und Schaden durch Feuer und Blitzschlag, auf Mobilien, Waaren, landwirthschaftliche Erzeugnisse aller Art etc. zu festen und billigen Prämien.
Die Gesellschaft ist eine der solidesten und größten dieser Art und beruht auf den liberalsten Verwaltungsgrundsätzen; das Grund-Capital in Höhe von

Drei Millionen Thaler

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reservefond die vollständigste Garantie.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen ist bereit

C. E. Reinecke,

General-Agent,

(Firma: Joh. Fr. Oehlschlaeger),
Plauenscher Platz Nr. 4 (Rattermanns Hof).

F. A. Schruth,

Haupt-Agent,

Neumarkt Nr. 35.

Die Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft

versichert zu billigen, festen Prämien Mobilien, Geräte und Waarenlager aller Art gegen Feuergefahr und empfiehlt sich zum Abschluß von Versicherungen auf längere Zeit, ebenso wie nur auf die Dauer einer oder mehrerer Messen durch

Christian Friedrich,

Special-Agent für Leipzig,

Lurgenstein's Garten Nr. 5.

Friedrich Gottfried,

Bevollmächtigter für Sachsen,

Hainstraße Nr. 1.

Die vaterl. Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfehlte sich zu Versicherungen von Waaren, Mobilien, Erntevorräthen, Maschinen u. s. w. durch ihre
Haupt-Agentur für Leipzig und Umgegend.

C. W. Uhlmann (Firma: Uhlmann & Comp.),

Comptoir: in der weißen Taube.

Lotterie-Collection

von **C. Louis Tauber**, Burgstraße Nr. 1, Thomaskirchhof-Ecke.

Antheilscheine an einem großen Compagniespiel
 von 30 ganzen Loosen (7 ganze, 16 halbe, 60 Viertellose) in 83 Nummern
 unter Zuteilung bestimmter Nummern, auf welche der Inhaber im Gewinnfalle von 200 Thlr. bis zu
 100,000 Thlr. 40 Procent vor den übrigen Mitspielern voraus erhält, sind noch in geringer Anzahl
 abzugeben gegen Einzahlung von 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. auf $\frac{1}{8}$ Loos, 5 Thlr. auf $\frac{1}{4}$ Loos, 10 Thlr. auf $\frac{1}{2}$ Loos,
 20 Thlr. auf ein ganzes Loos und 40 Thlr. auf einen Compagnieschein von zwei ganzen Loosen
 in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$, oder in $\frac{3}{4}$. Der Rest der Einlage wird von den Gewinnen 1. bis 5. Classe abgerechnet.
E. F. V. Lorenz, Schuhmachergäßchen Nr. 8, 1 Treppe.

Die Firmaschreiberei von

Brühl **C. Knotek** Brühl
 Nr. 25. Nr. 25.

stellt bei schneller Bedienung und solider Arbeit die billigsten Preise.

Grabmonumente, Kreuze und Platten

in Marmor, Granit und Sandstein, worauf die geschmackvollsten Inschriften gefertigt werden, sind in reichhaltigster Aus-
 wahl vorrätzig und berechnen stets die solidesten Preise

Gehr. Ehmig & Fiekenwirth in Leipzig,
 Georgenstraße Nr. 1 am Schützenhause.

Das Federbetten-, Bettfedern- und Matratzen-Lager

von Sophie verw. Leideritz

befindet sich jetzt in Herrn Stadtrath Fleischers Haus, Grimm. Straße Nr. 27, Eingang Nicolaisstraße Nr. 1.
 Das Lager fertiger Herren-, Damen-, Kinder- und Bett-Wäsche jedoch wie früher Grimma'sche Straße Nr. 15
 (Fürstenhaus) im Gewölbe.

Gummi- und Guttapercha-Waaren-Fabrik

von

Francois Fonrobert aus Berlin,

am Markt, äussere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

L. Lehrfeld & Co.,
 Ketten- und Bijouterie-Fabrikanten
 aus Pforzheim,
 Reichsstrasse Nr. 3, 2. Etage.

Die Fabrik vergoldeter und schwarzer Bijouterien von
Schnerb & Netter in Cosmanos (Böhmen)

hält ihr Muster-Lager Stadt Berlin, Hammer Nr. 7.

Nota: Articles d'exportation.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik

Theresienthal,

ganz neue Gegenstände,

auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,

dem „Gumbertus“ vis à vis

Emil Fritzsche

aus Glauchau und Leipzig,
Reichstraße Nr. 6
 in **Amtmanns Hof**,
 empfiehlt $\frac{3}{4}$ **Poil de chèvre, Cachemirs** und **Napoli-
 tains** in den neuesten Mustern;
 ferner gedruckte **Mousseline de laine - Tücher**,
Damen-Cravatten, Fichus, Echarpes und **Her-
 rentücher** in großer Auswahl.

Das Muster- und Waaren-Lager der
 Portefeuillefabrik von **H. Lehmann** aus
Offenbach befindet sich wie immer auch diese
 Messe Ecke vom Markt u. **Thomasgässchen Nr. 1**,
 1 Treppe hoch bei **Herrn W. Rudolph**, und
 enthält dasselbe das Neueste in **Damentaschen**,
Geldsäcken in allen Stoffen, so wie neue
Feuerzeuge in Leder und von allen
 feinen Holzsorten, auf das Geschmackvollste
 gearbeitet.

Die Porzellan-Fabrik

von **Johann Fr. Greiner Söhne**

aus **Groß-Breitenbach** im **Thüringer Walde**
 hält auch während dieser Messe Lager ihrer Fabrikate, als:
Figuren, Badekinder, Puppenköpfe, Lichtbilder, Kinderservice,
Knipsachen, Vasen, Schreibzeuge, Flacons u. c.
Markt, dritte Budenreihe,
 Ecke nach **Stieglitzens Hof** zu.
 Das Musterlager derselben befindet sich
Barfußgässchen Nr. 2, 2 Treppen hoch,
 bei **Herrn Wilhelm Krobitzsch**.

Stahlfeder-Fabrik

von
J. Alexandre
 aus **Brüssel** und **Birmingham**
Thomasgässchen Nr. 6, 1. Etage.

Ciment-Federn,
 patentirt, in 4 Epigen **EF. F. M. B.**
 extrafein fein mittelf. breit.
 1 Thlr. 10 Ngr. die Schachtel von 12 Duzend.
 Zu gleichen Preisen zu haben bei

Jules Leclere aus **Berlin**,
 während der Messe **Auerbachs Hof**.
Electro-galvanische Federhalter,
 zu 3 Thlr. pr. Duzend.
Gutta-Percha-Federn,
 patentirt.

L. Reich aus **Berlin**,
Bijouterie-Fabrikant,
Brühl Nr. 69.

Carl Clément,

Lederwaaren-Fabrikant aus **Berlin**,
 bezieht zum ersten Male die **Leipziger Messe** mit einem reichhalti-
 gen Lager aller Arten **Portemonnaies, Cigarren-Stuis**
 und **Necessaires** zu den solidesten Preisen.
 Verkaufslocal:

Thomasgässchen Nr. 2, 2 Treppen.

Patek Philippe & Co.,

Uhrenfabrikanten aus **Genf**,

Inhaber der **Medaille** von der **Londoner Ausstellung**,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Preisermäßigung.
 Alle unsere Uhren sind mit einem **Certificat**
 begleitet.

Die Cravatten- und Wäsche- Fabrik

von
G. Lehmann's Nachfolger
 aus **Breslau**,

Reichstraße Nr. 47, Kochs Hof 1. Etage,
 empfiehlt ihr reich assortirtes Lager der neuesten Fabrikate in den
 gediegensten **franz. und englischen Stoffen** unter Ver-
 sicherung der **billigsten Preise**.

Fabriklager von Lampendochten

bei
D. Rosenthal & Co.
 aus
Göppingen,
Brühl 82, grüne Tanne 1. Etage.



C. Wolluhn

aus
Berlin,



Fabrikant der **Bronze-Stuhuhren, Re-
 gulateure, Nacht- u. Nippuhren**.
Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe.

Die Porzellan-Fabrik

von
Bandorf & Geisse

aus **Pössneck**,
 während der Messe **Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage**,
 empfiehlt ihr Lager von **Puppenköpfen** in den neuesten und
 verschiedenartigsten **Fraturen, Badekindern, Schreibpuppen**,
laufenden Puppen, Spielwaaren u. c. zu den **billigsten Preisen**.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lack- und Metallwaaren-Fabrik,

Kochs Hof, Eingang Reichstraße Nr. 17, 2. Et.

Joseph Conrath aus Steinschönau,

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager:

Grimm. Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, 3. Etage.

M. Kübeleberle & Co.,

Bijouteriefabrikanten

aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 50, 2te Etage.

Das Lager der
Portefeuilles- u. Lederwaaren-Fabrik
 von **A. Mossner** aus **Berlin**
befindet sich in Aeckerleins Haus
am Markt Nr. 11.

Emil Stab,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,

Katharinenstraße Nr. 3, 2. Etage.

Grosses Lager Nürnberger Kurzwaaren, Spie-
gel und Spiegelglas von

J. Weinmann aus Fürth,

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 10, 11 und 12 und Markt, Ecke der 10. Budenreihe.

Engros-Lager aus Florenz
in Strohgeflechten u. Strohhüten

Grimma'sche Strasse No. 37.

Teppiche und Reisetaschen
 von **Joh. Jos. Vaconius** aus **Frankfurt a. M.**
Hôtel de Saxe, 1. Etage.

Das Neueste von
Offenbacher Leder- u. Galanterie-Waaren,
 eigene Fabrikate,
 empfehlen während dieser Messe
Lichtenstein & Collin aus Frankfurt a. M.,
 Bühnengewölbe Nr. 29 am Rathhaus.

Das
Blumenlager von H. Gründel aus Dresden
 befindet sich während gegenwärtiger Messe
 erste Budenreihe vom Café national herein am Durchgange.
 Zugleich gestatte ich mir die Ehre, ein resp. Publicum auf mein Lager geschmackvoll zusammengesetzter und moderner Blumen
 aufmerksam zu machen.
 Die Muster bestehen in
 Hut- und Haubenblumen, Hänfchen, Myrthenkränzen, einzelnen Blumen etc.
 Bei billig gestellten Preisen halte ich dieselben einer gefälligen Beachtung und Prüfung bestens empfohlen.
H. Gründel aus Dresden.

Das Muster-Lager der
Spielwaaren-Fabrik
 von
Wilhelm Simon in Hildburghausen
 befindet sich Reichsstraße Nr. 47, 2 Treppen (Kochs Hof).

Reise-Decken

neuer Art,

wie solche bisher weder in England noch in Frankreich gefertigt wurden, empfehlen Wieder-
 verkäufern

Noll & Co. aus Brandenburg,
 hier Hotel de Pologne, Gewölbe Nr. 114.

Die Blumenmanufactur
 von **C. E. Venus aus Dresden**

bezieht diese Messe zum ersten Male und empfiehlt ihr Lager künstlicher Blumen französischen und eigenen Fabrikats zu billigen Preisen.
 Verkaufsort: **Grimma'sche Straße Nr. 30 parterre.**

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen

des gräflich Einsiedelschen Eisenwerkes Lauchhammer,
 als: Kamine, Ofenvorsetzer, Ofengeräth- und Regenschirmständer, Gartenmeubles, Hausgeräthe, Or-
 namente etc. bei

Gross & Co., Eisenhandlung,

Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel im Hofe; Universitätsstraße Nr. 4.

Die Porzellan-Fabrik
 von **Dressel, Kister & Comp.**
 in Scheibe bei Eisleben

hält diese und folgende Messen ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und
 ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Doekentöpfe, Gliederböden, Badeländer, Kinderservice, Kippesgegen-
 stände etc. etc. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.
 Glaswärfel in allen Größen und Qualitäten zu Fabrikpreisen.

Local: „**Stadt Berlin,**“ Zimmer 7.

**Gustav Lüttringhaus & Co.,
Etuis- u. Portefeuille-
Fabrikanten**

aus Mülheim am Rhein,
Petersstrasse No. 9, 2. Etage.

Den Herren
**Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren**

empfehl ich ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten,
aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc.
die Kunstanstalt von

J. Sechner aus Guben,
Katharinenstrasse Nr. 10,
3. Etage.

C. F. M. Vogt

aus Hamburg,

Lager von ostindischen Seldentüchern
Katharinenstraße Nr. 22, 1. Etage.

Siepermann & Möhlau

aus
Derendorf bei Düsseldorf,
Fabrikanten blaubeckter Nessel,
Brühl 74, Lattermanns Haus, 1. Et.

Nüzelberger & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstrasse Nr. 23, 2. Etage,
im Dammbirch.

C. F. Domann

aus Pforzheim

hält Lager
feinster Etuis für Goldwaaren
Reichsstrasse Nr. 21, 3 Treppen.

Mordan & Co.

aus Hamburg,
Engros-Lager von englischen Gold- und Silber-
waaren,
Reichsstrasse Nr. 21, 3 Treppen.

**Seidene und halbseid. Meubles-
und Wagenstoffe,**

so wie alle Arten Kleiderzeuge etc. im neuesten Geschmack
eigener Fabrik

empfehlen

Behr & Schubert

aus Frankenberg,

Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Etage.

Josef Keil

aus

Gablonz a. N. in Böhmen

empfehl ich zu dieser Messe sein assortirtes Lager in Knöpfen,
Brochen, Perlen, Flacons, Armändern etc.

Markt, 12. Budenreihe.

Das Lager

weisser Schweizer und inländ.
Waaren

von Gebr. Hechinger jun.

aus Buchau in St. Gallen und Berlin

befindet sich

Reichsstrasse Nr. 39, 1. Etage.



Jules Perrenoud,

Uhrenfabrikant

aus Chaux de fonds,

empfehl ich sein assortirtes Lager in goldenen
und silbernen Cylinder- und Ankeruhren

Nicolaistrasse Nr. 34, 2 Tr.



C. Deffner

aus Esslingen,

Musterlager von silberplattirten
und lackirten Waaren

Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Tr.

Das Muster-Lager

der
**Toiletten-Selfen- und
Parfümerie-Fabrik**

von

Wilhelm Bieger,

Jos. Bravi's Nachfolger

in Frankfurt a. M.,

befindet sich während der Messe

Hôtel de Bavière, Petersstr. Nr. 37, 1. Et.

Chr. Meinel & Sohn

aus Klingenthal in Sachsen
empfehlen ihr Lager von hölzernen Damenkämmen in reichlicher Auswahl.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe 34.



Das Stocklager
von **W. Bamberger**
aus Berlin

zeichnet sich diese Messe sowohl durch eine reichhaltige Auswahl der neuesten Muster, wie durch äußerst billige Preise aus, und befindet sich wie früher in der

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 5.

Ein Posten Sonnenschirmstöcke steht ebenfalls sehr blutig zu kaufen dort.

C. & Th. Krönig
aus Bielefeld,

Fabrikanten von Seidenstoffen, Sammet und Sammetband

Brühl Nr. 58, goldene Kanne,
vis à vis der Nicolaistraße.

Chales-Lager

Chapusot, Gouin, Guéraud & Co.

aus Paris,

Grimma'sche Strasse Nr. 10, 2. Et.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.

während der Messe

im Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

P. Bruckmann & Söhne,

Silberwaaren-Fabrikanten aus
Heilbronn,

Reichsstraße Nr. 52.

B. Bouré fils.

Corail, Malachite, Lapis, Camée & Mosaique
Stadt Hamburg Nr. 28.

Auf

Gas-Beleuchtungsgegenstände,

als Lampen, Leuchten und alle sonstige Utensilien werden
Aufträge entgegen genommen

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 13.

J. Bernhard & Co.

aus Berlin,

Fabrik und Lager von Lasting, Serge de
Berry, Corsets ohne Naht, Crinoline etc.
Universitätsstraße Nr. 23, 2 Treppen.

E. P. Metz & Co.

Grüne Tanne, Brühl Nr. 82, 1. Et.
Lager ostind., engl., französ. seidener
Tücher in allen Größen, Long-Chales,
Mousseline- & Cachemir-Tücher.

Reichsstraße Nr. 11.

Reich assortirtes Musterlager von
Pendül-Uhren
und anderer Pariser Artikel.
Potonié & Co. aus Paris.

Ott & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Schwab. Münd,

Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.

Neusilber- und Messingwaaren

eigener Fabrik

empfehle unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung

Andreas Haassengier

aus Halle a/S.

Die Porzellanfabrikanten

Kessler, Kaempfe und Greiner

von Neuhaus b. Wallendorf,

zur Messe in Leipzig, Markt, Ecke der 12. Buden-
reihe, empfehlen unter Zusicherung promptester Bedienung ihr
wohl assortirtes Lager von Figuren, Vasen, Leuchtern
und vielen anderen Gegenständen, so wie eine Auswahl
von bunten Pfeifengeschirren etc. etc.

J. A. Friedrichs Witwe

aus Erfurt

bezieht diese Messe zum ersten Male mit 17,000 Stück Bil-
derbüchern, verschiedene Sorten, das Hundert zu 6 sh und
20,000 Lithographien, das Hundert zu 1 $\frac{1}{4}$ sh .

Reichsstr. Nr. 49, 4. Et.

Echte Anrauchstummel

mit Malerei, so wie bemalte Porzellan-Pfeifenköpfe in
allen Gattungen, desgleichen bemalte Porzellanplatten zu
Cigarren-Stüben, zu Porte-monnaies, zu Reubles etc. empfiehlt zu
dieser Messe unter Zusicherung bester Bedienung

J. N. Beyermann

aus Gross-Brettenbach,

Bude am Markt, erste Reihe Nr. 32.

Reichsstraße Nr. 24, 2. Stage.

Schlesinger & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

beziehen zum ersten Male die Messe mit einem großen Lager neuester Bijouterie, als:

massive Ketten, Bracelets, Parures etc.,
sämmlich eigene Fabrikate.

Theodor Morgenstern aus Berlin,

Lager französischer Nouveautés in Barège, Foulard, seidenen und halbseidenen Volants-Roben, so wie den übrigen bekannten Artikeln.

Zugleich verbinde ich hiermit die Anzeige, dass ich die Messen fernerhin nicht mehr mit Lager besuchen werde und mich daher entschlossen habe, die älteren Bestände zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Katharinenstrasse Nr. 14, 2 Treppen.



Feuerfeste, gegen Einbruch sichere
Geld- und Bücherschränke,



welche, belohnt mit den Medaillen von London und München, auch auf der Ausstellung zu Paris von sämmtlichen Ländern des Zollvereins die einzige silberne Medaille erster Classe erhalten haben, sind während dieser Messe wieder zu beziehen

„Hotel de Pologne.“
Sommermeyer & Co.
aus Magdeburg.

Musterlager Nürnberger Kurzwaaren

von
Heinrich Ellern

aus Fürth bei Nürnberg

Petersstraße Nr. 14, dem Hotel de Baviere schrägüber bei Hrn. Carl Müller.

J. A. Wellhoefer,

Silberplattirwaaren-Fabrikant aus Nürnberg,

empfiehlt sein gut sortirtes Lager:
Petersstrasse Nr. 9, zweite Etage.

Muster-Lager von decorirtem Porzellan

von
Aug. Scheiding & Co. aus Berlin,

Auerbachs Hof bei Herrn Krüger 1. Etage, Eingang neben dem Gewölbe des Herrn J. F. Pflugbeil.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Dritte Beilage zu Nr. 94.]

3. April 1856.

Einkauf von Zackelwollen aus erster Hand in Breslau.

Seit zwanzig Jahren diesem Geschäfte mich widmend und mit dem Vertrauen mehrerer großen Fabriken beehrt, empfehle ich mich zu obigen Einkäufen bestens und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Moritz Urbach, vereideter Makler in Breslau,
Carlsstraße Nr. 22.

Die Gravir- und Präg-Anstalt

von

J. B. Trautmann aus Dresden

empfehle sich mit wohlfortirtem Lager von Heiligenbildern, Mathenbeisfen und Karten unter Zusicherung der billigsten Preise.
Grimma'sche Straße Nr. 7, 2. Etage.

Planoforte- und Physharmonika-Fabrik

von

F. Leideritz

(Firma: J. G. Kössling)

empfehle sich mit einer Auswahl in Flügel- und Tafelform und Pianinos, so wie Physharmonikas in verschiedenen Gattungen.

Reichels Garten,

Bronnenaden-Gebäude Nr. 7.



Auswahl

chirurgischer Instrumente, Lager feiner Messer und Stahlwaaren,

k. s. patent. Schutz-Rasirmesser, elastische Streichriemen, eigene Fabrikate, empfiehlt

Moritz Wünsche,

Universitätsstrasse Nr. 5.

Gebrüder Tecklenburg,

Thomasgässchen Nr. 11, 1. Et.

von Markt herein links erstes Haus,

empfehlen ihr wohlfortirtes
französi., engl. und deutsches

Kurzwaaren-Lager

unter Aufsicht des billigsten Preise.

Das optisch-physikal. Magazin

von

J. F. Osterland,

Markt Nr. 8,

empfehle alle Arten Seh-Werkzeuge, als: Lorgnetten, Jagd- und Brillen, Operngucker etc., und alle optischen und mechanischen Artikel zu billigen Preisen.

Augenläser unter Garantie ohne Nachzahlung.

Für Modistinnen.

Puppenköpfe

in weißem und braunem Leder, so wie bemalt, in neuester franz. Façon, Rohr, Fischbein, Nähadeln und Hansgrolen empfiehlt

C. G. Neumann sen.,

sonst Ernst Wischke,

Petersstraße Nr. 44.



Cigarren-Spitzen und Pfeifchen

in Meerschaum und Weichselholz empfiehlt
G. B. Heisinger in Mauricianum.

Tinte,

als: Alizarin-, Copir-, gute schwarze Stahlfeder-, blaue u. rothe Carmintinte; Siegellack, Oblaten, Briefstreicher, weiße Kreide in Papier, Bleistifte, Radir- und Bleistiftgummi, Stahlfedern und Halter empfiehlt billigt **F. W. Sturm**, Grimma. Straße 31.

Schubstoffe, als: Serge de Berry's, Belvets, — Sommerstoffe, Sammtzüge, so wie gedruckte und gewirkte Schubblätter empfiehlt billigt
Ernst Besveth, Petersstraße Nr. 45/36.

Das Lager in Halbwoollen-Waaren

von

Overbeck & Lötting und von **A. Bresser**

aus Gladbach

befindet sich diese Messe Gaisstraße Nr. 32.

Das Muster-Lager
angefangener Stickerien auf Canvas von
A. L. Dittmarsch aus Dresden
befindet sich Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a. M.,
33. Reichsstraße im Damhirsch.

Gebrüder Scheidl,
Silberdosenfabrikanten aus Wien,
Reichsstrasse Nr. 30, 1. Stock, Brühlcke.

Feine Eisengusswaaren,
ganz der echten französischen Bronzefarbe sowohl in Ansehen und
Haltbarkeit gleich, empfiehlt in reichster Auswahl zu den billigsten
Preisen

Heinr. Kraussé,
Fabrikant aus Mainz,
Muerbachs Hof, Gewölbe Nr. 13.

J. C. Herold & Söhne
aus Georgenthal bei Klingenthal
empfehlen ihr Lager von hölzernen
Damenkämmen u. Mundharmonika's
in reichlicher Auswahl.
Markt, neue Reihe 13.

Porzellanmalereien
auf Platten & Pfeifenköpfe
bei **Fasolt, Ens und Greiner**
aus Lauscha bei Coburg,
Markt, 2. Reihe, Bude 114.

J. F. A. Mieth aus Dresden
empfehlen sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von appetirtem
Züll zu Häubchen, Draht, Groblinon, Steispinet zu
Hüten, Strohhüten, Strohfedern, Fenstergaze,
Silbergaze, Canvas und Spanplatten
Thomasgässchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Die Blumen-Fabrik
von
E. Bückner
aus
Berlin

bezieht zum ersten Male diese Messe mit allen Arten theils nach
französischen Modells gearbeiteten Blumen und verspricht die
strengste Reellität.
Das Verkauflocal befindet sich im Hause des Schneidermeisters
Herrn Zapf, Ritterstraße Nr. 1.

Die Papier-mâché-Waaren-Fabrik
von
Fischer, Naumann & Comp.
in Ilmenau

bezieht diese Messe mit einem vollst. Musterlager v. Spielwaaren,
als: Puppenköpfe, Puppen, Figuren, Thierstücke, Masken, Attrappen.
Stand: Markt 5. Budenreihe.

Roshaar - Waaren (Crinolin)
in div. Dessins empfohlen
Schild & Comp.
aus Strehlen in Schlesien
Brühl Nr. 30.

Heinrich Schuchardt,
Spielwaarenfabrikant
aus Waltershausen in Thüringen,
empfehlen zur gegenwärtigen Messe sein Musterlager von Holz-
und Papiermâché-Spielwaaren, als fein polierte Meubles jeder
Art, Schreipuppen, Puppenköpfe, Lederbälge, Figuren
und noch viele andere in dies Fach einschlagende Artikel unter
Zusicherung guter und billiger Bedienung.
Mauricianum am Durchgange neben dem Fürstenhaus.

C. F. Katz & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus
Pforzheim,
besuchen zum ersten Male die Messe und halten
Lager eigener Fabrikate
Reichsstr. Nr. 50, 2te St.

 **S. Prager junior**
aus Berlin,
6. Katharinenstraße 6.

(„Börsenhalle.“)
Engros-Lager von Porte-monnaies, Cigarren-
Etuils, Portefeuilles, Lederbeuteln etc.
eigener Fabrik zu den billigsten Preisen.
6. Katharinenstraße 6, parterre.

Das Musterlager
in gewebten und gestrickten wollenen Socken u. Strümpfen,
gehäkelten Handschuhen und andern wollenen Strumpf-
waaren-Fabrikaten von
M. J. Ochs
aus Frankfurt a. M.
befindet sich
Nr. 43 Nicolaisstraße 2. Etage.

A. & W. Heidelberg
aus Offenbach a. M.,
Portefeuille-Fabrikanten,
beziehen zum ersten Male die hiesige Messe mit einer reichhaltigen
Musterauswahl.
Wohnung Gainsstraße Nr. 11.
Zu sprechen täglich von 8-11 und 2-4 Uhr.

empfe
Wiedebezie
den
und
Br

fin

J

V

J

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

V

Bruchbandagen

empfehlen allen Bruchleidenden, so wie den Herren Aerzten und Wiederverkäufern zu billigen Preisen

Karl Nestler,

Rochs Hof, vis-à-vis Engelharbs Handlung.

Die Siderolith-Fabrik von C. Wank, Hoffmann & Co. in Ilmenau

bezieht diese Messe mit Waaren und neuem Musterfortiment von den so allgemein beliebten Gegenständen in Goldglaser, Bronze und Farben als: geflochtene Körbe, Ampeln, Küchenteller, Brodkörbe, Figuren, Consols, Blumentöpfe etc.

Stand: Markt 6. Reihe.

Billard-Tuche

sind in mehreren Gattungen zu haben
große Tuchhalle Nr. 16

bei
J. G. Kubisch aus Cottbus.

Grosses vollständiges Musterlager

Wachs-Spielwaarenfabrik

von
Fr. Xaver Riess

aus
Schw. Gmünd,
Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage.

Das Bleistift-Lager

von Ch. Prinoth & Comp. aus Nürnberg

befindet sich wie zeither
auf dem Markt, 14. Budenreihe.

Das Musterlager

gestreiften, carrirten und schottischen
Teppichen

der Fabrik von
Korte & Comp. in Herford

befindet sich bei
Herrn Herrmann Hinrichsen,
am Brühl Nr. 81.

Das Lager der Rosshaarzeug-Fabrik von F. Smolla

aus
Hussinetz bei Strehlen

in Schlesien
befindet sich Brühl Nr. 70.

Das Muster- und Waarenlager der Eisengießerei u. Bronzewaaren-Fabrik

von
Joh. Fercher & Comp.

aus
Offenbach a/M.
befindet sich wie immer auch diese Messe Ecke vom Markt und Thomasgässchen Nr. 1, 1 Treppe hoch bei Hrn. W. Rudolph, und enthält Candelabres, Lichtschirme, Leuchter, Toilettespiegel, Schreibzeuge etc., in den neuesten Modells aufs Geschmackvollste ausgeführt.

Theodor Serrurier

aus Berlin,

Kunst-Eisen- u. Zinkgiesserei,

besucht diese Messe wiederum mit neuen geschmackvollen Mustern
Petersstraße Nr. 45, 2 Treppen.

C. G. Wurlitzer,

Fabrikant aus Schönau im Voigtlande,
empfehlen sein reichhaltiges Lager
echt geklöppelter seidner schwarzer
Spitzen.

Wohnung Barfussgässchen Nr. 5, 1 Treppe.

M. Fürstenheim

aus Berlin,

Musterlager von Bronze-Galanterie-
Gegenständen,
Stieglitzens Hof, Gewölbe Nr. 10.

Christoph Witthauer

aus
Neustadt bei Coburg

hält Musterlager von Sonneberger Spielwaaren
Sohmanns Hof, Petersstr. 41,
vis-à-vis dem Hôtel de Russie.

Katharinenstrasse Nr. 6.

**Gummi-Waaren-Fabrikant
Heinrich Auler
aus Cöln**

befindet sich diese Messe mit Lager von Hosenträgern, Strumpfbändern, Bracelets, Gummibällen und verschiedenen andern vulkanisirten Gegenständen
Katharinenstraße Nr. 6 zur Börsenhalle
im Haupteingange.

Eine große Auswahl

feine künstliche Blumen

nebst Strohhüten eigener Fabrik sind zu möglichst billigen Preisen ausgestellt

Grimma'sche Straße, Mauricianum.

Mügenschirme, Sturmbänder, Gürtel &c.
in großer Auswahl zu billigen Preisen
Markt, 8te Budenreihe Nr. 76a, vis à vis Aeckerleins Keller
und Petersstrasse Nr. 44 im Gewölbe,
aus der Fabrik von
Gebr. Gammersbach aus Roisdorf bei Bonn am Rhein.

Ludwig Kohlstadt,
von Cöln a Rhein,
Fabrikant von gewebten Gummielast-Waaren,
 als: Gummibänder, Gummi-Hosenträger in grosser Auswahl, Strumpfbänder, Gürtel u. s. w.
Ist mit seinen Mustern
 zur Messe in Leipzig **Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe.**

51. Auerbachs Hof erste Etage. 51.
Pierre Guerlin
aus Berlin,
 Fabrik von **Pariser Pendulen,**
 Nipp- und Nachtuhren.

Schulze & Bauermeister
aus Althaldensleben,
Thonwaaren-Fabrikanten.

51. Auerbachs Hof erste Etage. 51.
Hölterhoff & Exner
aus Cöln,
 Manufactur bemalter und vergoldeter
Porzellane, franz. Blumenvasen
etc. etc.

Jac. Windmüller
aus Hamburg.
Neue Erfindung!
 Spazierstöcke zum Gehen, Kolldecken, Schachbretter und andere feine Holzwaaren eigener Fabrik.

51. Auerbachs Hof erste Etage. 51.
 Eingang der königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber.

Zum ersten Male
besuchen die Leipziger Messe mit einem wohlaffortirten
Waaren- und Muster-Lager
Wiener Kurz- u. Galanteriewaaren
Joh. Almeroth & Co. aus Wien,
 Petersstraße Nr. 46, zweite Etage.

L. Schlesinger aus Berlin,
 Brühl Nr. 31, 1 Treppe,
empfiehlt sein reich assortirtes
Uhren-, Gold- und Silber-Waaren-Lager
zu den billigsten Fabrikpreisen.
 Juwelen, Perlen, Antiquen, Münzen, Gold- und Silber werden zu den höchsten Preisen gekauft.

Musterlager von wollenen Strumpfwaaren
Gebr. Sallmann & Bernhardt

aus
 Limbach bei Chemnitz,
 Nicolaistraße Nr. 51, zwei Treppen.

Hartmann & Fils,
Münster,

Depart. du Haut Rhin.

Musterlager französischer Druckwaaren (Barèges u. s. w.) bei
G. W. Clauss, Hainstrasse Nr. 5, 2. Etage.

Musterlager französischer Lastings und Meubles-Kattune von
Japuis Flamand Kastner & Co., Paris,
 bei **G. W. Clauss, Sainstraße Nr. 5, zweite Etage.**

Tapeten-Fabrik

von
Engelhard & Karth in Mannheim

hält Muster-Lager von

**Tapeten, Borden, Plafonds, Lampris und
 Decors**

Hôtel de Bavière No. 5.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,
Lampen und lackirte Metallwaaren,
 am Markt Nr. 3, Kochs Hof, Mittelgebäude 2. Et.

Cartonnagenwaaren-Fabrik.

Georg Adler

aus Buchholz im Erzgebirge

bezieht die diesjährige Ostermesse mit seinem vollständig assortirten Musterlager

feiner Cartonnagewaaren im letzten Pariser Geschmack,

so wie nicht minder einfacherer Arbeiten dieser Art in reicher Auswahl und offerirt solche zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Verkauflocal: Universitätsstraße Nr. 23, 2. Etage.

Wagner & Co. aus Gera,
Harmonika-Fabrikanten,

Markt 11. Folher, Niederlage Steglitzens Hof.

Laer & Waldecker aus Bielefeld

empfehlen ihr auf's Reichste assortirtes Lager von Leinen, Taschentüchern, Herren-Hemden und Hemden-Einsätzen, Tisch- und Handtücher, Drillen reinen Sandgespinnstes zu den billigsten Preisen.

Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Toys.

Jouets d'enfans.

Toys.

Spielwaaren-Fabriken
von **Scheller, Weber und Wittich**
aus Cassel und Marburg.

Reiche Auswahl der neuesten, elegant und solid gearbeiteten Artikel für Jung und Alt.
Musterlager Gaisstraße Nr. 1, 2 Treppen, Schaß am Markt.

Petersstrasse No. 44, 2. Etage.

Fabriklager vulk. Gummi-Waaren, Hosenträger, Strumpfbänder, Gürtel etc. von

Jac. Becker aus **Cöln.**

Musterlager von Mützenschildern, Sturmbändern, Gürteln etc. von

Ad. Gammersbach & Comp. aus **Cöln.**

Musterlager Nürnberger Kurz- und Spielwaaren von

Wunderlich & Co. aus **Nürnberg.**

Petersstrasse No. 44, 2. Etage.

Nicolaistraße Nr. 13, 1. Etage.

Sammt-Band-Fabrik

Christ. Klemme aus **Crefeld**

bezieht zum ersten Male die Messe mit einem gut assortirten Lager glatter und façonn. Sammt-Bänder in den neuesten und geschmackvollsten Dessins.

Hartwig Hoertel,

Schirmfabrikant aus Berlin,

hält während dieser Messe

Lager der neuesten Sonnenschirme

in größter Auswahl aller nur gangbaren und modernen Sorten von den billigsten bis zu den höchsten Preisen.

Regenschirme in Seide und Baumwolle

in bekannter Güte zu den billigsten Fabrikpreisen.

Katharinenstraße Nr. 1 im Griechenhause befindet sich das Lager.

Metall-Waaren-Fabrik,

Britannia-Kaffee- und Thee-Services, Löffel, Schnupf- und Zündholz-Dosen etc. etc.

von Basse & Fischer in Lüdenscheid,

Muster-Lager: Hotel de Bavière Nr. 55 und 56.

Das Musterlager aus der K. K. österr. priv. Glasfabrikation

von
J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage.

Die Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrikanten Fr. Heinsch & Co. aus Berlin

beziehen die hiesige Messe zum ersten Male und empfehlen ihr Lager von *Porte-monnaies*, Cigarren- und Brieftaschen, Beuteln etc. in größter Auswahl und vorzüglicher Arbeit und Güte; auch mit Stickerelen in einfachen, aber wunderschönen neuen Mustern.

Von Necessairen, Damentaschen u. Pompadouren bringen eine reiche Auswahl des Neuesten vom Billigen bis zum Feinsten, und hoffen darin allen Ansprüchen hinsichtlich der Eleganz und Ausführung genügen zu können. Die Preise sind ganz solide.

Wir bitten um geneigten Zuspruch.

Stand: im Hansflur Markt Nr. 9, unweit der Sainstraße.

Herold & Heinze jun. aus Eisenberg, Herzogthum Altenburg,

halten ein Musterlager diverser Herrenstiefeln der Vereins-Schuhmacherei zu Eisenberg vom 1. bis 6. April im Dresdner Hof zur gefälligen Ansicht.

Albert Henne, Portefeuilles-Waaren-Fabrikant aus Offenbach a. M.,

hält Musterlager während der Messe

Markt, 14. Reihe, Rathhausseite,
in der Bude der Sitzendorfer Porzellanmanufaktur.

Heubach, Kaempfe und Sonntag, Porzellanfabrikanten a. Wallendorf

bei Saalfeld a/S.,

haben für diese und folgende Messen ihr Lager

Hohmanns Hof, Petersstr. 41,
vis-à-vis dem Hôtel de Russie.

Joh. Mahr & Söhne,

Kamm- und Bürstenfabrik
aus Naumburg a/S.,

Musterlager v. rohen Hornplatten

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.

Elfenbein-Kamm-Fabrik.

Lager von rohem Elfenbein, als: Zähne, Soblungen, Spitzen und Ballklöße.

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Das Fabriklager aus Frankfurt von Reisekoffern, ledernen Hütschächeln, Jagd- und Kesseltaschen befindet sich
Petersstraße Nr. 1.

Wegen Aufgabe des Geschäftes soll eine Partie Damen-Taschen in Plüsch u. zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden. Zugleich sind auch noch eine Partie Taschenblätter zu verkaufen.

Der Stand ist: Brühl Nr. 63, Hansflur.

Tausend Duzend Strohhüte und Taschen sind zu äußerst billigem Preis zu verkaufen Petersstraße Nr. 1.

C. Kofusch.

Bettfedern-Verkauf.

Joseph Czmann aus Böhmen empfiehlt sich diese Messe mit einer Auswahl geschlossener Bett- und Flaumfedern zu billigen Preisen Petersstraße Nr. 37.

Verkauf.

Ein großes, schöngebautes Haus mit Garten, an der Dresdner Straße, soll Familienverhältnisse halber verkauft werden, so wie ferner ein gleiches mit gutem Mietvertrag an der belebtesten Promenade und ein höchst elegant für eine Familie eingerichtetes Haus mit Garten und großem Bauplatz und ist damit beauftragt

Carl Schubert, Reichstr. Nr. 13.

Ein Haus mit 3000 Q.-Ellen schönem Garten ist wegen Abreise des Besitzers für 7500 fl zu verkaufen mit wenig Anzahlung. Das Nähere zu erfahren unter V. B. N° 5 franco poste restante Leipzig.

In den günstigsten gelegenen Fluren des erzgebirgischen Kohlens terrains — in der Hermsdorfer, Lungwitzer und Abtei-Lungwitzer Flur bis nach Lugau und Würschnitz hin — stehen mehrere Complexe von Kohlenfeldern, im Durchschnitt 700 Schffl., unter den vortheilhaftesten Bedingungen zum Verkauf.

Darauf Reflectirende werden gebeten, ihre Adressen unter der Chiffre E. H. N° 77. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Wegen Aufgabe unseres Fabrik-Geschäftes bieten wir zum billigen Verkauf:

1 $12\frac{1}{4}$ br. Cylinder-Scheermaschine
(tondeuse longitudinale)

1 $8\frac{1}{4}$ br. do. do.

2 Zwirnmaschinen à 100 Spindeln.

Näheres auf frankirte Briefe bei

J. C. Lucius & Comp. in Erfurt.

Zu verkaufen

ist eine 10pferdekraftige Dampfmaschine. Das Nähere bei Herrn Gastwirth Schmidt, Brühl, blauer Harnisch.

Ein schönes Doppelpult ist billig zu verkaufen

Brühl Nr. 84, Gewölbe.

1 Divan, 3 Polsterstühle, 1 Brodschrank und 1 Waschtisch stehen billig zu verkaufen Holzgasse Nr. 15a.

Eiserne Geldkassen

mittler Größe, fest im Verschluss, sind billig zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 51, der Kirche gegenüber, 2 Treppen hoch rechts.

Eine eiserne Geldkassette ist zu verkaufen kl. Fleischergasse Nr. 18 parterre.

Zu verkaufen sind Bettstellen, 1 einthüriger Kleiderschrank Neumarkt Nr. 22, im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen sind 2 Eimer-Faß, ein kupferner Kessel und eine Communalgarden-Armatur mit Roß Eisenbahnstr. Nr. 3, 1 Treppe.

1 sehr nobler Divan von Mahagoni, einige Federbetten werden verkauft Brühl Nr. 40, 2 Treppen.

Einige Gestelle und Bretter zu Repostorien sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 30, 1. Etage bei Maescher.

Ein Handwagen steht ganz billig zu verkaufen Quersstraße Nr. 13.

Zu verkaufen stehen 2 gebrauchte 4 sitzige Jaloussiwagen, noch in gutem Zustande, gr. Windmühlenstraße Nr. 47.

Roßhaare sind 40 Pfund billig zu verkaufen Gerberstraße Nr. 10 im Gewölbe.

Auf dem Dekonomie-Vorwerk Rültschau bei Eilenburg sind 53 Stück sehr fette Hammel zu verkaufen.

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen Brandvorwerk Nr. 1.

Ein Tigerhund, echte Race, ist billig zu verkaufen Kupfergäßchen Nr. 4 hinten im Hofe 1 Treppe.

Kartoffel-Verkauf.

Auf dem Gute Nr. 58 in Gohlis sind noch 25 bis 30 Schffl. vorzüglich guter Speisekartoffeln, sogenannte **Sörnchen**, zu verkaufen und das Nähere in der Oberschenke daselbst zu erfahren.



C. R. Küssmodel,

Conditoreiwaaren-Fabrikant von hier,

empfiehlt seine feinen **Chocoladen**, desgl.

engl. künstliche Frucht-Bonbons

in größter Auswahl stets frisch, **Stangen-Kalmus, ostind. Ingber, Orangen** u. dgl. Augustusplatz, Ecke der 22. Budenreihe, Fabrik Barfußmühle.

Ergebenste Anzeige.

G. A. Neubert.

Leipzig und Freiberg.

Dem hochgeehrten Publicum empfehle ich zu dieser Messe auch wiederum die feinsten, ausgezeichnet guten, von mir erfundenen Waaren, als Goldstangen aus Californien, Freiburger Silberstufen, Kaiser St. Helena-Kuchen, gefüllte Thörner Lebkuchen, Leipziger Rosenthalkuchen, die vortrefflichsten Wiegensäfte von Havannahonig vorbereitet, die beliebigen feinen Pariser Pastensteine, Macaronen-Tafeln, Kalmus, Brustzucker, Macaronen in verschiedenen Paquets und noch verschiedene in dieses Fach einschlagende Artikel. **Stand vor dem Grimma'schen Thore, 3. Budenreihe, letzte Bude links.**



Die 100. und 101. Sendung **Austern, grosse Holsteiner und Wiltstaber,**

neuen **Astrach. Caviar, ger. Rheinloche, Hamburger Rauchfleisch, Sardines à l'hulle, Käseb. Bricken.**

Zu jeder Tageszeit warme Speisen à la carte, **Mockturtle-Suppe in Auerbachs Keller** von

A. Haupt.

Frische Austern à Duzend 8 Ngr. empfiehlt

Aug. Wölbling am Markt, Königshaus.

Weiße mehltreiche Kartoffeln, die Meße 3 $\frac{1}{2}$, sind zu haben große Windmühlenstraße Nr. 43 bei **A. S. Nagel.**

Cigarren-Lager.

In großer Auswahl, in bekannter Güte und alter Waare. **Friedrich Schuchard, Markt Nr. 16.**

Lager der Schnupftabake

von **Lotzbeck & Co.** in Augsburg und **Gehr. Bernard** in Offenbach bei **Friedrich Schuchard, Markt Nr. 16.**

Dr. Ackermanns Brustbonbons,

schon seit Jahren rühmlichst bekannt zur Linderung bei allen Arten von **Katarrhen, Husten, Heiserkeit**, so wie von **Medicinalbehörden** mehrfach geprüft, und als vortrefflich anerkannt, sind bei Herrn

Hawsky, Grimma'sche Straße Nr. 11 und bei dem Unterzeichneten die Schachtel für 5 Ngr. zu haben. Auswärtige Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

F. C. Braun, Conditior.
Weststraße, nahe der kathol. Kirche.

OTTONEN

von **C. D. Moser & Comp.** in Stuttgart.

Diese berühmten **Brust- und Magen-Bonbons** enthalten die von uns selbstfabricirte **Pflanzen-Gallerte (Bassorin gelée végétale)**. Dieselbe ist unendlich feiner als thierische Gallerte und übt außer ihrer nährenden Eigenschaft die wohlthätigste balsamische Heilkraft auf die Schleimhäute des Menschen aus, weshalb diese Bonbons bei **Katarrh und Husten** außerordentliche Linderung verschaffen. — Dieselben sind die Schachtel 10 Ngr., die halbe 5 Ngr. in der alleinigen Niederlage für Leipzig, in der Conditorei von **A. J. Steiner (Kochs Hof)** zu haben.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Vierte Beilage zu Nr. 94.]

3. April 1856.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Oster-Messe beträgt 25 Ngr., wofür das Blatt jedem Abonnenten auf Verlangen zugesandt wird.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

== Lotterie-Compagnie-Spiele ==

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

In Ziehung 1—4. Classe 49. Lotterie fielen bereits folgende größere Gewinne in die von mir veranstalteten Compagnie-Spiele:

3000 Thaler auf Nr. 37947 in Serie 25.

400 Thlr. auf Nr. 18084 in Serie 28. 200 Thlr. auf Nr. 5081 in Serie 11.

400 = = = 48307 = = = 1. 200 = = = 51088 = 19 u. 31.

400 = = = 13327 = = = 21. 100 = 4 mal.

Von 35 Serien, welche bis jetzt zur Ausgabe gekommen sind, habe ich nur noch wenige Scheine

zum Antheile von 25 Viertel-Loosen mit 6 Thlr. 20 Ngr. (Einzahlung.
= = = 25 Achtel = = = 3 = 10 =

Alle, welche sich ohne großes Wagniß am Lotterie-Spiel betheiligen wollen, lade ich zur Entnahme von Scheinen zu meinen sehr vorthellhaft arrangirten Compagnie-Spielen ergebenst ein.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Handelswissenschaft.

Theoretisch und praktisch dargestellt

von
Ludolph Schleiter.

Leipzig-Detm. Broschirt. Preis 3½ Thaler.

Dieses Werk schließt sich an die früheren, mit so vielem Beifall aufgenommenen Leistungen des Verfassers im Fache der handelswissenschaftlichen Literatur würdig an, und ist als der Schlusstein derselben anzusehen. Mit Recht glaubt daher die unterzeichnete Verlagshandlung nicht nur das kaufmännische Publicum, sondern auch alle diejenigen auf dessen Erscheinen aufmerksam machen zu dürfen, welche über den Handel und seine hauptsächlichsten Institutionen ausreichende Belehrung suchen. Mit großer Ausführlichkeit und scharfer Berücksichtigung des praktischen Bedürfnisses behandelt der Verfasser die Lehre von den schriftlichen Arbeiten des Kaufmanns, das Münz- und Geldwesen, die Maas- und Gewichtskunde, die Lehre von den Wechseln, Staatspapieren, Actien und Schuldverschreibungen, die Konto-Corrente, das Transportwesen, die Assuranz, Havarie und Bodmerei etc., und erläutert die aufgestellten Lehrsätze durch Mittheilung von Original-Documenten in deutscher, französischer und englischer Sprache. Darf demnach dieses Werk mit Recht auf den Namen eines Lehrbuchs der Handelswissenschaft Anspruch machen, so ist doch, durch das beigegebene sehr ausführliche Sachregister, dafür gesorgt, daß es auch von demjenigen mit Nutzen gebraucht werden kann, dem es um augenblickliche Belehrung über dieses oder jenes aus dem Gebiete der Handelswissenschaft zu thun ist.

Natürliche Mineralbrunnen.

Von **Billiner Sauerbrunn,**
Emser Kesselbrunn,
do. Kränchesbrunn,
Selterserwasser,
Vichy grande Grille,

trafen die ersten Sendungen diesjähriger Füllungen in ganzen und halben Krügen direct von den Quellen ein, und empfehle jene, als auch erneuert erhaltene

Pastilles digestives de Billin
beste Qualität

und die übrigen bekannten Mineralbrunnen
(41 Sorten)

meiner Lager zu billigen Preisen.

Leipzig, den 1. April 1856.

Mineralwasser-Handlung
von Samuel Ritter,
Petersstraße im großen Reiter.

**Holl., Whitstaber u. Ratines-Mustern,
Hamburger Rauchfleisch,
große geräuch. Wurstungen.**
J. A. Kühnberg, Markt Nr. 7.

Das Wollgeschäft

von

E. Grégoire, Tuchhalle,

kauft außer Tuch- und Spinneret-Abgängen auch Scheerhaare und zahlt dafür gute Preise.

**Einkauf von Gold- u. Silberfachen,
Treffen, goldenen und silbernen Uhren, goldenen Ketten,
Münzen etc. zu höchsten Preisen bei**

**Ferd. Schulze,
Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.**

Zu kaufen gesucht.

Es wird ein gebrauchter, möglichst **stetiger Schlitten** zu kaufen gesucht.

Diejenigen, welche einen solchen besitzen und geneigt sind zu verkaufen, wollen ihre Adresse gefälligst beim Portier im Hotel de Pologne abgeben.

Ein noch in gutem Zustande befindlicher Kinderwagen wird gekauft Brühl 83, Hof 1 Treppe bei Häfsele.

Auszuleihen

sind sofort 3 bis 4000 Thlr. gegen gute Hypothek durch
Kramerconsulent Adv. **Müller, Auerbachs Hof.**

1000 Thaler sind zu 4% gegen 1. Hypothek auszuleihen große
Windmühlenstraße Nr. 16, links 1. Etage.

Für Fabrikanten.

Ein Agent in Köln wünscht noch einige tüchtige Fabrikanten im Manufakturwaarenfache auf dem Plage und in der Rheinprovinz überhaupt zu vertreten.

Gefällige Franco-Offerten sub A. Z. 39 besorgt die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Sollten kinderlose Leute gesonnen sein, ein hübsches vierteljähriges Mädchen an Kindesstatt anzunehmen, so melde man sich Poststraße Nr. 18, 2 Treppen rechts.

Eine Witwe, im Besitz eines einträglichen Geschäfts, sucht einen Theilnehmer, Mann oder Frau, mit einigem Vermögen, wodurch ihnen eine sorgenfreie Existenz gesichert wird.

Näheres unter W. Z. in der Expedition dieses Blattes.

Ein im Leinens- und Weißwaaren-Fach hinlänglich erfahrener junger Mann von angenehmem Aeußern wird zum baldigen Eintritt zu engagiren gesucht.

Offerten unter A. Z. bittet man an die Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesuch.

Ein junger Mann von 20-30 Jahren, der im englischen Manufakturwaaren-Geschäft gewandt ist, französisch spricht und gute Zeugnisse vorzuweisen hat, findet eine Stelle als Reisender in einem solchen Engros-Geschäft in der Schweiz.

Adressen sind beim Portier im Hotel de Pologne niederzulegen spätestens bis zum 4. d. M.

Ein Aufseher,

welcher eine Caution von 100 \mathfrak{R} stellen kann, wird für ein Paberngeschäft gesucht. Näheres ertheilt Herr **J. A. Wöbling,** Papierhandlung am Markte in Leipzig.

Instrumentenmacher-Gesuch.

Ein geübtes Zusammensetzer wird nach auswärtig gesucht. Näheres Weststraße Nr. 1687, eine Treppe.

Ein Markthelfer,

mit guten Zeugnissen versehen, welcher wo möglich schon in einer Tabak-Fabrik als solcher thätig war, wird zum Antritt pr. 1. Mai gesucht.
Louis Engelhardt.

Gesucht wird ein Schreiber. Adressen abzugeben Nachmittags 3-6 Uhr bei Dr. Schüler, Quandts Hof.

Maler-Behring-Gesuch

bei **G. Brandes, Maler u. Lackirer, Georgenstraße Nr. 6.**

Ein Bursche, welcher Lust hat Tapezierer zu werden, kann sich melden Reichels Garten, Vordergebäude bei **E. H. Graul.**

Gesucht wird sogleich ein Kellnerbursche, der schon in einer Wirthschaft war, Universitätsstraße Nr. 8.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat Tischler zu werden. Näheres Neumarkt Nr. 22, im Hofe 1 Treppe.

Gesucht wird von achtbaren Aeltern ein Ziehkind. Zu erfragen beim Kaufmann **Fahndrich, Tauchaer Straße Nr. 14.**

II Solide anständige Mädchen können das Puzmachen unentgeltlich erlernen; auch finden geübte Puzmacherinnen sofort Engagement Universitätsstraße Nr. 15 parterre im Puzladen.

Junge Mädchen, welche das Blumenmachen lernen wollen, können sich melden **Baierischer Platz Nr. 2.**

Gesucht wird eine geübte Weißnäherin, so wie auch eine lernende Reichstraße Nr. 11, 4 Treppen.

Gesucht werden geübte Weißnäherinnen. Näheres in der Küchenbude am Zeiger Thore bei Frau **Kilian.**

Lambourirerinnen finden Beschäftigung.
J. A. Hietels Stickerie u. Tapissierie-Manufactur.

Geschickte Zuarbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung im Putzgeschäft von
Therese Lundgraf,
Burgstraße Nr. 26.

Gesucht wird ein Mädchen, welches das Schneidern gründlich erlernen will. Zu erfragen **Querstraße Nr. 9 parterre.**

Geübte Weißnäherinnen
werden gesucht **Kl. Burggasse Nr. 6, 2 Tr. rechts.**

Gesucht wird zum 15. April ein starkes, gewandtes Küchenmädchen, welches schon in größeren Haushaltungen gedient hat. **Thomaskirchhof Nr. 26 u. 27 parterre.**

Gesucht wird sogleich ein Kindermädchen und das Nähere zu erfragen im Schuhmacherg. 5, in der Hausflur im Schuhverkauf.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen im Gewölbe **Dresdner Hof bei E. Voigt.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein solides, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeiten
Reichstraße Nr. 53, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 15. April ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur solche, welche mit guten Attesten versehen sind und längere Zeit bei einer Herrschaft gedient, haben sich zu melden **Inselstraße Nr. 8 parterre rechts.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein junges Mädchen, welches wo möglich als Kellnerin schon fungirte, **Hainstr. 31, Keller.**

Ein Mädchen, nicht von hier, welches gute Zeugnisse aufweist, findet zum 15. April einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit **baierischer Platz, Regels Haus 2 Treppen.**

Gesucht wird ein Aufwartemädchen in den Frühstunden **lange Straße Nr. 10 B, 1 Treppe.**

Das conc. Personal-Versorgungsgeschäft von **Julius Knöfel**, Johannissgasse Nr. 16, 2. Etage, überweist **kostenfrei** auserwählte, **vorzüglich gut empfohlene** und **anschließliche Leute** (beiderlei Geschlechts), die **Condition suchen**; namentlich auch **Handlungspersonal**. **Conditionssuchende** werden unter **billigen** Bedingungen zur **Versorgung** angenommen und nur **solid** und **dauernd** placirt.

Ein **Gartenarbeiter** sucht noch mehrere Gärten zu übernehmen. Zu erfragen **Dresdner Straße Nr. 47**.

Ein **praktischer Colorist**, welcher in einer bedeutenden Schafwoll-Druckerei Böhmens conditionirt, sucht außerhalb der österreichischen Staaten ein Engagement. **Offerten** bittet man unter der **Chiffre B. C.** an **Hrn. Buchhändler Bernh. Schlicke** in Leipzig, Königsstraße Nr. 20, einzusenden.

Ein **junger unverheiratheter, militairfreier**, mit guten Zeugnissen versehenen **Mensch** sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Posten als **Markthelfer** oder **Reisgehülfe**. Zu erfragen **Petersstraße 16, Restauration**.

Ein **gewandter kräftiger Mensch** von außerhalb, welcher $3\frac{1}{2}$ J. in einem Kaufmannsgeschäft gewesen ist, sucht Stelle als **Kutscher** oder **Markthelfer**; vorzüglich gute Atteste liegen vor. Näheres im **Raundörschen Nr. 17** bei **H. Müller**.

* * Ein **junger Mann**, welcher mit dem **Kurzwaaren-Geschäft**, der **doppelten Buchhaltung** und auch etwas mit der **französischen Sprache** vertraut ist, wünscht seine jetzige Stellung gern mit einer anderen zu vertauschen. — **Geehrte Adressen** beliebe man in der **Expedition d. Bl.** niederzulegen unter **G. H. II 3**.

Ein **gewandter Bursche** vom Lande, der **sehr gute Schulkenntnisse** besitzt, sucht **Unterkommen**. **Johannissg. 16, 2. Et.**

Ein **militairischer, junger kräftiger Mann**, welcher das letzte Jahr dient, — **zeitlich schon** bei einem hoch angestellten Herrn **servirt** hat, — sucht bis Ende dieses Monats einen Posten als **Diener** oder **Markthelfer**.

Adressen bittet man gefälligst bei **Herren Schüttel & Römpe, Grimma'sche Straße Nr. 33**, niederzulegen.

Ein **junger Mann (Materialist)** **gewandter Verkäufer**, sucht sofort eine **Stellung**. **Offerten** **Leinwandhalle 3 Treppen**.

Ein **junger Mensch** von 19 Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen bis zum 1. Mai eine **Stelle** als **Markthelfer**.

Adressen beliebe man unter **Chiffre A. H. II 4** poste restante niederzulegen.

Ein **cautionsfähiger Mann** in den 30er Jahren sucht **Beschäftigung**, oder ein kleines **Geschäft** käuflich zu übernehmen.

Adressen unter **Chiffre L. R. 47** beliebe man poste rest. Leipzig niederzulegen.

Stellegejuch einer Haushälterin.

Ein **gebildetes Mädchen** von 24 Jahren, die **Tochter** eines **Beamten** in **Niedersachsen**, welches schon einige Jahre großen **Haushaltungen** vorstand, wünscht eine ähnliche **Stellung**, jedoch nicht auf dem Lande, oder auch als **Gesellschafterin** bei einer einzelnen **Dame**, so bald wie möglich.

Offerten werden die **Herren Friedrich & Sohn** in **Chemnitz** die **Güte** haben entgegen zu nehmen.

Zur gütigen Beachtung.

Ein **solides Mädchen** sucht ein **Engagement** in einem **Putzgeschäft**, gleichviel ob hier oder **auswärts**. **Werthe Adr.** bittet man **Grimma'sche Straße Nr. 31, 2 Tr.** bei **Mad. Dähne** niederzulegen.

Gesuch.

Ein **gebildetes junges Mädchen**, das schon in mehreren größeren **Lapifferie- und Modengeschäften** servirt, einer **Commandite** allein **vorgestanden** hat und die **besten Zeugnisse** besitzt, wünscht **Verhältnisse** halber ein ähnliches **Engagement**.

Näheres **Reichstraße Nr. 17 18, 2 Treppen**.

Gesucht wird von einem **anständigen Mädchen**, welches nicht **unerfahren** in allen **weiblichen Arbeiten** ist, ein **Dienst** zum **15. April** oder **1. Mai** für **Alles**; die **besten Zeugnisse** stehen ihr zur **Seite**.

Zu erfragen **Raundörschen Nr. 10, im Hofe parterre**.

Ein **junges gebildetes Mädchen**, nicht von hier, im **Kochen** so wie in allen **weiblichen Arbeiten**, **Platten** und **Puzmachen** nicht **unerfahren**, wünscht unter **bescheidenen Ansprüchen** sich zu **placiren**. **Am liebsten** würde sie eine **Stelle** zur **Unterstützung** der **Hausfrau** in einer **anständigen Familie** annehmen.

Adressen bittet man im **Wintergarten** bei **Madame Bickert** abzugeben, wo die **Suchende** morgen bis **4 Uhr Nachmittags** zu **sprechen** ist.

Ein **Mädchen**, nicht von hier, sucht zum **15. oder gleich** einen **Dienst** für **Alles**. Zu erfragen **Petersstraße 1** in der **Hausmannswohn.**

Ein **Mädchen**, welchem die **besten Empfehlungen** zur **Seite** stehen, sucht zum **1. Mai** eine **Stelle** als **Jungemagd** oder bei einer **anständigen Herrschaft** für **Alles**. Näheres **Querstraße 15** beim **Hausmann**.

Ein **ordentliches Mädchen**, nicht von hier, sucht bis zum **15. April** einen **Dienst**. Zu erfragen **kleine Windmühlengasse Nr. 11**, im **2. Thorweg** rechts **1 Treppe**.

Ein **Mädchen**, nicht von hier, welches sich **keiner Arbeit** scheut, in der **Küche** etwas **erfahren** ist, auch **gute Zeugnisse** aufweisen kann, und wegen **Wegzug** ihrer **Herrschaft** des **Dienstes** entlassen worden ist, sucht zum **sofortigen Antritt** **Dienst**. Zu erfragen **Kirchgäßchen Nr. 2, 2 Treppen**.

Gesucht!

Ein **solides junges Mädchen** von **auswärts**, welches noch nicht in **Leipzig** gedient hat und in der **Küche** und **häuslichen Arbeiten** wohl **erfahren** ist, wünscht bis zum **15. April** oder **1. Mai** ein **Unterkommen** bei einer **vornehmen Herrschaft**. **Geehrte Herrschaften** werden gebeten, ihre **Adressen** **Burgstraße 21**, im **Hofe** links **5 Treppen** abzugeben.

Ein **anständiges Mädchen**, das schon in mehreren **Restaurationen** conditionirt, sucht **anderweit** eine **Stelle**. **Neumarkt Nr. 27, 4 Treppen**.

Eine in allen **Branchen** der **Kochkunst** geübte **Köchin** sucht als **solche** eine **Stelle**. Näheres **Johannissgasse Nr. 32, Hof 1 Tr.**

Ein **junges Mädchen** von **auswärts**, welches sich **gern** und **willig** jeder **Arbeit** unterzieht, sucht ein **baldiges Unterkommen**. Nähere **Auskunft** wird **Mad. Kirsten**, **kl. Pleißenburg**, die **Güte** haben zu **ertheilen**.

Ein **Mädchen**, das in der **Küche** und **häuslichen Arbeit** wohl **erfahren** ist, sucht zum **15. oder 1. Mai** einen **Dienst** bei einer **anständigen Herrschaft**. **Halle'sche Str. Nr. 7**, im **Hof 1 Tr. quervor**.

Ein **ordentliches Mädchen** sucht für **Küche** und **Hausarbeit** **so gleich** oder zum **1. Mai** einen **Dienst**. Näheres **Salzgäßchen 5** im **Schuhverkauf**.

Ein **Mädchen** sucht bei einer **anständigen Herrschaft** einen **Dienst**, **so gleich** oder zum **Ersten**, **niederer Parl Nr. 6 parterre**.

Eine **perfecte Köchin** sucht zum **1. Mai** ein **anderweitiges Unterkommen**. Näheres **Neukirchhof Nr. 8 b, 2. Etage**.

Ein **an Ordnung gewöhntes Mädchen**, das sich **keiner Arbeit** scheut, auch die **Küche** versteht, sucht bis zum **Ersten** einen **Dienst**. Zu erfragen **Grimma'sche Straße, Fürstenhaus**, bei **Mad. Umbreit** an der **Kammacherbude**.

Ein **gebildetes Mädchen** von **auswärts** sucht **so gleich** oder **später** **Stelle** als **Ladenmädchen**, oder **sonst** als **Verkäuferin**. Zu erfragen bei **Madame Jensch**, **Katharinenstraße Nr. 17, 4 Treppen**.

Ein **solides Mädchen** sucht für **Küche** und **häusliche Arbeit** einen **Dienst** zum **15. April** oder **1. Mai**. Zu erfragen bei **Mechanikus Heyne**, **Burgstraße 24, 3 Tr.**

Eine **gesunde** und **kräftige Amme** sucht einen **Dienst**. Zu erfragen im **Böttchergäßchen Nr. 5**, **zwei Treppen**, beim **Schuhmachermeister Stephan**.

Für die nächsten Messen

wird für ein **Manufacturwaaren-Geschäft** eine **erste Etage** in **guter Lage** **gesucht** und die **betreffenden Offerten** abzugeben **gebeten** bei **Wilhelm Röder** son.

* Logis-Gesuch. *

Ein in der Dresdner oder Marienvorstadt gelegenes mittleres Familienlogis mit Gärtchen wird von **Johannis** oder **Michaelis** an zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man abzugeben bei Hrn. Buchhändler **S. Dunger**, Bosenstraße Nr. 9, 1. Etage.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten ein Familienlogis von 3-4 Stuben in der innern Dresdner Straße, Johannisgasse oder Umgegend und zu **Michaelis** zu beziehen. Adressen wolle man gef. Hospitalstraße Nr. 7 im Gewölbe niederlegen.

Gesucht wird baldigst ein kleines Logis von ein Paar stillen Leuten, wo möglich Frankfurter Straße oder in deren Nähe. Adressen abzugeben Dresdner Straße Nr. 48 parterre links.

Gesucht wird zu **Michaelis** ein Familienlogis von 4 Zimmern, 2 Kammern und Zubehör von einem pünctlich zahlenden Miether. Adressen nebst Preisangabe sind unter Z. R. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

In näher gelegenen Theilen des Dresdner oder Zeitzer Viertels wird eine mittag- oder morgenseitige Stube mit guten Meublen und Schlafcabinet mit Bett zum Preise von 50-60 fl durch einen prompt zahlenden Privatgelehrten zum 1. Mai gesucht. Das Logis wird am liebsten nicht über zwei Treppen gewünscht. Freundliche Wirthsleute und die Vergünstigung, an einzelnen Tagen auch kräftigen Mittagstisch zu erhalten, liegen im besonderen Wunsche. Offerten gef. abzugeben in der Buchhandl. von **Em. Graul** im rhein. Hof.

Vom 1. Mai an wird ein meublirtes Quartier, wo möglich in der Nähe der Kaserne, bestehend aus 1 Stube, 1 Kammer und 1 Dienerstube, zu miethen gesucht. Adressen bittet man bei dem Kasernenhausmann abzugeben.

Für einen jungen Menschen (Kaufmannslehrling) wird ein Logis mit Kost, wo möglich bei einer kinderlosen Familie gesucht. Hierauf Reflectirende werden ersucht, genaue Adresse nebst Bedingungen unter A. D. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird sogleich ein heizbares meublirtes Stübchen von einem soliden Mädchen. Adressen bittet man Erdmannstraße 12, 4 Treppen abzugeben.

Gesucht wird ein Logis im Preise von 30 bis 50 Thlr., in nächster Woche beziehbar; kann auch ein Gartenhäuschen oder Aftermiethe sein. Adressen werden unter H. H 10 poste restante erbeten.

Zu vermieten sind noch für diese Messe 5 Gebett gute Familienbetten bei Halter, Petersstraße Nr. 17.

Einige Gebett gute Betten sind zu vermieten; es können auch Strohsäcke dazu gegeben werden, Morisstraße Nr. 7.

Hausstände mit Schränken

sind zu vermieten Katharinenstraße Nr. 10.

Messvermietung.

Ein Parterrelocal als Waarenlager in bester Meslage, Grimma'sche Straße nahe dem Markt, ist für diese u. folgende Messen zu vermieten.

Näheres Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Messvermietung.

Eine große helle Parterre-Stube ist für einen oder zwei Herren zu vermieten Universitätsstr. Nr. 19, im Hofe parterre.

Messvermietung. Ein Stübchen im Hofe 1 $\frac{1}{2}$ Treppe Barfußgäßchen Nr. 2.

Messvermietung. Eine große Stube für 2, auch 3 Personen, Neumarkt 13/21, 2 Treppen vorn heraus.

Messvermietung. Eine freundliche Stube, auf Verlangen auch Kammer, Lindenstraße Nr. 7 parterre.

Messvermietung.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube Reichstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Messvermietung. Ein Hoflogis, mit ein oder zwei Betten, ist für diese und folgende Messen blüthig zu vermieten Brühl, der Hainstraße gegenüber, Nr. 89, bei dem Hausmann zu erfragen.

Zwei Geschäftslocale

mit einem Edgewölbe in bester Geschäfts- u. Meslage am Brühl sind für die Messen oder aufs ganze Jahr sofort zu vermieten. Reflectanten erfahren Näheres Brühl Nr. 45 parterre.

Zu vermieten ist für diese Messe ein kleines Gewölbe Schuhmachergäßchen Nr. 17. Näheres bei **Emil Kleinert**, Neumarkt Nr. 4.

In Frankfurt a. O. ist ein Messgewölbe, welches ein bedeutendes Kurzwaarengeschäft seit 50 Messen inne hat, zu vermieten.

Herr **H. B. Oppenheimer** hier wird die Güte haben nähere Auskunft zu ertheilen.

Vermiethung.

Im Paulinum an der Universitätsstraße ist für **Michaelis** d. J. eine erste Etage, bestehend aus 2 Vorkälen, 8 Zimmern, mehreren Kammern, Küche und übrigen Zubehör, zu vermieten.

Näheres im **Universitäts-Rentamt.**

Vermiethung.

Eine große elegant eingerichtete 1. Etage an der Promenade, so wie ein dergl. Parterre, letzteres zu Engros-Geschäften gut geeignet, hat zu vermieten im Auftrag **Carl Schubert**, Reichstraße Nr. 13.

Logis-Vermiethung.

Eine 3. Etage von 5 Zimmern nebst allem Zubehör ist zu **Michaelis** a. c. zu vermieten. Das Nähere Bosenstraße Nr. 8, 1. Etage.

Burgstraße Nr. 6

ist für **Johannis** die zweite Etage für 130 fl und für **Michaelis** das zu Betreibung eines Handels oder einer Schenk-wirtschaft geeignete Parterre für 160 fl zu vermieten durch **Adv. Brunner**, Brühl 3.

Neufirchhof 30

ist die 4. Etage (mit Aussicht ins Freie) von **Johannis** d. J. für 70 fl zu vermieten. Näheres bei Herrn Drechslermeister **Berneky**, parterre daselbst.

Zu vermieten.

Zu **Johannis** ist ein Familienlogis von 5 Zimmern nebst Kammern und Zubehör und Gärtchen in gesündester Lage zu vermieten. Auskunft: **Windmühlenstraße Nr. 33, 1. Etage rechts.**

In der Nähe der Promenade ist eine schön eingerichtete 1. Etage von 5 Stuben u. von **Johannis** ab für 250 fl zu vermieten durch **Theodor Fischer**, Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 1.

In der Weststraße ist eine gut eingerichtete 2. Etage von 4 Stuben u. von **Johannis** ab für 155 fl zu vermieten durch **Theodor Fischer**, Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 1.

In der Frankfurter Straße (Sonnenseite) ist eine 3. Etage von 3 Stuben u. von **Michaelis** ab für 95 fl zu vermieten durch **Theodor Fischer**, Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 1.

In Nr. 6 am Brühl ist von Ablauf der jetzigen Ostermesse an die 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben vorn heraus, 1 dergl. nach dem Hofe, Alkoven und Vorsaal, als Messverkauflocal, theilweise aufs ganze Jahr, zu vermieten durch **Advocat Moris Hennig.**

Zu vermieten habe ich für **Johannis** mehrere kleine Familienlogis in der gr. Windmühlenstraße. **Adv. Scheidhauer**, Nicolaistraße 31.

Zu vermieten ist ein Logis von 3 Stuben nebst Zubehör Laubchenweg Nr. 3 parterre.

Hohe Straße 2B ist die erste Etage mit Benutzung des Gartens für 110 Thlr. und eine Dachwohnung für 42 Thlr. zum 1. Juli zu vermieten.

Zu vermieten ab Johannis ein Logis von 2 Stuben, 4 Kammern (eine heizbar) und sonstigem Gelass, 1 Treppe hoch. Dresden Straße Nr. 39 parterre.

Ein großes Erkerzimmer, nach Belieben mit Wohn- und Schlafzimmer, in schönster Lage der Grimm. Straße, ist für die Dauer der Messe zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei

Sophie verw. Leiderich,
Grimm. Str. Nr. 27, Eingang Nicolaisstr. Nr. 1.

Sommerlogis.

In einem der anmuthigsten Saalthale, ohnweit Saalfeld, Blankenburg, Schwarzburg und Rudolstadt, sind auf einem Schlosse 4 Stuben, 4 Kammern, Küche und Kellerei, so wie auch Stallung für 4 Pferde und Wagenremise zu vermieten, und würde als Sommeraufenthalt für eine Familie sehr passend sein. Näheres ertheilt gütigst der Weinhändler Herr Lorenz in Leipzig.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit Kammer an einen Herrn von der Handlung oder Beamten
Salomonstraße Nr. 5a parterre.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ein fein meublirtes Garçonlogis Windmühlenstraße Nr. 15 part. links (Brauerei).

Von heute an und während der Messe

Grosse Aufstellung von Stereoskopen,

welche in der Centralhalle 2. Etage aufgestellt sind, und den geehrten Besuchern die schönsten Ansichten aus der Schweiz, Italien und dem Rheinlande vorgeführt werden; dann nach den neuesten französischen Künstlern Statuen und Modelle (ganz vorzüglich künstlerisch aufgefasst) den geehrten Besuchenden besonders empfohlen. Bitte deshalb um recht zahlreichen Zuspruch. Entree 5 Ngr., Extra-Abtheilung 2 1/2 Ngr., Kinder die Hälfte. Eröffnet von 10 Uhr bis 7 Uhr Abends. **C. S. Feiler.**

Hôtel de Pologne.

Heute und während der Messe jeden Abend

GROSSSES CONCERT

vom Puffholdtschen Musikchore unter Leitung des Herrn

Emanuel Bach.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Näheres durch Programme.

Central-Halle.

Heute Donnerstag den 3. April

CONCERT

von

Friedrich Riede.



Unter anderen kommen zur Aufführung:
Die Ouverturen zu „Cendrillon“ von Rossini; zu „Oberon“ von Weber; zur „weißen Dame“ von Boieldieu; Finale des ersten Acts aus „Don Juan“; Chor der Verschwornen aus dem „Nordstern“ von Meyerbeer. **Rebelbilder, Tongemälde in 4 Abtheilungen von Lambye; Jugendträume, Walzer von Riede; Gedanken auf den Alpen, Walzer von Strauß jun. u. s. w.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Colosseum.

Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr. Entrée 2 1/2 %.

Heute Abend großer Ball von starkbesetzter Militärmusik. Ich empfehle meinen geehrten Gästen gute warme und kalte Speisen à la carte, gute und billige Weine, ff. Stere etc., und bitte um recht zahlreichen Besuch. **Ergebenst Prager.**

Heute Donnerstag den 3. April

im
OBEON

ein heiteres Frühlingsfest
und großes Concert.

(Orchester 25 Mann.)

Wie oftmals im Kalender Mondschein steht und man in Wirklichkeit oft nicht drei Schritte weit vor sich sehen kann, so verhält es sich auch meist mit dem Fröhlinge. Im Kalender steht er immer eher, als er in der Wirklichkeit, in der Natur eingetreten und statt der milden Fröhlinglüfte wehen oftmals die rauhesten Nordwinde, die uns Nasen und Wangen blau färben.

Ich habe daher ein heiteres Fröhlingfest arrangirt, bei dem die Kunst der Natur nachgeholfen. Die Räume des Obeons schimmern im fröhlichsten Maigrün und tropische und erotische Pflanzen versehen uns in wärmere Zonen.

Als alten Völker der Welt, von den Aegyptern, Griechen und Römern bis zu den alten Deutschen feierten übrigens das Fröhlingfest und bei vielen Völkern fing das neue Jahr mit Eintritt des Fröhling an. Es war eine heitere Naturfeier und wir wollen diese altherwürdige Sitte heute nachahmen, und wenn es auch nicht vergönnt ist, im Grünen und in der freien Natur einen Reigen aufzuführen, so soll es in den künstlich erwärmten und geschmückten Räumen des Obeons geschehen. Alle Naturfreunde werden zu dieser fröhlichen Feier eingeladen.

A. Herrmann.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine und ausgezeichnete Biere.

Entrée für Herren 5 Ngr., Damen haben freien Zutritt. Anfang 7 Uhr.

Heute, so wie jeden Abend während der Messe
EXTRA-CONCERT
in den Sälen des Schützenhauses

vom

Musikchore unter Leitung des Directors **W. Herfurth.**

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bairisches Bier etc.
C. Hoffmann.

Schweizerhäuschen.

Heute den 3. April

grosses Concert

vom Puzhols'schen Musikchor
unter Leitung des Herrn

Emanuel Bach.

Morgen Freitag

TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.

Alles Nähere morgen.

Das Musikchor von **W. Wend.**

Gerhards Garten.

Table d'hôte 12^h, Uhr.

Zu echt bairischem Bockbier,

à 8^h, so wie zu einem vorzüglichen bairischen Lagerbier, Auswahl von guten Weinen, Delicatessen und Speisen à la carte ladet ergebenst ein

Chr. Engert, Reichstraße 15.

Zu gutem Mittagstisch à 3 1/2^h ladet ergebenst ein **Gottfr. Prager, Burgstraße 25.** Morgen Schinken mit Kartoffelkloßen.

Die Restauration zur Lange'schen Brauerei

empfehlte ihre schönen und bequem eingerichteten Localitäten mit Billard, Kegelbahn, Glasalons u. s. w. zur gefälligen Beachtung. Heute und alle Tage während der Messe div. warme und kalte Speisen und Getränke, vorzüglich f. Lagerbier (Dampfgebräu) à Seidel 13 Pfennige.

Insel Buen Retiro.

Während der Messe täglich div. Sorten Fische, gebacken und gesotten, so wie ausgezeichnete Biere, wozu ergebenst einladet

M. Thlemo.

Restaurations-Local-Veränderung.

Allen meinen werthen Gästen die ergebenste Anzeige, daß ich meine Restauration mit dem heutigen Datum nach dem Planenschen Platz Nr. 5 verlegt habe, und bitte, das mir zeither geschenkte Wohlwollen auch in meinem neuen Local zu Theil werden zu lassen.

C. G. Thiele.**Weils Rheinische Restauration.**

Heute launige Gesangsvorträge unter Mitwirkung des Herrn Gut.
J. Datomsch.

Anfang 7 Uhr.

Weinstube

von

F. W. Kötter,

grosse Fleischergasse Nr. 17,

vis à vis der Tuchhalle.

Mittags Table d'hôte von 12 bis 3 Uhr

und zu jeder Tageszeit à la carte

Rheinische und Hamburger Küche.

„Stadt Wien,“ Petersstraße.**Mittags 1 Uhr Table d'hôte,**

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Gleichzeitig empfehle ich dem geehrten Publicum meine neu eingerichtete baierische Bierstube, wo ich stets ein Glas feines baierisches Bier verabreiche.
F. Möbius.
D. D.

NB. Auch gebe ich (in Abonnement) auf Bestellung Dinners außer dem Hause.
Zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte, so wie warme und kalte Getränke.

Kleine Funkenburg.

Die Marmor-Regelbahn ist in dieser Woche auch des Abends frei.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25, zwischen der Reichs- u. Nicolaisstraße gelegen.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends à la carte gespeist wird, wobei baierisches Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg als ausgezeichnet empfehle.
C. A. Mey.

Stadt Frankfurt.**Table d'hôte präcis 1 Uhr.****Lebe's Restauration, niederer Park 10, sonst im Kaiser von Oesterreich.**

Während der Messe empfehle ich meinen Frühstücks-, Mittags- und Abendtisch à la carte, so wie ein Töpfchen ff. Bier einem geehrten Publicum zur geneigten Brachtung.
C. F. Sebe.

Restauration von August Löwe, Nicolaisstr., vis à vis der Kirche.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir während dieser Messe (von 1/2 12 Uhr an) à la carte gespeist wird.
Es ladet höflichst ein
August Löwe.

Mockturtle-Suppe,

so wie vorzügliches baierisches Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg empfiehlt heute Abend
J. F. Helbig, gr. Joachimsthal im Keller.

Zu Münchner Bockbier

und guten Speisen ladet ergebenst ein
Görsch, Burgstraße Nr. 21.

Mockturtle-Suppe

empfehlte heute Abend die Weinstube von W. Kötter, gr. Fleischergasse Nr. 17, vis à vis der Tuchhalle.

Geraer Bier extraf. à Seidel 13 Pf.

Mittags und Abends warme und kalte Speisen.
Carl Weinert, Universitätsstr. 8.

Döllnitzer Gosenstube,

Burgstraßen- und Sporengäßchen- Ecke Nr. 22.
Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen etc., feine Gose, baierisches und Lagerbier, wozu höflichst einladet
A. Korb.

Großer Kuchengarten.

Heute Abend Schweinsknöchelchen und Klöße etc., so wie täglich Fladen und verschiedene Kaffeeuchen, echt Baiertisches von Kurz und ausgezeichnetes Lagerbier. **C. Martin.**

Feldschlösschen.

Täglich verschiedene warme Speisen, feine Rhein- und Bordeaux-Weine, bairisches Sanitätsbier. Freundlich grüßt **Gustav Schulze.**

Staudens Ruhe.

Heute Abend 7 Uhr Speckfuchen. **F. Kloepsch.**

Kranitzky's Restauration, Schloßgasse Nr. 3, empfiehlt bei einer Auswahl verschiedener Speisen ein ff. **Wernesgrüner Weißbier,** so wie ausgezeichnetes Lagerbier à Seidel 13 Pfennige.

Bierhalle, große Windmühlenstraße.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß während der Messe alle Mittage und Abende à la carte gespeist wird. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und Sauerkraut. Morgen Karpfen in Butter geschmort mit Salzkartoffeln. Die Biere sind ff. Um gütigen Besuch bittet **der Restaurateur.**

Heute Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade.

H. W. Schulze,
Tauscher Straße Nr. 11.

Heute Abend

ladet zu Karpfen polnisch mit Weintraut und zu einem feinen Glas Wernesgrüner, bairischem und Lützschenaer Lagerbier ergebenst ein **Mann, Hainstraße Nr. 1.**

Lützschenaer Bierstube.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein **Chr. Bachmann, Magazingasse Nr. 3.**

Heute Abend

ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen und morgen früh zu Speckfuchen ergebenst ein **F. Zenz, Gewandgäßchen Nr. 1.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen und Klößen

ergebenst ein **F. S. Küster, Querstraße 31.**

Morgen ladet zum Schlachtfest

freundlichst ein **F. W. Santon, Kupfergäßchen Nr. 5.**

Schlachtfest

heute bei **Louis Behringer,**
Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckfuchen ergebenst ein **Mehlhorn** neben der Post.

15 Thlr. Belohnung.

Montag Abend ist Jemand eine braunleberne Brieftasche, worin sich ein gesticktes Taschenbuch befand und 14 Stück Magdeburg-Göthen-Halle-Leipziger Dividenden-Scheine pro 1855, abhanden gekommen. Sollten diese Gegenstände in den Besitz eines ehrlichen Finders gekommen sein, so kann man sie gegen 15 Thlr. Belohnung bei **Hrn. J. S. Salefsky** hier in Srieglitzens Hof abliefern.

Verzeichnis der verlorenen 14 Stück Magdeburg-Göthen-Halle-Leipziger Dividenden-Scheine pro 1855: Nr. 369. 423. 3204. 3205. 3206. 5131. 5197. 5198. 5199. 5522. 5525. 5531. 5606. 5610. — Uebrigens wird zugleich vor dem Ankauf gewarnt, indem bei der Direction der Eisenbahn bereits die Vorkehrung getroffen ist, daß sie nur dem rechtmäßigen Besitzer ausgezahlt werden.

Verloren wurde gestern eine Broche mit Granaten. Gegen Belohnung Ritterstraße 40, 1 Treppe vorn heraus abzugeben.

Verloren wurde am Mittwoch Abend den 26. März ein schwarzer Lüll-Schleier mit Feder, von der Katharinenstraße bis zum Droschkenstand am Halle'schen Thor.

Abzugeben gegen Belohnung **Katharinenstraße Nr. 22, 1. Etage.**

Verloren wurden Mittwoch in der 12. Stunde ein Paar unvollendete Herrenhemden-Aermel auf dem Wege bis zur Emilienstraße. Gegen Belohnung abzugeben **Dresdner Straße Nr. 6/7, im Hofe 2 Treppen.**

Gestern sind uns 3 Wechsel, zahlbar Leipzig, gestohlen worden, und warnen vor Ankauf derselben. Das letzte Giro ist von **Wolss & Comp. aus Langenjalza**

auf **Th. Rebling & Sohn** ausgestellt.

Ein Pelzmannschette von Herz ist in der Stadt verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben **Reichs Garten, Weststraße 1687, 1 Treppe links.**

Stiegen gelassen wurden am Dienstag Abend in einem Fiacre ein Paar Damenüberschuhe. Abzugeben gegen Belohnung Brühl im weißen Rosß bei Herrn Göbe.

Gefunden wurde im Theater eine Geldbörse mit Geld. In Empfang zu nehmen **Halle'sches Gäßchen Nr. 9, 3 Treppen.**

Im Posthause ist eine angefangene Perlenarbeit gefunden worden. Dieselbe kann in der Oberpostamts-Casse in Empfang genommen werden.

Fahrweg nach Gohlis.

Fußgängerschaar nun freue dich!
Der neue Weg wird wonniglich —
Denn er heut die den Hochgenuß:
Zu kosten Staub im Ueberfluß,
Womit Alexander und seine Genossen
Dich freundlich beschenken durch ihre Carossen.

Hochlöbliche Theaterdirection wird höflichst ersucht, während der Messe „Waldmüllers Margret“, Musik v. Marschner, zur Aufführung bringen zu lassen.

Mehrere Kunstfreunde.

Unserer theuren Olympia zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein donnerndes Hoch.

Die buckelige Freundschaft.

Es gratulirt dem **Aeckernapf** zu seinem 25. Wiegenfeste **das Gemisch.**

Es gratulirt dem **Aeckernäpfchen** zum 25. Wiegenfeste **das Sekröse.**

Es gratulirt dem **Reiter** zum 25. Geburtstage **der Courb.**

Dem Herrn **C. Kiebel** gratulirt zu seinem heutigen Wiegenfeste **der Ober-Amtmann.**

Verlobungs-Anzeige!

Dina Müller,
Carl S. Paase.

Cottbus, Leipzig.

Als Neuvermählte empfehlen sich **Wilhelm Zieger,**
Abelheid Zieger, geb. Seidler.
Leipzig, am 1. April 1856.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag [Fünfte Beilage zu Nr. 94.] 3. April 1856.

Heute beschenkte mich meine liebe Frau, **Bertha geb. Voigt**, mit einem gesunden Knaben.
Leipzig, den 2. April 1856.

Adolph Eyre.

Gestern erfolgte die Entbindung meiner Frau von einem gesunden Knaben.
F. Holzhausen.

Heute Nachts 1 Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines munteren Mädchens erfreut.
Leipzig, den 2. April 1856.

Richard Kermes.

Emma Kermes,
geborne Krumbmüller.

Gestern Abend 1/4 7 Uhr wurde meine Frau, **Cäcilie geb. Schlegler**, von einem Mädchen glücklich entbunden, welches ich hiermit Verwandten und Freunden anzeige.
Leipzig, den 2. April 1856.

H. Meyer, Obersignalist.

Am 1. April d. J. starb plötzlich, nach kurzem Krankenlager, unser guter Vater, **Friedrich Wilhelm Wust**, Lohnkellner und Bürger alhier. Wir bitten um stilles Beileid.
Leipzig, den 2. April 1856.

Die Hinterlassenen.

Gestern verschied in dem Pfarrhause zu Braunsdorf in den Armen seines Bruders nach längeren schweren Leiden der Cand. pharm. Herr **Gustav Wagner**.

Seit einer Reihe von Jahren war der Vollenbete mit ein treuer Mitarbeiter, und so wie ich denselben während dieser Zeit als einen Mann gleich ausgezeichnet durch tiefes Wissen wie Vorzüge des Herzens kennen und schätzen lernte, so aufrichtig beklage ich seinen frühen Tod.

Stets wird dem Vollenbete ein ehrenvolles und dankbares Andenken in meinem Hause bewahrt bleiben.

Seinen zahlreichen Freunden und Bekannten meldet diese Trauerkunde gleichzeitig im Namen der Hinterlassenen
Leipzig, den 1. April 1856.

S. A. Täschner,
Besitzer der Engel-Apotheke.

Heute Morgen entschlief sanft nach längeren Leiden unser guter Gatte, Vater und Schwiegervater, **Carl Löper**, Goldarbeiter, was wir hierdurch, um stille Theilnahme bittend, Verwandten und Freunden anzeigen.
Leipzig und Grimma, den 1. April 1856.

Die Hinterlassenen.

Berichtigung. Bei Herrmann u. Cronheim muß es heißen: Frau Dr. Krippendorf 1 Thlr., nicht 15 Rgr.

L. Lehrerverein. Sitzung Freitag den 4. April 7 Uhr. Tagesordnung: Vortrag über: Die subtilen Selbstmörder. Dr. C. Bornemann, d. 3. Vorsitzender.

Photographischer Salon in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr bei jeder Witterung.

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Rosaplatz Nr. 8).

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: Reismus in Milch mit Zucker u. Zimmt.

Angemeldete Fremde.

Aischenheim, Kfm. a. Elbing, und
Arend, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 14.
Anders, Gerber a. Uhlstädt, Rosaplatz 3.
Arzig, Fabr. a. Lichtenstein, Brühl 77.
Arnold, Tuchm. a. Borsow, Neukirchhof 12.
Axon, Kfm. a. Schwerin, und
Adler, Kfm. a. Parchim, Petersstraße 30.
Alberg, Kfm. a. Ahlen, II. Fleischergasse 7.
Ahlers, Kfm. a. Rostock, II. Fleischergasse 27.
Aischer, Kfm. a. Schwetzn, Neukirchhof 9.
v. Almsch, Rittmeister, a. Böhln, Münchner Hof.
Angermann, Radler a. Lützen, Schw. Kreuz.
Adler, Goldschmied a. Wien, und
Ange, Kfm. a. Wismar, Hotel de Pologne.
Alrich, Tuchm. a. Esrowig, goldne Waide.
Burkhardt, Kunst. a. Erfurt, goldnes Sieb.
Beger, Kfm. a. Penderath, deutsches Haus.
Witzl, Kfm. a. St. Gallen, Stadt Nürnberg.
Bodenstein, Kfm. a. Halle, Hotel de Pologne.
Bonnet, Jäger a. Augsburg, Münchner Hof.
Bujjögge, Kfm. a. Wien, und
Bittner, Kfm. a. Neubaus, schwarzes Kreuz.
Benschardt, Kfm. a. Pöstsch, und
v. Brandt, Privat. a. Wien, und
Bacht, Kfm. a. Wismar, Hotel de Pologne.
v. Borgen, Kfm. a. Hamburg, und
Bruckmann, Fabrikbes. a. Gölbrunn, St. Ros.
Basse, Frau a. Lebensfeld, und
Buckholz, Kfm. a. Dorsmund, St. Frankfurt.
Bender, und
Bender, Kfm. a. St. Ros, Stadt Nürnberg.
Blaschke, Kfm. a. Gengenau, Neukirchhof 12.

Beyer, Fabr. a. Plauen, Grimm. Str. 16.
Birchold, Fabr. a. Berlin, Plauenscher Platz 1.
Bernstein, Kfm. a. Lorgau, Ritterstraße 39.
Bornstein, Kfm. a. Sagan, Nicolaitstraße 18.
Bormann, Commerzien-Rath a. Goldberg, große
Fleischergasse 22.
Bleudorn, Kfm. a. Stettin, Hotel de Russie.
Bodas, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Bachsch, Gerber a. Frankenhäuser, und
Bergner, Gerber a. Freiberg, Eigen.
Bierlig, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Gäßchen 8.
Batschack, Kärchner a. Lissa, Brühl 25.
Bernhardt, Kfm. a. Berlin, alte Burg 14.
Blasberg, Kfm. a. Solingen, Neumarkt 30.
Böhme, Kfm. a. Trebnitz, gr. Fleischergasse 2.
Bapich, Leugfabr. a. Gera, Hainstraße 3.
Bamberg, Kfm. a. Berlin, Rathhausestraße 13.
Brodengener, Kfm. a. Weismann, Colonnadenstr. 24.
Bendix, Kfm. a. Vosen, neue Straße 2.
Bamgarten, Reisender a. Berlin, Grimm. Str. 26.
Bornfeld, Kfm. a. Gledach, gr. Poststraße 12.
Bachmann, Kfm. a. Altenlandstadt, Hall. Str. 6.
Bieberblatt, Kfm. a. Pargau, Ritterstr. 30.
Berg, Kfm. a. Achenbach, Brühl 18.
Berger, Posament. a. Chemnitz, Bötzberg 5.
Bennewitz, Kfm. a. Christiania, Petersstr. 22.
Behst, Kfm. a. Petersburg, und
Behrend, Kfm. a. Bernste, Brühl 64.
Behr, Kfm. a. Schwanitz, Reichstraße 47.
Brodthmann, Kfm. a. Neustadt, Burgstraße 1.
Brill, Gerber a. Bismarck, und
Bickling, Kfm. a. Dresden, Ritterstraße 34.

Brix, Tuchm. a. Grotzen, Frankfurter Str. 54.
Brandeis, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 1.
Bertram, Geschäftf. a. Pforzheim, Reichstraße 50.
Bonn, Kfm. a. Mühlhausen, und
Bernhardt, Gerber a. Gera, Brühl 83.
Berliner, Kfm. a. Berlin, Nicolaitstraße 28.
Boy, Kfm. a. Lübeck, und
Bouva, Kfm. a. Marseille, Hotel de Baviere.
Behrend, Kfm. a. Marienburg, halber Mond.
Blumenröder, Gerber a. Jtmenau, Burgstr. 25.
Bruggisser, Strohwarenfabrikant a. Wöhren,
Thomassgäßchen 7.
Beck, Lederh. a. Mühlhausen, Nicolaitstr. 7.
Böhme, Kfm. a. Oberlangensfeld, Neukirch. 84.
Busch, Kfm. a. Lützenhal, Bahnhofstr. 16 b.
Blasberg, und
Becher, Kauf. a. Solingen, Salzgraben 6.
Baibach, und
Bap, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
Banning, Kfm. a. Ledtenburg, II. Fleischg. 16.
Berolzheimer, Kfm. a. Pärth, Brühl 82.
Beck, Fabr. a. Döbeln.
Bierling, Gerber a. Dresden, und
Braum, Gerber a. Meerane, Ritterstr. 14.
Bich, und
Birnstein, Kärchner a. Lissa, Brühl 35.
Bekmann, Rauchwarenh. a. Lübeck, Brühl 64.
Bachmann, Kfm. a. Lissa, Brühl 50.
Baum, Kfm. a. Euhl, Brühl 64.
Büchner, Kfm. a. Witten, Duerstraße 37.
Bruns, Kfm. a. Weiden, und
Bodmeier, Kfm. a. Trepow, Stadt London.

Borderville, Fabr. a. Plauen, Reichstr. 10. Breitschneider, Gerber a. Schütz, blaues Ros. Weitschneider, Kfm. a. Königsberg. Barthel, Kfm. a. Döbeln, und Böning, Obersteuercontrolent a. Cöthen, Hotel de Prusse. Braun, und Berlin, Kauf. a. Nordhausen, Stadt Gotha. Bartels, Kfm. a. Weimar, Wöhmer, Kfm. a. Lelitz, und Beiletes, Kfm. a. Bromberg, Stadt Hamburg. Bertram, Fabr. a. Magdeburg, Palmbaum. Bussle, Kfm. a. Salzwedel, Hotel de Baviere. Borsel, Gerber a. Chemnitz, Stadt Dresden. Cleve, Bijout. a. Hanau, Brühl 60. Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 3. Caspart, Kfm. a. Pirzheim, Reichstr. 50. Courtyviller, Kfm. aus Neuenburg, S. de Bav. Crede, Def. a. Renswalde, und Cohn, Kfm. a. New-York, Palmbaum. Camon, und Chanleur, Rent. a. Petersburg, S. de Prusse. Cotti, Stud. a. München, und Cohn, Kfm. a. Breslau, Stadt Breslau. Chaxton, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 11. Cohn, Kfm. a. Großglogau, Brühl 25. Cronheim, Kfm. a. Hamburg, Burgstr. 8. Cohn, Kfm. a. Breslau, Brühl 60. Conradi, Tuchm. a. Greifswalde, H. Fleischerg. 11. Cohn, Kfm. a. Schwwege, Reichstr. 23. Chronyisky, Kfm. a. Wilna, Nicolaistr. 11. Cohn, Kfm. a. Aris, Goldhaberggässchen 8. Cohn, Posament. a. Stettin, Nicolaistr. 36. Cordes, Kfm. a. Gladbach, gr. Fleischergasse 20. Cohn, Kfm. a. Zempelburg, Brühl 47. Cohn, Lederh. a. Berlin, Ritterstr. 36. Collin, Kfm. a. Frankf. a/M., Nicolaistr. 52. Cajarob, Kfm. a. Karau, und Conrad, Ingen. a. Tannewald, St. Nürnberg. Coates, Kfm. a. London, und Cohn, Kfm. a. Frankenstein, S. de Pologne. Cohn, Kfm. a. Delbe, Stadt Frankfurt. Corel, Kfm. a. Düren, Hotel de Baviere. Dormani, Kfm. a. Neapel, Stadt Nürnberg. Dietrich, Apoth. a. Annaberg, deutsches Haus. Droschen, Fabr. a. Aschersleben, goldnes Sieb. Döniß, Gerber a. Zerbst, schwarzes Kreuz. Deaf, Rauchwaarenh. a. Pesth, Stadt Rom. Dreyfuß, Kfm. a. Ribeaupville, Brühl 48. Debrunner, Fabr. a. Luyßig, Thomasgässchen 10. Dietrich, Kfm. a. Bremen, Burgstr. 16. Döckert, Gerber a. Schwwege, Ritterstr. 14. Dahne, Kfm. a. Brandenburg, halber Mond. Doberiß, Gerber a. Pegau, großer Reiter. Degeße, Künstler a. Stuttgart, Hotel de Prusse. Däveriß, Def. aus Doberschütz, St. Dresden. Dörfel, Tuchm. a. Grossen, Frankfurter Str. 54. Diamant, Kfm. a. Posen, Palmbaum. Delius, Kfm. a. Viesefeld, Hotel de Russie. Engel, Kfm. a. Erfurt, und Engelle, Kfm. a. Tilsit, Palmbaum. Erler, Fabr. a. Neerane, Reichstr. 44. Elfscher, und Ernst, Kauf. a. Berlin, Reichstr. 19. Eckhaus, Kfm. a. Bieleberg, Brühl 57. Ehrlich, Kfm. a. Sonnenfeld, Brühl 59. Emisch, Tuchm. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 20. Eckardt, Tuchm. a. Bischofswerda, Reichstr. 55. Ehrhardt, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 47. Eschrich, Gerber a. Oera, Brühl 83. Eckell, Kfm. a. Gysistiana, Stadt Berlin. Egling, Def. a. Oldenburg, Hotel de Prusse. Eysen, Brauer a. Erlangen, halber Mond. Elias, Tuchm. a. Götbus, Neukirchhof 7. Escher, Kfm. a. Sonneberg, Barfußgässchen 6. Ellern, Großh. a. Fürth, Peterstr. 14. Erner, Fabr. a. Spitzkunersdorf, Brühl 85. Erpschloe, Kfm. a. Belbert, Grimm. Str. 1. Ewensfeld, Kfm. a. Frankf. a/M., H. Fleischerg. 6. Erbert, Fabr. a. Plauen, Grimm. Str. 11. Ephraim, Kfm. a. Posen, Brühl 35. Endler, Kfm. a. Minden, Burgstr. 16. Emden, Kfm. a. Hamburg, Ebner, Rauchwaarenh. a. Pesth, und Ester, Kfm. a. Andernach, Stadt Rom.

Friedel, Gerber a. Maguhn, goldne Laute. Frickisch, Jun. a. Berlin, Stadt Rom. Fürstberg, Kfm. a. Halle, und Frank, Kfm. a. Steben, Stadt Nürnberg. Ferchland, Goldarb. a. Magdeburg, Dess. Hof. Fuchs, Kfm. a. Nürnberg, Münchner Hof. Friedleben, Gerber a. Cöthen, schw. Kreuz. Freese, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Russie. Fruchl, Kfm. a. Stralsund, Palmbaum. Falk, Fabr. a. Elsterberg, gr. Fleischerg. 17. Franz, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Str. 4. Frank, Kfm. a. Walldorf, Hall. Gäßchen 6. Fischer, Tuchm. a. Dschag, Schloßgasse 6. Federer, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 6. Fiedler, Fabr. a. Obersbach, Brühl 35. Fischer, Kfm. a. Hamburg, Brühl 84. Fürß, Kfm. a. Schwerin, Ritterstr. 34. Franke, Fabr. a. Frankstadt, Nicolaistr. 22. Franke, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 34. Friedrich, Kfm. a. Dursfurt, Stadt Oetza. Felsenstein, Rauchwaarenh. a. Brunck. Felsenstein, Rauchwaarenh. a. Fürth, Fabian, Kfm. a. Lischingel, Fränkel, Kfm. a. Berlin, und Fiedler, Fabr. a. Apolda, Stadt Cöln. Frucht, Kfm. a. Lüneburg, und Frucht, Kfm. aus Bremenhaven, St. London. Franke, Gerber a. Saalfeld, Gerberstr. 49. Frotler, Rossh. a. Zerbst, halber Mond. Förstemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 26. Fränkel, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 27. Fürth, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 28. Fleisch, Kfm. a. Dettlingen, Nicolaistr. 21. Friedberg, Kfm. a. Berlin, Peterstr. 48. Falk, Agdes. a. Karthause, grüner Baum. Frank, Kfm. a. Magdeburg, und Frank, Kfm. a. Grimleben, schw. Kreuz. Fortdrann, Gerber a. Schütz, bl. Ros. Frank, Kfm. a. Goslar, Palmbaum. Gilles, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere. Gebhard, Fabr. a. Plauen, Grimm. Str. 25. Goldschmidt, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 52. Große, Fel. a. Altenburg, Münchner Hof. Gädde, Def. a. Halle, Gerbing, Conditor a. Wegel, und Graf, Banq. a. Rabschnappen, schw. Kreuz. Gernsheim, Kfm. a. Worms, und Grothe, Kfm. a. Fürstwalde, St. Frankfurt. Göde, Kfm. a. Dresden, Gennadius, Privatm. a. Athen, und Grätweil, Kfm. a. Wittstock, Stadt Rom. Groß, Bijout. a. Stuttgart, Reichstr. 50. Gentler, Kfm. a. Zeitz, Reichstr. 47. Gutmann, Kfm. a. Mühlhausen, Rauchwh. Geuzke, Senator a. Wollgäß, Hotel de Russie. Giese, Stud. a. Wiesbaden, und Goldschmidt, Jun. a. Prag, Palmbaum. Grams, Kfm. a. Duisburg, Stadt London. Gräf, Def. a. Wiedersberg, grüner Baum. Geleng, Fabr. a. Berlin, Stadt Cöln. Grob, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere. Gebhardt, Lederh. a. Schwwege, Ritterstr. 39. Gottschalk, Kfm. a. Bischofsburg, Hall. Gäßch. 8. Grünthal, Kfm. a. Warschau, Brühl 54. Göbel, Kürschner a. Hamburg, Brühl 30. Gödel, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischergasse 20. Gesterling, Kfm. a. Lüneburg, Brühl 65. Gottlieb, Goldschmied a. Kratau, Ritterstr. 33. Gelbricht, Tuchm. a. Dschag, Sporergässchen 4. Goldschmidt, Lederfabr. a. Prag, Hainstr. 25. Groh, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 27. Giesler, Kfm. a. Siegen, Ritterstr. 37. Gocht, Fabr. a. Altgersdorf, Hall. Straße 4. Goppe, Holzh. a. Klosterlaudenitz, braunes Ros. Höveler, Kfm. a. Fürstena, deutsches Haus. Härpsner, Fabr. a. Hildesheim, und Haberreiter, Kfm. a. Riffingen, St. Nürnberg. Halle, Gerber a. Wörlitz, goldne Laute. Hödler, Adv. a. Schleiz, und Hennig, Stud. a. Danzig, Münchner Hof. Hirschfeld, Kfm. a. Sulmsen, goldnes Sieb. Helbig, Gerber a. Jörsbig, goldne Laute. Heßel, Kfm. a. Magdeburg, und Helwich, Kfm. a. Königsgrätz, S. de Pologne. Hoffmann, Kfm. a. Reddinghausen, und Heymann, Kfm. a. Unna, Stadt Frankfurt.

Häbler, Fabr. a. Großschadow. Heitelberg, Fabr. a. Offenbach, und Hösche, Kfm. a. Kompter, schwarzes Kreuz. Horn, Kfm. a. Cassel, Halländer, Kfm. a. Berlin, und Herzog, Kfm. a. Cassel, Stadt Rom. Huster, Kfm. a. Götting, Haag, und Heude, Kauf. a. Egelst, Stadt London. Habra, Kfm. a. Berlin, Stadt Cöln. Herzer, Kfm. a. Osterode, Stadt Frankfurt. Heidt, und Herzog, Schuhmacher a. Frankensb., g. Hirsch. Halle, Kfm. a. Frankf. a/M., und Heinemann, Kfm. a. Schöppensädt, Palmbaum. Hirschmann, Kfm. a. Nordlingen, und Heeren, Jun. a. Dessau, Stadt Berlin. Herford, Kfm. a. Braunschweig, Stadt Hamb. Hainichen, Gerber a. Pegau, gr. Reiter. Hanneberg, Kfm. a. Wiesenberg, Hotel de Pr. Hartung, Gerber a. Frankenhäusen, Hermann, Gerber a. Habeburg, und Händler, Gerber a. Mühlberg, Tigee. Hilger, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere. Hermann, Gerber a. Grimma, Stadt Dresden. Hüttig, Hermann, und Henke, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 83. Helbig, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 26. Haag, Kürschnermeister a. Stuttgart, Brühl 65. Hauschild, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstr. 4. Haurwitz, Kürschnermeister, a. Altona, Brühl 65. Hirschfeld, Kfm. a. Culm, gr. Fleischerg. 27. Haseric, Kfm. a. Boston, Peterstr. 35. Hecht, Kfm. a. Prag, und Herzog, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie. Heße, Kfm. a. Siegen, Palmbaum. Hausen, Kfm. a. Berlin, Tiger. Helfreich, Kfm. a. Göppingen, und Helfreich, Kfm. a. Ulm, Brühl 89. Heß, Kfm. a. Bernburg, Nicolaistr. 32. Hegenbarth, Glash. aus Meißnersdorf, Dresden, Straße 65. Heßer, Kfm. a. Proby, Ritterstr. 84. Hahn, Kfm. a. Beuthen, Brühl 52. Hermann, und Hänsch, Fabr. a. Berlin, Blauenscher Platz 1. Holzbock, Kfm. a. Elna, Nicolaistr. 18. Herzog, Kfm. a. Mettmann, Katharinenstr. 21. Hochstein, Kfm. a. Aris, Goldhaberggässchen 8. Heilmann, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 27. Herzog, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Straße 4. Heßinger, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 39. Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Brühl 57. Hügge, Kfm. a. Tilsit, Hotel de Baviere. Hupfeld, Kfm. a. Suhl, H. Fleischerg. 25. Henry, Kfm. a. Breslau, Ritterstr. 10. Heinrich, Fabr. a. Lützenwalde, Hainstr. 17. Harmelin, Kfm. a. Proby, Ritterstr. 29. Hildebrand, Jun. a. Warschau, Nicolaistr. 50. Hochstätler, Kfm. a. Degglingen, Neukirchh. 6. Hermann, Kfm. a. Neuschatel, Hainstr. 22. Hecht, Kfm. a. Schwerte, H. Fleischerg. 18. Herrmann, Gerber a. Schweinsfurt, Ritterstr. 10. Horowitz, Kfm. a. Hamburg, Brühl 48. Hold, Kfm. a. Gronach, Brühl 59. Hantower, Kfm. a. Warschau, Brühl 54. Haase, Kfm. a. Heepen, H. Fleischerg. 20. Hirsch, Kfm. a. Stettin, Brühl 60. Heilmann, und Hülcher, Gerber a. Schwwege, Ritterstr. 14. Herrmann, Kfm. a. Mehlau, Nicolaistr. 27. Jahn, Kfm. a. Görlitz, Hotel de Baviere. Jonas, Kfm. a. Hamburg, Brühl 30. Jerael, Kfm. a. Pymont, Nicolaistr. 5. Jensch, Fabr. a. Ruhla, Thomasgässchen 4. Jäler, Kfm. a. Frankf. a/D., Ritterstr. 25. Juliusburger, Kfm. a. Berlin, Markt 3. Jurisch, Fabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 20. Jänick, Fabr. a. Magdeburg, Jänicke, Fabr. a. Marienburg, Jacobi, Sped. a. Marienburg, Jacoby, Kfm. a. Grotzen, und Jonemann, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum. Jacobi, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau. Jhle, Kaufh. a. Rudolfsädt, St. Nürnberg. Jacoby, Kfm. a. Halburg, Hotel de Baviere.

Jones
Jesam
Jacob
Jugen
Josep
Koch
Kaba
Kreß
Klein
Käfer
v. K
Kohl
Kühl
v. K
Kühn
König
Kloß
Krey
Kelle
Kub
Kuh
Kom
Kuli
Kna
Köck
Klin
Kno
Köls
Käse
Kav
Kro
Kor
Kön
Kuy

- Jones, Kfm. a. London, Hotel de Pologne.
 Jesanowitsch, Kfm. a. Wiga, schw. Kreuz.
 Jacobi, Kfm. a. Genf, Stadt Rom.
 Jügens, Kfm. a. Bockorn, und
 Josephson, Kfm. a. Anno, Stadt Frankfurt.
 Koch, Kfm. a. Berlin, und
 Kadach, Kfm. a. Liffa, Hotel de Pologne.
 Kerschmann, Kfm. a. Reinebors, braunes Hof.
 Kleinau, Insp. a. Zeitz, Münchner Hof.
 Käferstein, Kfm. a. Steben, und
 v. Klinkstrom, Apoth. a. Fittichow, St. Nürnberg.
 Koblmann, Buchh. a. Detel, und
 Köhler, Papierfabr. a. Waldheim, St. Dresd.
 v. Kirchbach, Lieutn. a. Zeitz, grüner Baum.
 Kühn, Kfm. a. Königsberg, Hotel de Baviere.
 Kniegwerther, Kfm. a. Frankfurt a. M., Brühl 34.
 Knoch, Tuchm. a. Camenz, goldner Anker.
 Krepler, Tuchm. a. Brandenburg, Wdttberg. 4.
 Keller, Kürschner a. Lissa, Brühl 51.
 Kubasch, Kürschner a. Lauenburg, Nicolaistr. 16.
 Kuhlrow, Tuchm. a. Silenzig, Hainstraße 6.
 Kommer, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 14.
 Kulischer, Kürschner a. Posen, Brühl 35.
 Knauth, Kfm. a. Boitzenburg, Hall. Gäßch. 8.
 Köchert, Gerber a. Jluenau, Burgstraße 25.
 Klinerfuß, Gerber a. Mühlhausen, und
 Knoch, Gerber a. Blankenburg, Ritterstraße 11.
 Köler, Fabr. a. Spitzlunersdorf, Brühl 35.
 Käufer, Gerber a. Uffenheim, Ritterstraße 14.
 Kay, Kfm. a. Mühlheim, H. Fleischergasse 20.
 Karuth, Frau a. Breslau, Hotel de Russie.
 Kroh, Kfm. a. Bergen, Thomaskirchhof 14.
 Koro, Kfm. a. Brandenburg, gr. Fleischerg. 16.
 König, Tuchm. a. Grimmischau, Neutischhof. 10.
 Kupfer, Tuchm. a. Burglundstadt, gr. Fleischerg.
 gasse 10.
 Kempf, Kfm. a. Duedlinburg, H. Fleischerg. 27.
 Kermann, Kfm. a. Greiz, Neutischhof 9.
 Köhler, Fabr. a. Ascherleben, Hainstraße 3.
 Kuchelmann, Kfm. a. Gaffel, gr. Fleischerg. 17.
 Krütlein, Fabr. a. Berlin, Blauencher Platz 1.
 Krebs, Kfm. a. Freiburg, und
 Krug, Kfm. a. Gotha, Hotel de Russie.
 Kuhl, Frau D. a. Berlin, und
 Karpeles, Kfm. a. Breslau, Stadt Breslau.
 Kagenstein, Kfm. a. Rinteln,
 Kiefer, Kfm. a. Halle, und
 Kleinode, Kfm. a. Weissenfeld, St. Frankfurt.
 König, Kfm. a. Sonneberg, und
 Krammwell, Kfm. a. Gunghausen, Si. Gotha.
 Knobbe, Kfm. a. Halberstadt, und
 Kunze, Kfm. a. London, Hotel de Prusse.
 König, Kfm. a. Nifollburg, Rauchwaarenh.
 Köhler, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Kuhn, Kfm. a. Stockholm, Hotel de Baviere.
 Korzeniewsky, Kfm. a. Stockholm, Palmbaum.
 Kraft, Amtm. a. Wiesenburg, grüner Baum.
 Kolbe, Kfm. a. Hamburg.
 Krings, Kfm. a. Wesseling,
 Krüger, Kfm. a. Göttingen,
 Königswarter, Frau a. Wien, und
 Krüger, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Knöfel, Fabr. a. Neuschöna, Brühl 62.
 Knoblauch, Handschuhfabr. a. Stettin, gr. Fleischerg.
 gasse 10.
 Kaho, Kfm. a. Frankfurt a. M., Reichstraße 1.
 Künzel, Fabr. a. Grimmischau, gr. Fleischerg. 23.
 Klopstock, Kfm. a. Dresden, Brühl 58.
 Koch, Ledersabr. a. Mehren, Ritterstraße 33.
 Kübelebert, Bijout. a. Pforzheim, Reichstr. 50.
 Kotte, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 47.
 Lehmann, Gerber a. Gera, Brühl 88.
 Ledenthal, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 21.
 Loh, Tuchm. a. Guben, Hall. Gäßchen 6.
 Lehmann, Kfm. a. New-York, gr. Fleischerg. 23.
 Lief, Gerber a. Wirbingshausen, Ritterstraße 33.
 Liebscher, Kfm. a. Hannover, deutsches Haus.
 Lorek, Def. a. Jena, schwarzes Kreuz.
 Löwenstein, Kfm. a. Iserlohn, Stadt Frankfurt.
 Long, Kfm. a. Genf, und
 Long-Gores, Fabr. a. Naimedy, Stadt Rom.
 Lohmann, Kfm. a. Glöcknitz, Stadt Rom.
 Lewin, Kfm. a. Nirow, und
 Lehmann, Schneidmstr. a. Glensburg, und
 Linke, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Lapporte, Kfm. a. Göppingen, Stadt Rom.
 Lillienfeld, Kfm. a. Schwiege,
 Liebert, Kfm. a. Marienwerder, und
 Löw, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hamburg.
 Lehmann, Kfm. a. Halle, Stadt Berlin.
 Langhein, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
 Langhennig, Kfm. a. Helmstedt, Stadt Gotha.
 Lehmann, Def. a. Oldenburg, Hotel de Prusse.
 Lütteroth, Def. a. Halberg, und
 Lütjohann, Kfm. a. Stockholm, Hotel de Bay.
 Löhns, Kfm. a. Apolda, Stadt London.
 Leon, Kfm. a. Magdeburg, Rauchwaarenhalle.
 Langhans, Stud. a. Wiesbaden,
 Linde, Kfm. a. Berlin, und
 Löffke, Kfm. a. Königsberg, Palmbaum.
 Lattemann, Fabr. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Lazarus, Kfm. a. Hamburg, Hall. Gäßchen 8.
 Leucht, Kunsth. a. Dresden, Katharinenstr. 24.
 Leubuscher, Fabr. a. Breslau, Brühl 52.
 Lindemann, Kfm. a. Berlin, und
 Löwen, Kfm. a. Brandenburg, gr. Fischgr. 16.
 Levy, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 5.
 Levin, Kfm. a. Hamburg, Hall. Straße 14.
 Loh, Kfm. a. Bennshausen, oberer Park 12.
 Lindner, Tuchm. a. Finkertwalde, Gerberstr. 15.
 Lehmann, Tuchm. a. Zeitz, Hainstraße 11.
 Löwy, Kfm. a. Breslau, Nicolaistraße 48.
 Lichtenstein, Kfm. a. Frankfurt a. M., Nicolaistr. 52.
 Lindow, Tuchm. a. Lützenwalde, gr. Fischgr. 20.
 v. Laer, Kfm. a. Bielefeld, Brühl 79.
 Loh, Fabr. a. Merseburg, und
 Lenzen, Kfm. a. Rheyt, gr. Fleischerg. 7.
 Löwenthal, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaistr. 19.
 Löwenheim, Kürschner a. Frankstadt, Brühl 25.
 Lürmann, Kfm. a. Iserlohn, Grimm. Str. 1.
 Löwenfeld, Handlungsbreis. a. Prag, Petersstr. 18.
 Landau, Uhrenh. a. Krakau, Ritterstr. 34.
 Lichtenberg, Kfm. a. Gothenburg, und
 Lütke, Kfm. a. Stockholm, Hotel de Baviere.
 Lauer, Mühlbes. a. Göhren, Stadt Dresden.
 Lohner, Kfm. a. Altenburg, grüner Baum.
 Lazarus, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Luda, Kfm. a. Prag, Petersstraße 13.
 Levy, Kürschner a. Frankstadt, Brühl 30.
 Löwel, Kfm. a. Lobenstein, Brühl 52.
 Loh, Kfm. a. Solingen, Reichstraße 2.
 Lonerstädter, Kfm. a. Hapsfurth, Barfußg. 5.
 Lauten, Rauchwaarenh. a. Posen, Hall. Str. 12.
 Lichtenfeld, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 12.
 Leirion, Kfm. a. Bünden, und
 Lieber, Kfm. a. Weimar, H. Fleischerg. 6.
 Mathiason, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
 Meinhold, Associe a. Plauen, Grimm. Str. 29.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, und
 Meyer, Kfm. a. Ribniz, Hall. Str. 7.
 Meder, Kfm. a. Götzen, Theaterg. 5.
 Meyer, Kfm. a. Kopenhagen, Hall. Str. 7.
 Michaelson, Kfm. a. Hettstedt, neue Str. 8.
 Maidach, Frau a. Schweidnitz, Neutischhof 12.
 Marx, Kfm. a. Geln, und
 Reiche, Lederh. a. Schmölln, Nicolaistr. 7.
 Mäncher, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
 Mahler, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 11.
 Miethe, Kfm. a. Potsdam, Grimm. Str. 1.
 Mazur, Kfm. a. Lissa, Brühl 52.
 Maier, Kfm. a. Ulm,
 Mustert, Kfm. a. Guden, und
 Neues, Kfm. a. Arendsee, Palmbaum.
 Mied, Kfm. a. Naumburg, Tiger.
 Meyer, Kfm. a. Zwickau, und
 Kommer, Kfm. a. Linz, Hotel de Russie.
 Meyerhoff, Geschäftsführer a. Limbach, Schuh-
 machergäßchen 8.
 May, Kfm. a. Waldorf, Halle'sches Gäßchen 6.
 Murr, Kfm. a. Deggingen, und
 Murr, Kfm. a. München, H. Fleischerg. 10.
 Montag, Kfm. a. Geln, Nicolaistraße 45.
 Müller, Kfm. a. Plauen, Grimm. Straße 13.
 Mendelsohn, Kfm. a. Bütow, Reichstraße 16.
 Meyer, Kfm. a. Schwelm, H. Fleischergasse 7.
 Meyer, Kfm. a. Ribniz, Brühl 65.
 Meyendorff, Kfm. a. Beuthen, Brühl 52.
 Pollan, Kfm. a. Thorn, Querstraße 34.
 Mey, Kfm. a. Noedhausen,
 Mager, D. Gymnasialdir. a. Dresden, und
 Maier, Kfm. a. Goldiz, Stadt Dresden.
 Martel, Cand. a. Nürnberg, Münchner Hof.
 Müller, und
 Mintz, Kauf. a. Hamburg, und
 Neues, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Ripschertig, Kfm. a. Ellenburg, Bohnhofstr. 17.
 Rayer, Kfm. a. Bayreuth, H. Fleischerg. 11.
 Meister, Kfm. a. Berlin, Salzgräßchen 1.
 Reicher, und
 Malade, Kauf. a. Göttingen, Dessauer Hof.
 May, Kfm. a. Düsseldorf, Hotel de Baviere.
 Milches, Frau a. Erfelens, deutsches Haus.
 Mendel, Kfm. a. Wittstock, Hotel de Pologne.
 Mannheimer, Kfm. a. Breslau, und
 Meyerhof, Kfm. a. Hamburg, Hainstraße 25.
 Müller, Fabr. a. Neugersdorf, und
 Morgenroth, Tuchm. a. Goldberg, neue Str. 1.
 Meißner, Tuchm. a. Frankstadt, Thomaskirchhof 20.
 Mauthner, Fabr. a. Wien, Reichstraße 26.
 Monochemsky, Kfm. a. Kalvach, Brühl 48.
 Mettler, Tuchm. a. Bischofenthal, Reichstr. 40.
 Marhof, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 1.
 Mundt, Gerber a. Weissenfeld, Ritterstraße 18.
 Megger, Gerber a. Breiten, Ritterstraße 41.
 Meyer, Gerber a. Gera, Brühl 83.
 Marthaler, Kfm. a. Zeitz, Reichstraße 47.
 Merkel, Kfm. a. Göttingen, und
 Mothes, Kfm. a. Greiz, 3 Könige.
 Müller, Frau Adv. a. Chemnitz, und
 Möbus, Kfm. a. Sorau, Hotel de Prusse.
 Nacht, Kfm. a. Zeulenroda,
 Michels, Kfm. a. Geln, und
 Magnusewicz, Kfm. a. Posen, Hotel de Russie.
 Meyer, Gerber a. Frankenh., und
 Meyer, Gerber a. Kahl, Tiger.
 Müller, Kürschner a. Hamburg, Stadt Breslau.
 Müller, Kfm. a. Stendal, Stadt Hamburg.
 Mühlheim, Kfm. a. Stockholm, S. de Bay.
 Müller, Fabr. a. Stendal,
 Melzer, Reisender a. Magdeburg, und
 Meh, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.
 Rolle, Kfm. a. Weissenfeld, Stadt London.
 Naumann, Kfm. a. Reichenbrand, St. Frankfurt.
 Naumann, Kfm. a. Weissenfeld, Stadt Gotha.
 Nathan, Kfm. aus Magdeburg, S. de Prusse.
 Niedahl, Kfm. a. Heide, Stadt Rom.
 Nord, Kfm. a. Christiania, Stadt Berlin.
 Neumeister, Lederh. a. Leutenberg, Ritterstr. 41.
 Nathan, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 18.
 Noh, Kfm. a. Geln, Hotel de Russie.
 Nischke, Tuchm. a. Finkertwalde, alte Burg 1.
 Norja, Kfm. a. Mailand, Petersstraße 18.
 Nachtigäller, Kfm. a. Warendorf, nied. Park 10.
 Nischke, Tuchm. a. Guben, Katharinenstr. 21.
 Niehmann, Tuchm. a. Bischofswerda, Reichstr. 55.
 Otto, Kfm. a. Sandersleben, Palmbaum.
 Otto, Kfm. a. Stockholm, und
 Ottenbruch, Kfm. aus Düsseldorf, S. de Bay.
 Oppenheim, Kfm. .. Berlin, Stadt Geln.
 Ohlbach, Mechanikus a. Alba, Stadt Breslau.
 Delge, Kfm. a. Geln, Stadt London.
 Otto, Juwelier a. Naumburg, Stadt Berlin.
 Oliven, Kürschner a. Lissa, Brühl 59.
 Ottensofer, Kfm. a. Göttingen, Katharinenstr. 27.
 Opporower, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
 Oppenheim, Kfm. aus London, S. de Baviere.
 Pfeiffer, Gerber a. Allendorf,
 Peters, Kfm., und
 Berner, Fabr. a. Hamburg, Stadt Rom.
 Pfomades, Kfm. a. Antwerpen,
 Pohl, Kfm. a. Offenbach, und
 Philippsohn, Kfm. a. Sanders, S. de Baviere.
 Papatsch, Uhrenfabr. a. Stralsund, schw. Kreuz.
 Plums, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Prüssmann, Kfm. a. Osnabrück, Petersstr. 30.
 Posch, Kfm. a. Berlin, Brühl 80.
 Poyer, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Parey, Kfm. a. Neuhaldensleben,
 Predifow, Kfm. a. Wittenberg, H.
 Pfad, Kfm. a. Apolda, St. Hamb.
 Papentied, Defon. a. Jena, schw. Kreuz.
 Paffott, Gerb. a. Schleiz, H. Hof.
 Pauffer, Frau Pastor a. Dederan, gr. Baum.
 Poppe, Kfm. a. Weim, 3 Könige.
 Poniogowsky, Frau Gräfin a. Warschau, Prusse.
 Pfothenauer, Insp. a. Jüterbog, St. Breslau.
 Przespalewsky, Kfm. a. Posen, neue Straße 2.
 Paul, Fabr. a. Reichenbach, Reichstraße 45.

Reltesohn, Rauchwaarenh. a. Posen, Brühl 68.
 Pignol, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 26.
 Quell, Rent. a. Weissenfeld, St. Breslau.
 Ritter, Fabr. a. Oera, schwarzes Kreuz.
 Richter, Kfm. a. Nachen,
 Rothschild, Kfm. a. Hofgeismar, und
 Robert, Fr. a. Bern, Hotel de Pologne.
 Rabe, Insp. a. Zeitz, Münchner Hof.
 Richter, Kfm. a. Bromberg, und
 Rasch, Goldarb. a. Wien, Stadt Rom.
 Rehling, und
 Rohde, Kauf. a. Münster, Hotel de Baviere.
 Rostock, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 32.
 Rocholl, Kfm. a. Speß, Bahnhofstr. 15b.
 Roßberg, Gerber a. Hersfeld, Ritterstr. 14.
 Roßner, Fabr. a. Grünhainichen, Querstr. 31.
 Röders, Kfm. a. Soldau, Ritterstraße 10.
 Rehtwisch, Kfm. a. Lübeck, Hall. Gäßchen 8.
 Rosenheim, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 19.
 Rosenberg, Kfm. a. Lübeck, II. Fleischerstr. 6.
 Rechenberger, Gerber a. Annaberg, Ritterstr. 11.
 Röhler, Kfm. a. Chemnitz, St. London.
 Rühland, Kfm. a. Nordheim, St. Gotha.
 Rosshaupt, Fabr. a. Springe, S. de Prusse.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, St. Wien.
 Rothenberg, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Reinert, Kfm. a. Rheda, St. Frankf.
 Rittler, Gerber a. Zeitz, gr. Baum.
 Ringelhardt, D. a. Hohenstein, Palmbaum.
 Rocholl, Kfm. a. Cassel,
 Raaff, Kfm. a. Hamburg, und
 Reimers, Kfm. a. Kiel, Hotel de Russie.
 Rudolph, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
 Rühl, Kfm. a. Lüneburg, Brühl 65.
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 44.
 Roba, Tuchm. a. Grimmitzschau, Neufirchhof 10.
 Struwy, Kfm. a. Oldenburg,
 Steinmeyer, Kfm. a. Oera, und
 Simon, Kfm. a. Gisleben, Palmbaum.
 Schierick, Kfm. a. Hofgeismar, S. de Russie.
 Simon, Kfm. a. Schneeberg, Neufirchhof 45.
 Spee, Kfm. a. Baslieu, Hotel de Baviere.
 Schnyker, Frau a. Barentsweil, St. Nürnberg.
 Schedler, Fabr. a. Zerbst, und
 Schmidt, Fabr. a. Oera, goldnes Sieb.
 Schmidt, Kfm. a. Gotha, deutsches Haus.
 Suder, Land. a. Hofing, Münchner Hof.
 Schloß, Kfm. a. Fürth, Theatergasse 5.
 Stork, Kfm. aus Obergüntherheim, Barfußg. 6.
 Schubert, Kfm. a. Oberlangensfeld, Neufirch. 8a.
 Samter, Kfm. a. Berlin, Brühl 48.
 Saludecker, Kfm. a. Königsberg, Brühl 52.
 Schäfer, Gerber a. Schwewe, Ritterstraße 39.
 Simonsohn, Kfm. a. Kößel, Hall. Gäßchen 8.
 Schmidt, Kfm. a. Siegen, Brühl 48.
 Schmiedeberg, Kfm. a. Warschau, Brühl 54.
 Schäfer, Gerber a. Schwewe, Ritterstraße 14.
 Schellenberg, und
 Schulz, Tuchm. a. Schwiebus, goldner Anter.
 Seiler, Fabr. a. Spitzkunersdorf, Brühl 35.
 Schwanhäuser, Gerber a. Schweinfurt, und
 Schimmelpfennig, Gerber aus Hersfeld, Ritter-
 Straße 10.
 Steudtner, Fabr. a. Vertsdorf, Brühl 79.
 Salomon, Kfm. aus Lüneburg, gr. Flschrg. 7.
 Samuel, Kfm. a. Damgarten, Hall. Str. 7.
 Schmidt, Handschuhfabr. a. Schweidnitz, Neufirch-
 hof 12.
 Salzmann, Gerber aus Hersfeld, Ritterstr. 14.
 Salomon, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 11.
 Strubel, Lederh. a. Dresden,
 Schwenkert, Frau a. Oera, und
 Saarbach, Kfm. a. Mainz, St. Dresden.
 Schömb, Kfm. a. Offenbach, und
 Sardi, Pharmaz. a. Kirchberg, S. de Bav.
 Spangenberg, und
 Stiehling, Gerber a. Gölleda, Täger.

Schulz, Pelzh. a. Bremen, St. Cöln.
 Schupp, Stud. a. Wiesbaden,
 Schäfer, Kfm. a. Schöppenstedt,
 Sarasin, Seiflicher a. Basel, und
 Strauß, Kfm. a. Bamberg, Palmbaum.
 Schwetach, Fabr. a. Forst,
 Spanier, Kfm. a. Panau, und
 Starberg, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Schwabe, Kfm. a. Hornburg, und
 Seeligmann, Stud. a. Heidelberg, schw. Kreuz.
 Schneider, Kfm. a. Berlin, Salzgäßchen 1.
 Seidler, Fabr. a. Limbach, und
 Schmidt, Holzh. a. Klosterlausniz, br. Ros.
 Strauß, Kfm. a. Cassel, und
 Saarbach, Kfm. a. New-York, Stadt Rom.
 Spengler, Kfm. a. Offenbach, S. de Baviere.
 Steinbach, Def. a. Heuerdors, und
 Sünderhaus, Fabr. a. Zeitz, Münchner Hof.
 Schröder, Kfm. a. Teigte, Stadt Hamburg.
 Schurz, Kfm. a. Berlin,
 Stettenheim, Kfm. a. Osterode, und
 Semmler, Kfm. a. Grünberg, St. Frankfurt.
 Schneider, Kfm. a. Berlin,
 Schmigel, Kfm. a. Breslau, und
 Steinle, Kfm. a. Rempten, Rauchwaarenhalle.
 Schopper, Kfm. a. Beulnroda, und
 Schulz, Kfm. a. Regenwalde, Hotel de Russie.
 Sachs, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Gotha.
 Schwimmer, Kfm. a. Wien,
 Samson, Kfm. a. Frankf. a/D.,
 Schäffermeier, Kfm. a. Kelbra, und
 Schade, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Russie.
 Schmidt, Gerber a. Pegau, blaues Ros.
 Schaberg, Kfm. a. Münster, und
 Schnepel, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Baviere.
 Saurenbach, Kfm. a. Warmen, Brühl 19.
 Sternfeld, Kfm. a. Labiau, Hall. Gäßchen 12.
 Schneider, Fabr. a. Lengenfeld, Brühl 76.
 Sauermann, Kfm. a. Warmen, Nicolaisstr. 11.
 Seligsohn, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 30.
 Strauß, Kfm. a. Friesen, gr. Fleischerstr. 19.
 Sachtle, Tuchm. a. Brandenburg, II. Flschrg. 7.
 Schramm, Tuchm. a. Gottbus, Neufirch. 7.
 Sonntag, Fabrikbes. a. Oetersthal, Petersstr. 47.
 Sternberg, Kfm. a. Culm, Löhrs Platz 1.
 Schmiegelst, Kürschner a. Berlin, und
 Stroh, Kürschner a. Lissa, Brühl 51.
 Scheffel, Kfm. a. Posen, und
 Steinberg, Kfm. a. Lübecke, Nicolaisstraße 18.
 Simm, Glaschneider a. Oberfallenau, Dresdner
 Straße 65.
 Sengel, Kfm. a. Heilbronn, Reichstraße 52.
 Salomonsohn, Kfm. a. Inowrazlaw, Bachhofg. 4.
 Sterner, Kfm. a. Hofgeismar, Neumarkt 13.
 Spizer, Kfm. a. Bulacrest, Petersstraße 32.
 Stademann, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirch. 20.
 Sendel, Kfm. a. Alstädt, Thomaskirchhof 14.
 Sorge, Gerber a. Saalfeld, Ritterstraße 12.
 Sorge, Lederh. a. Saalfeld, Ritterstraße 39.
 Starke, Tuchm. a. Dschab, II. Windmühleng. 7a.
 Simon, Kfm. a. Coburg, und
 Schönherr, Kfm. a. Arnstadt, gr. Fleischerstr. 6.
 Schrief, Tuchm. a. Guben, gr. Fleischerstr. 22.
 Schweitzer, Kfm. a. Gr.-Glogau, Nicolaisstr. 36.
 Strung, Tuchm. a. Dschab, Schloßgasse 6.
 Sinkwich, Fabr. a. Ebersbach, Brühl 35.
 Susmann, Kfm. a. Hamburg, und
 Stahl Schmidt, Kfm. a. Siegen, Ritterstraße 37.
 Selbmann, Tuchm. a. Grimmitzschau, und
 Stephan, Fabr. a. Ronneburg, Neufirchhof 10.
 Thiem, Kfm. a. Plauen, Palmbaum.
 Trigschel, Tuchm. a. Betslow, Hainstraße 11.
 Theanhardt, und
 Thime, Tuchm. a. Großenhain, a. d. Pleiße 2.
 Ledert, Tuchm. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.
 Tiede, Tuchm. a. Goldberg, neue Straße 1.
 Tölle, Kfm. a. Warmen, Reichstraße 55.

Thebinga, Kfm. a. Bingen, Petersstraße 34.
 Thijot, Kfm. a. Chaur de Fonds, Reichstr. 8.
 Thienemann, Deton. a. Fischendorf, gr. Baum.
 Thiele, Frau a. Nordhausen, Palmbaum.
 Tegner, Lohgerber a. Hettstedt, goldne Sonne.
 Tschogge, Hofstöpfermstr. a. Rostock, schw. Kreuz.
 Torno, Uhrm. a. Lüneburg, Stadt London.
 Thierfelder, Posament. a. Ronneburg, br. Ros.
 Traube, Kfm. a. Cassel, Stadt Rom.
 Vogt, Kfm. a. Washington, S. de Pologne.
 Vogel, Fabr. a. Dessau, Münchner Hof.
 Vogel, Schuhm. a. Buchholz, goldner Hirsch.
 Voigt, Handlungscr. a. Hasleben, Palmbaum.
 Vogt, Kfm. a. Reibdorf, Hotel de Pologne.
 Voigt, Gerber a. Pegau, blaues Ros.
 Victor, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere.
 Völflner, Kfm. a. Eisenberg, Ritterstraße 14.
 Violet, Buchh. a. Berlin, St. Dresden.
 Vaconius, Kfm. a. Frankf. a/M., Klosterg. 13.
 Vetter, Tuchm. a. Großen, Frankfurter Str. 60.
 Wodertodt, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 31.
 Wentner, Kfm. a. Wien, Reichstraße 1.
 Wepstein, Gerber a. Delsniz, Petersstr. 21.
 Weinberg, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 23.
 Winkel, Fabr. a. Pforsheim, Reichstraße 3.
 Wild, Kfm. a. Ibar,
 Wallach, Kfm. a. Gmden, und
 Webeles, Kfm. a. Fürth, Stadt Frankfurt.
 Wiegler, Kfm. a. Gießen, goldne Laute.
 Wolfers, Kfm. a. Minden, Hotel de Pologne.
 Weisenberg, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
 Wagenführ, Kfm. a. Magdeburg,
 Weingarten, Kfm. a. Grefeld, und
 Wagenführ, Kfm. a. Geln, Palmbaum.
 Wanke, Kfm. a. Fulda, Stadt Berlin.
 Witkowski, Kfm. a. Posen, Stadt Hamburg.
 Wohlgenuth, Kfm. a. Halberstadt, St. London.
 v. Witkowski, Obersteu. a. Warschau, Hotel
 de Prusse.
 Weisker, Gerber a. Schleiz, blaues Ros.
 Wolf, Kfm. a. Magdeburg, schw. Kreuz.
 Wallisch, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
 Wohlfarth, Pelzh. a. Rempten, Stadt Cöln.
 Willisch, Justitiar, und
 Werbauer, Bürgermstr. a. Scheibenberg, St. Dresd.
 Wolf, Kfm. a. Giebersfeld, und
 Westphal, Kfm. a. Lissa, Hotel de Baviere.
 Wannheim, Kfm. aus Hannover, Bachhofg. 2.
 Wolluhn, Uhrenfabr. a. Berlin, Hall. Str. 1.
 Wollenberg, Kfm., und
 Wermann, Fr. a. Posen, Ritterstraße 40.
 Wenzel, Gerber a. Erfurt, und
 Wenzel, Gerber a. Zeitz, Ritterstraße 9.
 Wiener, Kfm. a. Breslau, Hall. Straße 12.
 Wiener, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 7.
 Witebsky, Kfm. a. Königsberg, Ritterstr. 38.
 Wolf, Strohhutfabr. a. Dresden, Grimm. Str. 2.
 Wagner, Tuchm. a. Grimmitzschau, gr. Flschrg. 2.
 Wilde, Kfm. a. Fürstenwalde, Brühl 57.
 Werner, Tuchm. a. Brandenburg, Wötkberg. 4.
 Walthner, Glasb. a. Stügerbach, Burgstr. 25.
 Wittbauer, Kfm. a. Neustadt, Petersstraße 41.
 Westphal, Kfm. a. Stolp, Barfußgäßchen 6.
 Wilton, Kfm. a. New-York, und
 Wedekind, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Werner, Kürschner a. Lüneburg, Brühl 65.
 Wiener, Goldarb. a. Kralau, Ritterstraße 33.
 Weiß, Kfm. a. Wien, Petersstraße 18.
 Walthner, Fabr. a. Strehlen, niedere Park 10.
 Ziffer, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 32.
 Zapp, Kfm. a. Kissingen, Stadt Nürnberg.
 Zechert, Gerber a. Halle, goldne Laute.
 v. Zergog, Kfm. a. Apolda, Stadt London.
 Zump, Kfm. a. Halle, Hotel de Pologne.
 Zerwinsky, Kfm. a. Rotterdam, St. London.
 Ziegler, Kfm. a. Mühlhausen, Stadt Berlin.
 Zschmuntz, Kfm. a. Mühlhausen, schw. Kreuz.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachm. 2 bis 4 U. an; Sonnt. u. Feiertags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr angegebenen Zusätze finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Gähnel, Grimmitzstraße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Witz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblatts; Johannispforte Nr. 4 u. 5.